

Jahresbericht

des Investmentfonds (Fonds Commun de
Placement – FCP)
französischen Rechts
Carmignac Sécurité

(für den Berichtszeitraum zum
30. Dezember 2022)

Inhaltsverzeichnis

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers	3
Merkmale des OGA	8
Anlagepolitik	20
Gesetzlich vorgeschriebene Informationen	25

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

**Bericht des Abschlussprüfers
zum Jahresabschluss
Geschäftsjahr zum 30. Dezember 2022**

Carmignac Sécurité

in der Form eines Fonds Commun de Placement (Investmentfonds) gegründeter OGAW
Geregelt durch das französische Währungs- und Finanzgesetzbuch

Verwaltungsgesellschaft

Carmignac Gestion
24, place Vendôme
F-75001 Paris

Stellungnahme

In Ausführung des uns von der Verwaltungsgesellschaft des Fonds erteilten Auftrags haben wir den Jahresabschluss des in der Form eines Fonds Commun de Placement (Investmentfonds) gegründeten OGAW Carmignac Sécurité für das am 30. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr, der dem vorliegenden Bericht beigelegt ist, geprüft.

Wir bestätigen hiermit, dass der Jahresabschluss im Hinblick auf die französischen Rechnungslegungsvorschriften und -grundsätze vorschriftsmäßig und korrekt erstellt wurde und ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild des Ergebnisses der betrieblichen Tätigkeiten im abgelaufenen Geschäftsjahr sowie der Vermögens- und Finanzlage des in der Form eines FCP gegründeten OGAW am Ende dieses Geschäftsjahres vermittelt.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Regelwerk für die Prüfung

Wir haben unsere Abschlussprüfung nach den in Frankreich geltenden Grundsätzen unseres Berufsstandes durchgeführt. Unserer Ansicht nach sind die erhaltenen Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unsere Stellungnahme. Unsere Verantwortung nach diesen Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses“ des vorliegenden Berichts näher beschrieben.

Unabhängigkeit

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den im französischen Handelsgesetzbuch (Code de Commerce) und den Berufspflichten für Abschlussprüfer festgelegten Unabhängigkeitsregeln durchgeführt, und zwar für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis zum Datum der Veröffentlichung unseres Berichts.

*PriceWaterhouseCoopers Audit, 63 Rue de Villiers, 92208 Neuilly-sur-Seine Cedex
Tel.: +33 (0) 1 56 57 58 59, Fax: +33 (0) 1 56 57 58 60, www.pwc.fr*

Hinweis

Ohne die obenstehende Einschätzung in Frage zu stellen, weisen wir Sie auf die Anmerkung

„An einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelte Aktien, Anleihen und sonstige Wertpapiere“ in der Erläuterung zu den Rechnungslegungsgrundsätzen und Bewertungsmethoden hin, in der die Bewertungsmodalitäten für Finanzinstrumente mit Exposure gegenüber Russland beschrieben werden. Diese Wertpapiere machen 0,81% des Nettovermögens des Fonds zum 30.12.2022 aus.

Begründung der Beurteilungen

Wir setzen Sie bezüglich der Begründung unserer Beurteilungen – in Anwendung der Bestimmungen der Artikel L. 823-9 und R.823-7 des französischen Handelsgesetzbuches (Code de Commerce) – davon in Kenntnis, dass sich die wichtigsten Beurteilungen, die wir nach unserer fachlichen Einschätzung vorgenommen haben, auf die Angemessenheit der angewendeten Rechnungslegungsgrundsätze und der wichtigsten vorgenommenen Einschätzungen beziehen, die bei der Darstellung des gesamten Abschlusses herangezogen wurden.

Diese Beurteilungen sind in unsere Prüfung des Jahresabschlusses im Ganzen und in unser oben ausgesprochenen Prüfungsurteil eingeflossen. Wir geben kein Urteil über einzelne Elemente des Jahresabschlusses ab.

Spezifische Prüfungen

Ferner haben wir gemäß den in Frankreich geltenden Grundsätzen unseres Berufsstandes die nach den gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Bestimmungen vorgeschriebenen spezifischen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben bezüglich der Korrektheit und der Übereinstimmung mit dem Jahresabschluss der im Anlagebericht der Verwaltungsgesellschaft enthaltenen Informationen keinerlei Beanstandungen zu melden.

*PriceWaterhouseCoopers Audit, 63 Rue de Villiers, 92208 Neuilly-sur-Seine Cedex
Tel.: +33 (0) 1 56 57 58 59, Fax: +33 (0) 1 56 57 58 60, www.pwc.fr*

Verantwortung der Verwaltungsgesellschaft bezüglich des Jahresabschlusses

Es ist Aufgabe der Verwaltungsgesellschaft, einen Jahresabschluss zu erstellen, der gemäß den französischen Rechnungslegungsgrundsätzen ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und eine interne Kontrolle einzurichten, die sie für erforderlich hält um sicherzustellen, dass der Jahresabschluss keine wesentlichen – vorsätzlich oder irrtümlich gemachten – unzutreffenden Angaben enthält.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses ist es Aufgabe der Verwaltungsgesellschaft, die Fähigkeit des Fonds zur Fortführung seiner Geschäftstätigkeit zu prüfen, gegebenenfalls in seinem Abschluss die Informationen anzugeben, die sich auf die Fortführung der Geschäftstätigkeit beziehen, und den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, es ist vorgesehen, den Fonds zu liquidieren oder seine Tätigkeit einzustellen.

Der Jahresabschluss wurde von der Verwaltungsgesellschaft erstellt.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses

Ziel und Vorgehensweise bei der Prüfung

Unsere Aufgabe ist es, einen Bericht über den Jahresabschluss zu erstellen. Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen ist. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den Berufspflichten durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage des Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Wie in Artikel L.823-10-1 des französischen Handelsgesetzbuches erwähnt, besteht unser Auftrag der Bestätigung des Abschlusses nicht darin, die Tragfähigkeit oder die Qualität der Verwaltung des Fonds zu garantieren.

Im Rahmen einer gemäß den in Frankreich geltenden Berufspflichten durchgeführten Prüfung üben wir während der gesamten Prüfung pflichtgemäßes Ermessen aus. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch und erlangen wir Prüfungsnachweise, die wir für ausreichend und geeignet halten, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen; Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;

*PriceWaterhouseCoopers Audit, 63 Rue de Villiers, 92208 Neuilly-sur-Seine Cedex
Tel.: +33 (0) 1 56 57 58 59, Fax: +33 (0) 1 56 57 58 60, www.pwc.fr*

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von der Verwaltungsgesellschaft dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben im Jahresabschluss;
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von der Verwaltungsgesellschaft angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung seiner Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Diese Schlussfolgerungen stützen sich auf Prüfungsnachweise, die wir bis zum Datum unseres Berichts gesammelt haben. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Geschäftstätigkeit nicht mehr fortgeführt werden kann. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, machen wir in unserem Bericht auf die diesbezüglichen Angaben im Jahresabschluss aufmerksam oder formulieren wir, falls diese Angaben nicht gemacht wurden oder unangemessen sind, einen Bestätigungsvermerk mit Vorbehalt oder verweigern den Bestätigungsvermerk;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und schätzen ein, ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt.

Neuilly sur Seine, Datum der elektronischen Signatur

Durch elektronische Signatur beglaubigtes
Dokument
Der Abschlussprüfer PricewaterhouseCoopers Audit
Frédéric Sellam



2023.04.13 18:10:01 +0200

Jahresbericht 2022 des Carmignac Sécurité

Merkmale des OGA

Klassifizierung

Schuldverschreibungen und andere Forderungspapiere, die auf Euro lauten.

Bestimmung und Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

Ausschüttungsfähige Beträge	Anteile „Acc“	Anteile „Dis“
Verwendung der Nettoerträge	Thesaurierung (Verbuchung nach der Methode der angefallenen Erträge)	Ausschüttung oder Vortrag nach Ermessen der Verwaltungsgesellschaft
Verwendung der realisierten Nettogewinne oder -verluste	Thesaurierung (Verbuchung nach der Methode der angefallenen Erträge)	Ausschüttung oder Vortrag nach Ermessen der Verwaltungsgesellschaft

Länder, in denen der Fonds zum Vertrieb zugelassen ist

Anteile AW EUR Acc: Österreich, Belgien, Schweiz, Deutschland, Spanien, Frankreich, Vereinigtes Königreich, Irland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Schweden und Singapur.

Anteile AW EUR Ydis: Österreich, Schweiz, Deutschland, Spanien, Frankreich, Vereinigtes Königreich, Italien, Luxemburg, Niederlande, Schweden und Singapur.

Anteile AW USD Acc Hdg: Österreich, Belgien, Schweiz, Deutschland, Spanien, Frankreich, Vereinigtes Königreich, Italien, Luxemburg, Niederlande, Schweden und Singapur.

Anlageziel

Ziel des Fonds ist es, seinen Referenzindikator über den empfohlenen Anlagezeitraum von 2 Jahren zu übertreffen.

Zudem strebt der Fonds an, nachhaltig zu investieren, und wendet einen sozial verantwortlichen Anlageansatz an. Die Modalitäten des sozial verantwortlichen Anlageansatzes sind im nachstehenden Abschnitt „Nicht-finanzbezogene Merkmale“ beschrieben und stehen auf der Website www.carmignac.com und unter https://www.carmignac.de/de_DE/responsible-investment/auf-einen-blick-4672 zur Verfügung.

Referenzindikator

Der Referenzindikator ist der ICE BofA 1-3Y All Euro Government Index, mit Wiederanlage der Erträge (E1AS). Dieser Index bildet die Performance von auf Euro lautenden Staatsanleihen nach, die von Mitgliedstaaten der Eurozone auf dem Markt für Euro-Anleihen oder auf dem Binnenmarkt des Emittenten öffentlich begeben werden und eine Restlaufzeit bis zur Endfälligkeit von weniger als 3 Jahren haben. Er wird mit Wiederanlage der Erträge berechnet.

Der Referenzindikator des Fonds ist seit dem 1. Januar 2021 nicht mehr im Register der ESMA eingetragen. Dies hat gemäß der Stellungnahme der ESMA Nr. 80-187-610 keine Auswirkungen auf die Nutzung des Referenzindikators durch den Fonds. Die Verwaltungsgesellschaft kann den Referenzindikator ersetzen, wenn dieser Gegenstand von wesentlichen Änderungen ist oder nicht mehr angeboten wird. Weitere Informationen über diesen Index sind auf der Website des Anbieters verfügbar: <https://indices.theice.com/>

Der Fonds ist ein aktiv verwalteter OGAW. Bei einem aktiv verwalteten OGAW liegt die Zusammensetzung des Portfolios im Ermessen des Anlageverwalters, vorbehaltlich der festgelegten Anlageziele und Anlagepolitik. Das Anlageuniversum des Fonds ist zumindest teilweise aus dem Indikator abgeleitet. Die Anlagestrategie des Fonds ist nicht vom Indikator abhängig. Daher können die Positionen und Gewichtungen des Teilfonds erheblich von der Zusammensetzung des Indikators abweichen. Für das Ausmaß einer solchen Abweichung ist keine Grenze festgesetzt.

Anlagestrategie

WICHTIGE MERKMALE DER VERWALTUNG DES OGAW

Bandbreite der modifizierten Duration	(-3; 4)
Geographische Region der Emittenten	Alle geografischen Regionen

Die modifizierte Duration wird definiert als Veränderung des Portfoliokapitals (in %) bei einer Zinsänderung um 100 Basispunkte.

Die Bandbreite der modifizierten Duration für Kreditspreads Ihres Fonds kann erheblich von der Bandbreite der unten aufgeführten modifizierten Duration für Zinssätze abweichen, insbesondere aufgrund der Anlagen auf dem Kreditmarkt.

ANGEWANDTE STRATEGIEN

Der Fonds strebt danach, den Referenzindikator zu übertreffen, indem er das Portfolio dem Zinsrisiko der Eurozone und in geringem Umfang dem Zinsrisiko außerhalb der Eurozone aussetzt und indem er das Portfolio über Anlagen in Forderungspapieren oder Geldmarkttiteln, die von internationalen öffentlichen und privaten Emittenten begeben werden, oder über Derivate den internationalen Anleihemärkten aussetzt.

Der Fonds kann sein Exposure am Währungsmarkt in Höhe von bis zu 10% des Nettovermögens variieren.

Aufgrund der flexiblen und aktiven Verwaltung des Fonds kann seine Portfoliostrukturierung deutlich von der seines Referenzindikators abweichen. Ebenso kann die modifizierte Duration des Fonds deutlich von der seines Referenzindikators abweichen, wobei die vorstehend definierte Spanne zu berücksichtigen ist.

Der Verwaltungsansatz beruht im Wesentlichen auf der Analyse der Renditespannen zwischen den verschiedenen Laufzeiten (Kurven), den verschiedenen Ländern und den verschiedenen Bonitäten der privaten oder öffentlichen Emittenten durch den Fondsmanager. Die Auswahl der Emissionen beruht somit auf der Kenntnis der Fundamentaldaten der emittierenden Gesellschaft und der Schätzung quantitativer Elemente wie dem Renditeplus gegenüber Staatsanleihen.

Zinsstrategie:

Die Auswahl der Anlagen, die auf den Zinsmärkten getätigt werden, basiert sowohl auf den erwarteten internationalen wirtschaftlichen Szenarien als auch auf einer Analyse der Geldpolitiken der verschiedenen Zentralbanken. Auf der Grundlage dieser Analysen wird die Gesamtduration des Fonds festgelegt. Die modifizierte Duration des Portfolios kann zwischen -3 und +4 schwanken.

Der Fonds ist überwiegend auf den Märkten der Eurozone und in begrenztem Umfang auf den internationalen Märkten aktiv.

Die Transaktionen auf den Zinsmärkten werden bestimmt durch:

- die Allokation der modifizierten Duration auf die verschiedenen Zinsmärkte
- die Allokation der modifizierten Duration zwischen den verschiedenen Segmenten der Zinsstrukturkurven

Anleihestrategie:

Die Auswahl der Anlagen, die auf den Anleihemärkten getätigt werden, basiert sowohl auf den erwarteten internationalen makroökonomischen Szenarien als auch auf Finanzanalysen zur Bonität der Emittenten. Auf der Grundlage dieser Analysen wird das Gesamtexposure des Fonds in Anleihen festgelegt. Der Fonds ist auf allen internationalen Märkten aktiv.

Die Transaktionen auf den Anleihemärkten werden bestimmt durch:

- die Titelauswahl auf der Grundlage einer internen Analyse basierend auf Rentabilitäts-, Bonitäts-, Liquiditäts- und Laufzeitkriterien oder auf der Rückzahlungswahrscheinlichkeit bei Emittenten, die sich in Zahlungsschwierigkeiten befinden;
- die Aufteilung zwischen Staatsanleihen und Unternehmensanleihen;
- die Aufteilung der Anleihen zwischen Forderungspapieren und öffentlichen oder privaten Geldmarktinstrumenten oder Unternehmensanleihen auf der Grundlage des Ratings, des Wirtschaftszweigs oder der Nachrangigkeit.

Währungsstrategie:

Die Entscheidungen, die vom Fondsmanager in Bezug auf den Währungsmarkt getroffen werden, basieren auf einer globalen makroökonomischen Analyse und insbesondere auf den Aussichten für das Wachstum, die Inflation und die Geld- und Haushaltspolitik der verschiedenen Länder und Wirtschaftsräume. Auf der Grundlage dieser Analysen wird das Gesamtexposure des Fonds in Währungen festgelegt. Der Fonds ist auf allen internationalen Märkten aktiv. Diese Aktivitäten auf dem Währungsmarkt, die sich an den Erwartungen im Hinblick auf die Entwicklung der verschiedenen Währungen orientieren, werden bestimmt durch:

- die Aufteilung der Währungen auf die verschiedenen geografischen Regionen anhand des Exposures, das durch physische Titel in Fremdwährung entsteht;
- die Aufteilung der Währungen auf die verschiedenen geografischen Regionen direkt über Währungsderivate.

Schwellenländer sind Teil des Anlageuniversums sämtlicher Strategien.

Das Portfolio berücksichtigt stets die Obergrenze eines Nettoexposures von insgesamt 30% in Kreditderivaten (als Exposure), in „Contingent Convertible“-Anleihen, im Währungsrisiko und in jedem anderen sogenannten „spekulativen“ Anleiheinstrument.

Nicht-finanzbezogene Merkmale

Der Fonds weist umweltbezogene (E) und soziale (S) Merkmale auf und bewirbt Anlagen in Unternehmen, die gute Praktiken der Unternehmensführung anwenden. Er erfüllt die Anforderungen von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

VERWALTUNGSANSATZ

Der Fonds verfolgt entweder einen „Best-in-Universe“-Ansatz, um Unternehmen mit einer nachhaltigen Geschäftstätigkeit zu identifizieren, oder einen „Best-Efforts“-Ansatz, bei dem Emittenten bevorzugt werden, die mit der Zeit eine Verbesserung oder vielversprechende Entwicklungen bei ihren ESG-Praktiken und ihrer ESG-Performance vorweisen können.

EINBINDUNG DER NICHT-FINANZBEZOGENEN ANALYSE IN DIE ANLAGESTRATEGIE

Der Fonds verfolgt beim Management des Nachhaltigkeitsrisikos einen ganzheitlichen Ansatz, indem er die mit seinen Anlagen und deren Stakeholdern verbundenen Nachhaltigkeitsrisiken identifiziert und bewertet.

Die nicht-finanzbezogene Analyse wird in die Anlagestrategie eingebunden, indem das Privatanleihen-Anlageuniversum des Fonds in Bezug auf die unten beschriebenen Tätigkeiten aktiv um mindestens 20% reduziert wird durch:

Filterung von Anlagen in Anleihen privater Emittenten:

(1) Filterung mithilfe externer ESG-Studien und eigener Analysen, um zufriedenstellende ESG-Bewertungen sicherzustellen.

Filterung von Anlagen in Anleihen öffentlicher Emittenten:

(1) Die emittierenden Länder werden zunächst aus makroökonomischer Perspektive untersucht.

(2) Alle Ausschlüsse von Ländern aufgrund von Normen oder Sanktionen der EU, der UNO und/oder des OFAC kommen zur Anwendung.

(3) Ökologische, soziale und unternehmensführungsbezogene Indikatoren werden anhand eines unternehmenseigenen Index öffentlich verfügbarer Daten und Analysen Dritter berechnet.

Darüber hinaus wendet der Fonds ein obligatorisches Negativ-Screening auf Ebene der Verwaltungsgesellschaft an, um gewisse Sektoren und Aktivitäten nach Maßgabe von Normen bezüglich des Umweltschutzes, der Menschenrechte, der Arbeit oder der Korruptionsbekämpfung auszuschließen. Näheres hierzu finden Sie in der Ausschlusspolitik auf der Website der Verwaltungsgesellschaft:

https://www.carmignac.de/de_DE/responsible-investment/richtlinien-fuer-verantwortliches-investieren-und-berichte-4679

BEISPIELE FÜR NICHT-FINANZBEZOGENE KRITERIEN (OHNE ANSPRUCH AUF VOLLSTÄNDIGKEIT)

(1) Anleihen privater Emittenten:

Umwelt: Energieversorgung und Energieanbieter, Art der Energie und Effizienz, Abwasserwirtschaft, Daten zu CO₂-Emissionen, Wasserverbrauch nach Umsatz.

Soziales: Humankapitalpolitik, Datenschutzpolitik (Kundendaten) und Cybersicherheit.

Unternehmensführung: Unabhängigkeit des Verwaltungsrats, Zusammensetzung und Kompetenzen der Organe der Geschäftsleitung, Behandlung von Minderheitsaktionären und deren Vergütung, Verhalten der Unternehmen in den Bereichen Rechnungslegung, Steuern und Korruptionsbekämpfung.

(2) Anleihen öffentlicher Emittenten:

Umwelt: CO₂-Emissionen pro Einwohner, Anteil erneuerbarer Energien.

Soziales: BIP pro Einwohner (gemessen an der Kaufkraftparität KKP), Gini-Index, Lebenserwartung, Bildung.

Unternehmensführung: Einfache Geschäftsabwicklung, steuerliche Position, Verschuldung im Verhältnis zum Jahreseinkommen, Leistungsbilanz.

GRENZEN DES ANSATZES

Das Nachhaltigkeitsrisiko des Fonds kann von dem des Referenzindikators abweichen.

ANLAGEUNIVERSUM, DAS DER NICHT-FINANZBEZOGENEN ANALYSE UNTERLIEGT

Die nicht-finanzbezogene Analyse wird bei mindestens 90% der Anleihen privater und öffentlicher Emittenten im Portfolio angewandt.

REFERENZINDEX

Der Fonds hat keinen Referenzindex für die Nachhaltigkeit festgelegt. Die Bewertung der Performance des Fonds bezüglich der Nachhaltigkeit wird jeden Monat auf der Website der Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht.

Beschreibung der Anlagekategorien und der Finanzkontrakte und ihr Beitrag zur Erreichung des Anlageziels

AKTIEN

Keine.

FORDERUNGSPAPIERE UND GELDMARKTINSTRUMENTE

Der Fonds ist hauptsächlich in handelbaren (kurz- und mittelfristigen) Forderungspapieren, in Geldmarktinstrumenten, in festverzinslichen oder variabel verzinslichen, besicherten (einschließlich Covered Bonds) oder unbesicherten, und/oder an die Inflation der Länder der Eurozone gebundenen Anleihen angelegt. Der Fonds kann in privaten oder öffentlichen Emittenten anlegen.

Er kann bis zu 20% in Wertpapieren anlegen, die auf eine andere Währung als den Euro lauten, wobei in diesem Fall nur ein geringes Wechselkurs- und Zinsrisiko eingegangen werden kann.

Das durchschnittliche Rating der vom Fonds über OGA oder unmittelbar gehaltenen Schuldtitel liegt bei mindestens einer der großen Ratingagenturen bei „Investment Grade“ oder höher. Der Fonds behält sich jedoch das Recht vor, bis zu jeweils maximal 10% des Nettovermögens in sogenannte „spekulative“ Anleihen von privaten Emittenten und Staaten zu investieren.

Der Fonds kann bis zur Höhe von 10% des Vermögens in Verbriefungsinstrumente investieren. Bei den betreffenden Instrumenten handelt es sich insbesondere um Asset Backed Securities (ABS), Enhanced Equipment Trust Certificates (EETC), Residential Mortgage-Backed Securities (RMBS), Commercial Mortgage-Backed Securities (CMBS) und Collateralised Loan Obligations (CLO).

Die Verwaltungsgesellschaft führt für das gesamte Vermögen eine eigene Analyse des Risiko-Rendite-Profiles (Rentabilität, Bonität, Liquidität, Fälligkeit) der Titel durch. So basieren Erwerb, Verwahrung und Abtretung von Titeln (insbesondere im Falle einer Änderung der Ratings durch Rating-Agenturen) nicht ausschließlich auf dem jeweiligen Rating, sondern stützen sich ebenfalls auf eine durch die Verwaltungsgesellschaft vorgenommene interne Analyse der Kreditrisiken und Marktbedingungen.

Es gibt bei physischen Wertpapieren weder Auflagen bezüglich der modifizierten Duration, noch bezüglich der Aufteilung zwischen Staats- und Unternehmensanleihen.

WÄHRUNGEN

Das Nettoexposure in Währungen, bei denen es sich nicht um die Bewertungswährung des Fonds handelt, darunter Schwellenländerwährungen, das durch physische Wertpapiere oder Derivate entsteht, ist auf 10% des Nettovermögens begrenzt.

Der Fonds nutzt diese als Exposure oder zur Absicherung.

DERIVATE

Um sein Anlageziel zu erreichen, kann der Fonds im Hinblick auf Exposure oder Absicherung Terminkontrakte nutzen, die an regulierten, organisierten oder OTC-Märkten der Eurozone und anderer Länder, darunter Schwellenländer, gehandelt werden.

Die vom Fondsmanager mitunter verwendeten Derivate sind Optionen, fixe Terminkontrakte (Futures/Forwards), Swaps, CDS (Credit Default Swaps) mit einem oder mehreren zugrunde liegenden Titeln (physische Wertpapiere, Indizes, Körbe), mit denen der Fondsmanager Geschäfte tätigen kann.

Der Fonds kann Total Return Swaps (TRS) verwenden, bei denen ein Kontrahent die wirtschaftliche Gesamtpformance eines Basiswerts (einschließlich Zinsen und Entgelte, Wertsteigerungen und Wertminderungen aus Preisschwankungen) auf einen anderen Kontrahenten überträgt. Diese TRS werden zu Exposure- und Absicherungszwecken eingesetzt und umfassen Wertpapiere (einschließlich Wertpapierkörben) wie Anleihen sowie geeignete Anleihenindizes. Der erwartete Anteil des verwalteten Vermögens, der Gegenstand derartiger Geschäfte sein kann, beträgt 10% des Nettovermögens. Dieses Exposure kann höher ausfallen, darf jedoch 20% des Nettovermögens des Fonds nicht überschreiten. Der Fonds erhält 100% der mit den TRS erzielten Erträge, nach Abzug der mittelbaren und unmittelbaren Betriebskosten. Der Einsatz von TRS ist mit einem Ausfallrisiko verbunden, wie im Abschnitt „Risikoprofil“ beschrieben.

Diese derivativen Finanzinstrumente ermöglichen dem Fondsmanager, den Fonds unter Einhaltung der allgemeinen Beschränkungen für das Portfolio an folgenden Risiken partizipieren zu lassen:

- Zinsen
- Anleihen (maximal zu 30% des Nettovermögens; maximal 10% als Exposure)
- Währungen

STRATEGIE DES EINSATZES VON DERIVATEN ZUR ERREICHUNG DES ANLAGEZIELS

Zinsderivate werden eingesetzt, um an Auf- und Abwärtsentwicklungen zu partizipieren, sich gegen das Zinsrisiko abzusichern oder um die Gesamtduration des Portfolios anzupassen.

Kreditderivate auf einen einzelnen Emittenten und auf Anleiheindizes werden eingesetzt, um an der Aufwärts- oder Abwärtsentwicklung der Bonität eines Emittenten, einer Gruppe von Emittenten, eines Wirtschaftssektors, eines Landes oder einer geografischen Region zu partizipieren, um sich gegen das Ausfallrisiko eines Emittenten, einer Gruppe von Emittenten, eines Wirtschaftssektors, eines Landes oder einer geografischen Region abzusichern oder um das Gesamtexposure des Fonds an das Kreditrisiko anzupassen.

Währungsderivate werden eingesetzt, um an Auf- und Abwärtsentwicklungen zu partizipieren, das Exposure einer Währung abzusichern oder um das Gesamtexposure des Fonds im Wechselkursrisiko anzupassen. Sie können überdies für die Umsetzung von Relative-Value-Strategien eingesetzt werden, indem sie gleichzeitig Kauf- und Verkaufsposition auf die Devisenmärkte sind. Darüber hinaus hält der Fonds an OTC-Märkten gehandelte fixe Devisenterminkontrakte, um das Währungsrisiko von nicht auf Euro lautenden abgesicherten Anteilen abzusichern.

Die Kontrahenten von Derivaten können von der Verwaltungsgesellschaft gemäß ihrer Politik der „Best Execution/Best Selection“ und dem Zulassungsverfahren für neue Kontrahenten ausgewählt werden. Bei Letzteren handelt es sich überwiegend um Geschäfts- und Investmentbanken sowie internationale Kreditinstitute, die über ausreichende Sicherheiten verfügen. Es wird darauf hingewiesen, dass diese Kontrahenten nicht dazu berechtigt sind, Ermessensentscheidungen hinsichtlich der Zusammensetzung oder Verwaltung des Fondsportfolios und/oder des Basiswerts der derivativen Finanzinstrumente zu treffen.

Der Umfang des Exposures an den Derivatemärkten darf das Nettofondsvermögens des Fonds nicht übersteigen (siehe Abschnitt VI. Gesamtrisiko).

DERIVATE ENTHALTENDE TITEL

Der Fonds kann in Titel investieren, die Derivate umfassen (insbesondere Optionsscheine, Callable- und Puttable-Anleihen, Credit Linked Notes (CLN), EMTN, und in geringerem Umfang in Zeichnungsscheine infolge von Wertpapiergeschäften, bei denen solche Titel zugeteilt werden), die an regulierten Märkten der Eurozone und, in geringerem Umfang, anderer Länder oder OTC (Over the Counter) gehandelt werden, um sein Anlageziel zu erreichen.

Diese Derivate enthaltenden Titel ermöglichen dem Fondsmanager, den Fonds unter Einhaltung der allgemeinen Beschränkungen für das Portfolio an folgenden Risiken partizipieren zu lassen:

- Zinsen
- Anleihen (maximal zu 30% des Nettovermögens; maximal 10% als Exposure)
- Währungen

Im Umfang von bis zu 8% des Nettovermögens kann der Fondsmanager in sogenannte „Contingent Convertible“-Anleihen („CoCos“) investieren. Diese Titel bieten wegen ihrer besonderen Strukturierung und ihrer Position in der Kapitalstruktur des Emittenten (nachrangige Schuld) oftmals höhere Renditen als herkömmliche Anleihen (weisen dafür aber ein höheres Risiko auf). Sie werden von Bankinstituten unter behördlicher Aufsicht begeben. Als wandelbare hybride Anlageinstrumente können sie so die Eigenschaften von Anleihen und Aktien miteinander verbinden. Sie können mit einem Sicherheitsmechanismus verknüpft sein, der dafür sorgt, dass sie im Falle eines auslösenden Ereignisses, das die emittierende Bank bedroht, in Stammaktien umgewandelt werden.

Das mit solchen Anlagen verbundene Risiko beschränkt sich auf den für den Kauf der Titel mit integrierten

Derivaten angelegten Betrag.

STRATEGIE DES EINSATZES VON DERIVATE ENTHALTENDEN TITELN ZUR ERREICHUNG DES ANLAGEZIELS

Der Fondsmanager verwendet Derivate enthaltende Titel gegenüber den anderen vorstehend genannten derivativen Instrumenten mit dem Ziel, das Exposure oder die Absicherung des Portfolios zu optimieren, indem insbesondere die mit der Nutzung dieser Finanzinstrumente verbundenen Kosten verringert werden, oder indem er ein Exposure gegenüber mehreren Performancefaktoren eingeht.

Das mit solchen Anlagen verbundene Risiko beschränkt sich auf den für ihren Kauf angelegten Betrag. Auf jeden Fall darf die Höhe der Anlagen in Derivate enthaltende Titel, mit Ausnahme von Callable- und Puttable-Anleihen sowie Contingent Convertible“-Anleihen, 10% des Nettovermögens nicht übersteigen.

Der Fonds kann auch bis zur Höhe seines Nettovermögens in Callable- und Puttable-Anleihen investieren. Diese handelbaren Schuldtitel enthalten ein Optionselement, das unter bestimmten Bedingungen (Haltedauer, Auftreten eines bestimmten Ereignisses usw.) auf Initiative des Emittenten (im Fall von „Callable-Anleihen“) oder auf Aufforderung durch den Anleger (im Fall von „Puttable-Anleihen“) die vorzeitige Kapitalrückzahlung ermöglicht.

OGA UND INVESTMENTFONDS SOWIE INDEX-TRACKER ODER EXCHANGE-TRADED FUNDS

Der Fonds kann bis zu 10% seines Nettovermögens anlegen in:

- Anteilen oder Aktien von OGAW französischen oder ausländischen Rechts
- Anteilen oder Aktien von AIF französischen oder europäischen Rechts
- Investmentfonds ausländischen Rechts

Vorausgesetzt, dass die OGAW, AIF oder Investmentfonds ausländischen Rechts die Anforderungen gemäß Artikel R 214-13 des französischen Währungs- und Finanzgesetzes (Code Monétaire et Financier) erfüllen.

Der Fonds kann in OGA investieren, die von Carmignac Gestion oder einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden.

Der Fonds kann auf Index-Tracker (Anlagefonds, bei dem versucht wird, die Wertentwicklung eines bekannten Index nachzubilden) und Exchange-Traded-Funds zurückgreifen.

EINLAGEN UND LIQUIDE MITTEL

Der Fonds kann auf Einlagen zurückgreifen, um seine Zahlungsflüsse zu optimieren und die verschiedenen Wertstellungsdaten der Zeichnung/Rücknahme der zugrunde liegenden OGA zu verwalten. Diese Geschäfte werden bis zu einer Höhe von maximal 20% des Nettovermögens durchgeführt. Solche Geschäfte werden nur in Ausnahmefällen durchgeführt.

Der Fonds kann liquide Mittel in geringem Umfang halten, um insbesondere Anteile von Anlegern zurücknehmen zu können. Um die Interessen des Anlegers zu wahren, kann das Limit für den Bestand von Barmitteln bis zu 20% des Nettofondsvermögens betragen, wenn außergewöhnliche Marktbedingungen dies rechtfertigen.

Die Vergabe von Darlehen ist untersagt.

AUFNAHME VON BARMITTELN

Der Fonds kann Barmittel aufnehmen, ohne dass dies zu seinen strukturellen Maßnahmen gehört. Der Fonds kann sich vorübergehend infolge von Transaktionen in Verbindung mit seinen Zahlungsströmen (laufende Investitionen und Desinvestitionen, Zeichnungs-/Rücknahmegeschäfte usw.) in Höhe von bis zu 10% seines Nettovermögens in einer Sollposition befinden.

BEFRISTETE KÄUFE UND ABTRETUNGEN VON WERTPAPIEREN

Zum Zweck der effizienten Portfolioverwaltung und ohne von seinen Anlagezielen abzuweichen kann der Fonds bis in Höhe von 20% seines Nettovermögens vorübergehend Wertpapiere erwerben/abtreten (Wertpapierfinanzierungsgeschäfte), sofern es sich um für den Fonds zulässige Wertpapiere handelt (im Wesentlichen Aktien und Geldmarktinstrumente). Diese Geschäfte werden getätigt, um die Erträge des Fonds zu

optimieren, seine Barmittel anzulegen, das Portfolio an Bestandsschwankungen anzupassen oder die zuvor beschriebenen Strategien umzusetzen. Bei diesen Geschäften handelt es sich um:

- Wertpapierpensionsgeschäfte
- Wertpapierleihegeschäfte

Der erwartete Anteil des verwalteten Vermögens, der Gegenstand derartiger Geschäfte sein kann, beträgt 10% des Nettovermögens.

Der Kontrahent bei diesen Geschäften ist CACEIS Bank, Luxembourg Branch, wobei CACEIS Bank, Luxembourg Branch keinerlei Befugnisse hinsichtlich der Zusammensetzung oder Verwaltung des Fondsportfolios hat.

Im Rahmen dieser Operationen kann der Fonds Finanzgarantien („*Collateral*“) vereinnahmen/zahlen, deren Funktionsweise und Eigenschaften unter „Verwaltung von Finanzgarantien“ beschrieben werden.

Weitere Angaben zur Vergütung dieser Geschäfte sind im Abschnitt „Kosten und Gebühren“ enthalten.

Kontrakte, die finanzielle Garantien darstellen

Der Fonds kann im Rahmen der Abwicklung von Geschäften mit OTC-Derivaten und Transaktionen zum befristeten Erwerb bzw. zur befristeten Abtretung von Wertpapieren als Garantien betrachtet und mit dem Ziel einer Reduzierung seines Ausfallrisikos hinterlegte finanzielle Vermögenswerte annehmen oder abgeben.

Die finanziellen Garantien bestehen zum überwiegenden Teil aus Barmitteln für Geschäfte mit OTC-Derivaten sowie aus Barmitteln, Staatsanleihen, Schatzanweisungen usw. für den befristeten Erwerb bzw. die befristete Abtretung von Wertpapieren.

Alle erhaltenen oder gewährten Garantien werden als Volleigentum übertragen.

Das kombinierte Ausfallrisiko aus Geschäften mit OTC-Derivaten und dem befristeten Erwerb bzw. der befristeten Übertragung von Wertpapieren darf nicht mehr als 10% des Nettovermögens des Fonds betragen, wenn der Kontrahent ein Kreditinstitut im Sinne der geltenden Bestimmungen ist, und ansonsten 5% seines Nettovermögens.

In dieser Hinsicht muss jede erhaltene Finanzgarantie (Collateral), die dazu dient, das Exposure gegenüber dem Ausfallrisiko zu verringern, folgende Anforderungen erfüllen:

- Sie wird in Form von Barmitteln, Anleihen oder Schatzanweisungen beliebiger Laufzeit gegeben, die von Mitgliedstaaten der OECD bzw. von ihren Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen oder Organisationen auf gemeinschaftlicher, regionaler oder globaler Ebene begeben oder garantiert werden.
- Sie wird von der Verwahrstelle des Fonds oder einem ihrer Aufsicht unterliegenden Vertreter oder Dritten oder einer anderen Verwahrstelle gehalten, die einer Aufsicht unterliegt und die keine Verbindung zu dem Anbieter der finanziellen Garantien aufweist.
- Sie erfüllt jederzeit die gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen vorgegebenen Kriterien im Hinblick auf Liquidität, Bewertung (mindestens täglich), Bonität des Emittenten (Rating von mindestens AA-), geringe Korrelation mit dem Kontrahenten und Diversifizierung, und das Exposure gegenüber einem einzelnen Emittenten darf höchstens 20% vom Nettovermögen ausmachen.
- Die in Barmitteln gehaltenen finanziellen Garantien werden hauptsächlich in bei zulässigen Stellen getätigten Einlagen platziert und/oder zum Zweck von Transaktionen zur Wertpapierinpensionsnahme genutzt und im geringeren Umfang in hochwertigen Staatsanleihen oder Schatzanweisungen sowie kurzfristigen Geldmarkt-OGA angelegt.

Als finanzielle Garantie erhaltene Staatsanleihen oder Schatzanweisungen werden mit einem Abschlag zwischen 1% und 10% ausgewiesen. Dieser wird von der Verwaltungsgesellschaft mit jedem Kontrahenten vertraglich festgelegt.

Risikoprofil

Der Fonds legt in Finanzinstrumenten und gegebenenfalls in OGA an, die von der Verwaltungsgesellschaft ausgewählt werden. Diese Finanzinstrumente und OGA reagieren empfindlich auf Entwicklungen und Unsicherheiten an den Märkten.

Unter anderem sind die nachstehenden Risikofaktoren zu beachten. Ein jeder Anleger ist gehalten, das mit der betreffenden Anlage verbundene Risiko zu prüfen und sich unabhängig von Carmignac Gestion seine eigene Meinung zu bilden und insbesondere in der Frage der Vereinbarkeit der betreffenden Anlage mit seiner finanziellen Situation gegebenenfalls die Stellungnahme von Fachleuten für diese Fragen einzuholen.

a) Risiko in Verbindung mit der Verwaltung mit Ermessensspielraum: Die Verwaltung mit Ermessensspielraum beruht auf der Einschätzung der Entwicklung der Finanzmärkte. Die Performance des Fonds hängt von den Unternehmen, die von der Verwaltungsgesellschaft ausgewählt werden, sowie von der von ihr festgelegten Vermögensallokation ab. Es besteht das Risiko, dass die Verwaltungsgesellschaft nicht die performancestärksten Unternehmen auswählt.

b) Zinsrisiko: Das Zinsrisiko führt bei Zinsschwankungen zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts. Wenn die modifizierte Duration des Portfolios positiv ist, kann ein Zinsanstieg zu einem Rückgang des Portfoliowertes führen. Wenn die modifizierte Duration negativ ist, kann ein Zinsrückgang zu einem Rückgang des Portfoliowertes führen.

c) Kreditrisiko: Das Kreditrisiko besteht in der Gefahr, dass der Emittent seinen Verpflichtungen nicht nachkommt. Wenn sich die Qualität von Emittenten verschlechtert, z. B. bei einer Rückstufung ihrer Bonität durch Rating-Agenturen, können die Unternehmensanleihen an Wert verlieren und eine Verringerung des Nettoinventarwerts des Fonds nach sich ziehen.

Darüber hinaus besteht ein spezifischeres Kreditrisiko, das mit dem Einsatz von Kreditderivaten (Credit Default Swaps) verbunden ist. CDS können sich auch auf Indizes beziehen.

Zweck der Verwendung von CDS durch den Fondsmanager	Wertverlust der CDS-Position
Verkauf von Schutz	Im Falle der Bonitätsverschlechterung des Emittenten des Basiswertes
Kauf von Schutz	Im Falle der Bonitätsverbesserung des Emittenten des Basiswertes

Das Kreditrisiko wird durch eine qualitative Analyse der Solvabilitätsbewertung der Unternehmen überwacht (durch das Kreditanalystenteam).

d) Kapitalverlustrisiko: Das Portfolio wird mit Ermessensspielraum verwaltet und besitzt weder eine Garantie noch einen Schutz des investierten Kapitals. Der Kapitalverlust tritt ein, wenn ein Anteil zu einem Preis verkauft wird, der unter dem Kaufpreis liegt.

e) Risiko in Verbindung mit Schwellenländern: Die Handels- und Aufsichtsbedingungen in diesen Schwellenländern können von den an den großen internationalen Finanzplätzen geltenden Standards abweichen und die Kursschwankungen können hier hoch sein.

f) Risiko im Zusammenhang mit spekulativen Wertpapieren: Ein Wertpapier wird als „spekulativ“ bezeichnet, wenn sein Rating unterhalb von „Investment Grade“ liegt. Der Wert dieser als „spekulativ“ eingestuft Anleihen kann in stärkerem Maße und schneller abnehmen als der anderer Anleihen und sich negativ auf den Nettoinventarwert des Fonds auswirken, d. h. der Nettoinventarwert kann sich verringern.

g) Liquiditätsrisiko: An den Märkten, an denen der Fonds tätig wird, kann es gelegentlich zu einem zeitweiligen Liquiditätsmangel kommen. Diese Marktstörungen können die Preisbedingungen beeinträchtigen, zu denen der Fonds gegebenenfalls Positionen auflösen, aufbauen oder verändern muss.

h) Währungsrisiko: Das Währungsrisiko des Fonds ist durch seine Anlagen und durch den Einsatz von Terminfinanzinstrumenten mit dem Exposure in einer Währung verbunden, die nicht die Bewertungswährung des Fonds ist. Bei Anteilen, die auf eine andere Währung als den Euro lauten, verbleibt aufgrund der systematischen Risikoabsicherung ein Restrisiko von Kursschwankungen des Euro gegenüber der Bewertungswährung. Diese Deckung kann zu einer Abweichung der Wertentwicklung von auf unterschiedliche Währungen lautenden Anteilen führen.

i) Ausfallrisiko: Das Ausfallrisiko misst den möglichen Verlust für den Fall, dass ein Kontrahent bei außerbörslichen Finanzkontrakten oder bei befristeten Käufen und Abtretungen von Wertpapieren ihren vertraglichen Pflichten nicht nachkommen kann. Der Fonds ist diesem Risiko durch außerbörsliche Finanzkontrakte ausgesetzt, die mit verschiedenen Kontrahenten abgeschlossen werden. Die Verwaltungsgesellschaft kann zugunsten des Fonds eine Garantie hinterlegen, um das Ausfallrisiko des Fonds zu reduzieren.

j) Risiken in Zusammenhang mit der Anlage in „Contingent Convertible“-Anleihen (CoCos): Risiko in Verbindung mit der Auslösungsschwelle: Diese Wertpapiere haben die für sie typischen Merkmale. Das Eintreten des auslösenden Ereignisses kann eine Umwandlung in Aktien oder eine vorübergehende oder dauerhafte Herabschreibung der gesamten Schuldverschreibung oder eines Teils davon zur Folge haben. Das Umwandlungsrisiko kann sich zum Beispiel entsprechend dem Abstand zwischen einer Kapitalquote des Emittenten und einer im Emissionsprospekt festgelegten Schwelle ändern. Risiko des Kuponverlusts: Bei bestimmten Arten von CoCos liegen Kuponzahlungen im Ermessen des Emittenten und können von diesem gekündigt werden. Risiko in Verbindung mit der Komplexität des Instruments: Da diese Wertpapiere noch neu sind, wurde ihr Verhalten in Stresszeiten noch nicht vollständig getestet. Risiko in Verbindung mit der aufgeschobenen Rückzahlung und/oder Nicht-Rückzahlung: Contingent-Convertible-Anleihen sind ewige Anleihen, die nur mit der Zustimmung der zuständigen Aufsichtsbehörde in der vorher festgelegten Höhe rückzahlbar sind. Kapitalstrukturrisiko: Konträr zur klassischen Kapitalhierarchie können Anleger in dieser Art von Instrumenten einen Kapitalverlust erleiden, wohingegen Eigenkapitalgebern desselben Emittenten keine Verluste entstehen. Liquiditätsrisiko: Wie auch auf dem Markt für hochverzinsliche Anleihen kann die Liquidität von „Contingent Convertible“-Anleihen in Phasen von Marktturbulenzen stark eingeschränkt sein.

k) Risiko im Zusammenhang mit befristeten Käufen und Abtretungen von Wertpapieren: Die Nutzung dieser Transaktionen und die Verwaltung ihrer Garantien können mit bestimmten spezifischen Risiken verbunden sein, beispielsweise mit operationellen Risiken oder dem Verwahrungsrisiko. Daher kann sich die Nutzung dieser Transaktionen negativ auf den Nettoinventarwert des Fonds auswirken.

l) Rechtliches Risiko: Hierbei handelt es sich um das Risiko einer unangemessenen Abfassung der mit Kontrahenten im Rahmen des/der befristeten Erwerbs/Abtretung von Wertpapieren oder mit Kontrahenten der OTC-Terminfinanzinstrumente abgeschlossenen Verträge.

m) Risiko im Zusammenhang mit der Weiterverwendung finanzieller Garantien: Der Fonds beabsichtigt nicht, erhaltene finanzielle Garantien weiterzuverwenden. Sollte dies jedoch der Fall sein, besteht das Risiko, dass der sich hieraus ergebende Wert geringer ist als der ursprünglich erhaltene Wert.

n) Nachhaltigkeitsrisiko: Bezeichnet ein Ereignis oder einen Zustand in Zusammenhang mit den Aspekten Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, das/der – sofern es/er eintritt – eine erhebliche tatsächliche oder potenzielle negative Auswirkung auf den Wert der Anlagen und letztendlich auf den Nettoinventarwert des Fonds haben kann.

✓ Berücksichtigung des Nachhaltigkeitsrisikos bei Anlageentscheidungen

Die Anlagen des Fonds sind Nachhaltigkeitsrisiken ausgesetzt, die bei der Maximierung der langfristigen risikobereinigten Renditen ein bedeutendes potenzielles oder reales Risiko darstellen. Die Verwaltungsgesellschaft hat in ihre Anlageentscheidungen und ihren Risikomanagementprozess daher die Ermittlung und Bewertung von Nachhaltigkeitsrisiken anhand eines 3-stufigen Prozesses integriert:

1/ Ausschluss: Anlagen in Unternehmen, bei denen die Verwaltungsgesellschaft der Auffassung ist, dass sie die Nachhaltigkeitsstandards des Fonds nicht erfüllen, werden ausgeschlossen. Die Verwaltungsgesellschaft setzt

eine Ausschlusspolitik um, die unter anderem Ausschlüsse privater Emittenten und Toleranzschwellen für Tätigkeiten in Bereichen wie umstrittene Waffen, Tabak, Erwachsenenunterhaltung, Kraftwerkskohleproduktion und Stromerzeugung vorsieht. Weitere Informationen hierzu finden Sie in unserer Ausschlusspolitik unter https://www.carmignac.de/de_DE/responsible-investment/richtlinien-fuer-verantwortliches-investieren-und-berichte-4679.

2/ Analyse: Die Verwaltungsgesellschaft führt neben der traditionellen finanziellen Analyse eine ESG-Analyse durch, um Nachhaltigkeitsrisiken von emittierenden Unternehmen im Anlageuniversum zu ermitteln. Diese Analyse deckt mehr als 90% der Unternehmensanleihen und Aktien ab. Für die Beurteilung von Nachhaltigkeitsrisiken verwendet die Verwaltungsgesellschaft das unternehmenseigene ESG-Research-System von Carmignac „START“. Weitere Informationen hierzu finden Sie in unseren Richtlinien für ESG-Integration unter https://www.carmignac.de/de_DE/responsible-investment/richtlinien-fuer-verantwortliches-investieren-und-berichte-4679

und Informationen zum System START unter https://www.carmignac.de/de_DE/responsible-investment/in-der-praxis-4675.

3/ Mitwirkung: Die Verwaltungsgesellschaft arbeitet mit emittierenden Unternehmen oder Emittenten in ESG-Fragen zusammen, um diese zu sensibilisieren und selbst ein besseres Verständnis für die Nachhaltigkeitsrisiken in den Portfolios zu entwickeln. Dieser aktive Dialog kann spezielle Themen aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung umfassen, ebenso wie eine nachhaltige Wirkung, umstrittene Verhaltensweisen oder Abstimmungen per Stimmrechtsvollmacht. Weitere Informationen hierzu finden Sie in unserer Politik des aktiven Dialogs unter

https://www.carmignac.de/de_DE/responsible-investment/richtlinien-fuer-verantwortliches-investieren-und-berichte-4679 und

https://www.carmignac.de/de_DE/responsible-investment/in-der-praxis-4675.

Mögliche Auswirkungen des Nachhaltigkeitsrisikos auf die Renditen des Fonds

Nachhaltigkeitsrisiken können sich negativ auf die Nachhaltigkeit auswirken. Dies kann in Form von bedeutenden realen oder potenziellen Auswirkungen auf den Wert der Anlagen, den Nettoinventarwert des Fonds und letztendlich auf die Rendite der Anlagen der Anleger der Fall sein.

Die Verwaltungsgesellschaft kann die finanzielle Bedeutung von Nachhaltigkeitsrisiken für die Rendite eines Portfoliounternehmens auf verschiedene Weise überwachen und beurteilen:

Umwelt: Die Verwaltungsgesellschaft ist der Auffassung, dass ein Unternehmen, wenn es die Umweltauswirkungen seiner Aktivitäten und der Produktion seiner Waren und Dienstleistungen nicht berücksichtigt, von einer Verschlechterung des Naturkapitals, Strafen wegen eines Verstoßes gegen Umweltauflagen oder einem Rückgang der Nachfrage der Kunden nach seinen Waren und Dienstleistungen betroffen sein kann. Folglich werden bei dem Unternehmen gegebenenfalls der CO₂-Fußabdruck, die Wasser- und Abfallwirtschaft, die Beschaffung und die Lieferanten überwacht.

Soziales: Die Verwaltungsgesellschaft ist der Auffassung, dass soziale Indikatoren für die Überwachung des langfristigen Wachstumspotenzials und der finanziellen Stabilität eines Unternehmens von großer Bedeutung sind. Diese Richtlinien im Bereich Humankapital, Sicherheitskontrollen von Produkten und Schutz von Kundendaten gehören zu den wichtigen Praktiken, die überwacht werden.

Unternehmensführung: Die Verwaltungsgesellschaft ist der Auffassung, dass eine schlechte Unternehmensführung ein finanzielles Risiko nach sich ziehen kann. Folglich gehören zu den untersuchten Schlüsselfaktoren die Unabhängigkeit des Verwaltungsrats, die Zusammensetzung und die Kompetenzen der Geschäftsleitung, die Behandlung von Minderheitsaktionären und die Vergütung. Zudem wird das Verhalten der Unternehmen in den Bereichen Rechnungslegung, Steuern und Korruptionsbekämpfung überprüft.

Der Grundsatz der „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ (Do no significant harm) gilt nur für die dem Produkt zugrunde liegenden Vermögenswerte, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem übrigen Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Vermögenswerte berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten.

Mögliche Zeichner und Profil des typischen Anlegers

Die Anteile dieses Fonds wurden nicht gemäß dem US Securities Act von 1933 registriert. Folglich dürfen sie im Namen oder zugunsten einer „U.S.-Person“ gemäß der Definition der US-amerikanischen Verordnung „Regulation S“ weder direkt noch indirekt angeboten oder verkauft werden.

Darüber hinaus können die Anteile des Fonds weder direkt noch indirekt „US-Personen“ und/oder anderen Einrichtungen, die sich im Besitz einer oder mehrerer „US-Personen“ im Sinne der Definition der US-amerikanischen Verordnung „Foreign Account Tax Compliance Act (FATCA)“ befinden, angeboten oder verkauft werden.

Außer diesem Fall steht der Fonds allen Zeichnern offen.

Bei den möglichen Zeichnern handelt es sich um Institutionen (einschließlich Vereinigungen, Pensionskassen, Urlaubs- und Lohnausgleichskassen sowie aller gemeinnützigen Einrichtungen) sowie natürliche und juristische Personen, die ein Verwaltungsprofil mit geringem Risiko anstreben. Die Ausrichtung der Anlagen entspricht den Bedürfnissen einiger Schatzmeister von Unternehmen, einiger institutioneller Kunden, die der Steuer unterliegen, und vermögender Privatpersonen.

Der Betrag, der für eine Anlage in diesem Fonds als angemessen zu betrachten ist, hängt von der finanziellen Situation des Inhabers ab. Bei der Festlegung dieses Betrags sind sein Vermögen, sein derzeitiger und zukünftiger Finanzbedarf sowie der Grad seiner Risikobereitschaft zu berücksichtigen. Darüber hinaus wird ihm empfohlen, die Anlagen ausreichend zu diversifizieren, um sie nicht ausschließlich den Risiken dieses Fonds auszusetzen.

Anlagepolitik



Erläuterungen zur Verwaltung

2022 verzeichnete der Carmignac Sécurité eine Wertentwicklung von -4,75% (Anteil A EUR Acc – FR0010149120) und übertraf seinen Referenzindikator (ICE BofA ML 1-3 Y Euro All Government Index (EUR)), der -4,82% verlor.

2022 war das schlechteste Jahr seit Bestehen der Staatsanleihenindizes. Sie fielen in Europa um fast 17% und schnitten damit schlechter ab als die Indizes für Unternehmensanleihen, die fast 13% verloren, als US-Treasuries, die immerhin mit -13% ihren größten Rückgang seit 1928 verzeichneten, und vor allem als die meisten Aktienindizes in einem Jahr der roten Zahlen.

Die abrupte Normalisierung nach fast 15 Jahren massiver Liquiditätsspritzen und negativer Zinsen wird jedoch den Vorteil haben, dass die angebliche finanzielle Repression kein Thema mehr ist und die Aussichten für Anleihen, die nun so hohe Carry-Trades aufweisen wie seit über einem Jahrzehnt nicht mehr, günstiger geworden sind.

Diese abrupte Normalisierung der Zinssätze und Kreditspreads hat folgende Ursachen:

- Anhaltend hohe Inflationsniveaus, insbesondere für die Basiskomponente ohne Energie und Nahrungsmittel, die Zweitrundeneffekte befürchten lassen.
- Angesichts dessen beschleunigen die Zentralbanken trotz der zu erwartenden negativen Folgen für die Beschäftigung und das Wachstum die geldpolitische Straffung, um ihre Glaubwürdigkeit zurückzugewinnen und ein Abheben der Inflationserwartungen zu verhindern. Diese geldpolitische Straffung, die derzeit weltweit stattfindet, markiert gegenüber den letzten 15 Jahren einen echten Wendepunkt und hat seit den 1970er Jahren nur wenig Vergleichbares.
- Die staatlichen Entlastungen zur Stärkung der Kaufkraft der Privathaushalte sind bislang wenig zielgerichtet und werden wahrscheinlich nicht vorübergehend sein.
- Ein Ende des Krieges zwischen Russland und der Ukraine ist nicht in Sicht, was für zusätzliche Unsicherheit, Inflation (Energie, Lebensmittel usw.) und Wachstumsängste wegen möglicher Embargos (Öl) oder Lieferproblemen (z. B. bei Gas, Erzen oder Düngemitteln) sorgt.

Vor diesem Hintergrund kann die Wertentwicklung des Carmignac Sécurité in zwei unterschiedliche Zeiträume unterteilt werden:

Trotz einer flexiblen Verwaltung der modifizierten Duration und der Allokation, um einen Teil des Zinsanstiegs und des Rückgangs der Kreditmärkte abzufedern, litt das Portfolio im ersten Halbjahr hauptsächlich unter seinem Exposure in Unternehmensanleihen, die durch den Zinsanstieg und die Verengung der Kreditspreads beeinträchtigt wurden. Darüber hinaus schlug unser Exposure in Russland, vor allem gegenüber Gazprom, in diesem Zeitraum sehr negativ zu Buche. Dieses Russland-Exposure wurde seit Beginn des Konflikts reduziert und machte am Jahresende nur noch 0,8% des Vermögens aus, verglichen mit 3,8% am Anfang des Jahres.

Im zweiten Halbjahr wies der Carmignac Sécurité dann eine positive Wertentwicklung auf und machte den Rückstand auf seinen Referenzindikator wett. Das Durationsmanagement über eine schrittweise Erhöhung der modifizierten Duration im vierten Quartal und eine Senkung auf unter 1 im Vorfeld der Sitzung der Europäischen Zentralbank im Dezember ermöglichte es dem Fonds, während des gesamten Zeitraums von der Zinsvolatilität zu profitieren.

Unsere Kreditallokation profitierte nach einem schwierigen Jahr ebenfalls von der Spreadverengung, die insbesondere im letzten Quartal des Jahres durch die Auflösung unserer Absicherungen unterstützt wurde. Ein weiterer wichtiger Performancetreiber im Halbjahr war der Carry des Fonds. Zum 31.12.2022 wies der Carmignac Sécurité eine Rendite bei durchschnittlicher Laufzeit von über 4,8% pro Jahr auf, ein Niveau wie seit der Krise von 2008/2009 nicht mehr.

Tabelle der jährlichen Wertentwicklungen der verschiedenen Anteile des Carmignac Sécurité im Jahr 2022

Anteil	ISIN	Währung	Wertentwicklung 2022	Referenzindikator*
AW EUR ACC	FR0010149120	EUR	-4,75%	-4,82%
AW EUR YDIS	FR0011269083	EUR	-4,75%	-4,82%
AW USD ACC HDG	FR0011269109	USD	-3,00%	-4,82%

* ICE BofA ML 1-3 Y Euro All Government Index (EUR).

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit lässt keine Rückschlüsse auf die künftige Wertentwicklung zu. Sie versteht sich abzüglich von Gebühren (ausgenommen sind eventuelle Ausgabeaufschläge der Vertriebsstelle).

Die wichtigsten Veränderungen des Wertpapierbestands im Laufe des Geschäftsjahres

Titel	Veränderungen („Währung der Buchführung“)	
	Käufe	Verkäufe
ITAL BUON ORDI DEL ZCP 31-08-22	401.064.120,40	400.041.500,77
ITALY BUONI POLIENNALI DEL TESORO 0,0% 01-08-26	429.515.263,24	327.349.335,00
ITALY BUONI POLIENNALI DEL TESORO 0,5% 15-07-28	288.927.234,40	279.197.683,20
SPAIN GOVERNMENT BOND 0,0% 31-05-25	259.161.200,00	261.449.220,00
ITAL BUON ORDI DEL ZCP 14-11-22	0,00	469.870.362,52
ITAL BUON ORDI DEL ZCP 14-07-23	396.599.579,79	0,00
FRANCE GOVERNMENT BOND OAT 0,0% 25-02-27	140.030.800,00	140.228.816,00
SPAIN LETRAS DEL TES ZCP 140423	116.591.131,90	116.275.439,94
ITAL BUON ORDI DEL ZCP 31-05-22	0,00	230.000.000,00
SPAIN GOVERNMENT BOND 0,0% 31-01-28	111.241.000,00	114.004.800,00

Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und Derivate

A) Exposure, das mit Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und mit derivativen Finanzinstrumenten erzielt wurde, Stand 30.12.2022

- **Exposure, das mit Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung erzielt wurde: 0,00**
 - Wertpapierverleihgeschäfte: 0,00
 - Wertpapierentleihgeschäfte: 0,00
 - In Pension genommene Wertpapiere: 0,00
 - In Pension gegebene Wertpapiere: 0,00
- **Exposure Basiswerte, das mit Derivaten erzielt wurde: 2.623.037.332,64**
 - Devisentermingeschäfte: 199.849.336,78
 - Future: 1.352.685.350,00
 - Optionen: 0,00
 - Swap: 1.070.502.645,86

B) Identität des/der Kontrahenten bei Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und derivativen Finanzinstrumenten, Stand 30.12.2022

Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung	Derivate (*)
	BARCLAYS BANK BNP PARIBAS CACEIS BANK, LUXEMBOURG BRANCH CITIGROUP CREDIT AGRICOLE CIB JP MORGAN MORGAN STANLEY BANK AG (FX BRANCH) MORGAN STANLEY EUROPE SE - FRANKFURT NEWEDGE GROUP RBOS CAPITAL SOCIETE GENERALE SA UBS EUROPE SE

(*) Außer börsennotierte Derivate

C) Vom OGAW erhaltene finanzielle Garantien zur Verringerung des Ausfallrisikos, Stand 30.12.2022

Arten von Instrumenten	Fremdwährungsbetrag des Portfolios
Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung	
. Termineinlagen	0,00
. Aktien	0,00
. Anleihen	0,00
. OGAW	0,00
. Barmittel (*)	0,00
Gesamt	0,00
Derivate	
. Termineinlagen	0,00
. Aktien	0,00
. Anleihen	0,00
. OGAW	0,00
. Barmittel	4.292.100,70
Gesamt	4.292.100,70

(*) Das Bargeldkonto enthält auch liquide Mittel, die aus Pensionsgeschäften stammen.

D) Betriebliche Erträge und Kosten im Zusammenhang mit Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung vom 01.01.2022 bis zum 30.12.2022

Betriebliche Erträge und Kosten	Fremdwährungsbetrag des Portfolios
. Erträge (*)	0,00
. Sonstige Erträge	0,00
Erträge insgesamt	0,00
. Direkte betriebliche Kosten	0,00
. Indirekte betriebliche Kosten	0,00
. Sonstige Kosten	0,00
Kosten insgesamt	0,00

(*) Vereinnahmte Erträge aus Wertpapierverleihgeschäften und in Pension genommenen Wertpapieren

Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung von Finanzinstrumenten (SFTR-Verordnung) in der Währung der Buchführung des OGA (EUR)

Im Laufe des Geschäftsjahres wurden für den OGA keine Transaktionen ausgeführt, die unter die SFTR-Verordnung fallen.

Gesetzlich vorgeschriebene Informationen

Auswahl der Intermediäre

„In ihrer Eigenschaft als Verwaltungsgesellschaft wählt Carmignac Gestion Dienstleister aus, deren Ausführungsgrundsätze es ermöglichen, bei der Erteilung von Aufträgen für Rechnung ihrer OGAW oder ihrer Kunden das bestmögliche Ergebnis zu gewährleisten. Sie wählt ebenfalls die Dienstleister zur Unterstützung bei der Anlageentscheidung und Auftragsausführung aus. In beiden Fällen hat Carmignac Gestion eine Politik der Auswahl und Beurteilung ihrer Vermittler nach einer Reihe von Kriterien festgelegt, deren aktualisierte Version Sie auf der Website www.carmignac.com finden.“ Auf dieser Seite finden Sie auch den Bericht über die Vermittlungsgebühren.

Nicht-finanzbezogene Merkmale

Zum 30.12.2022 war das Finanzprodukt als Artikel-8-Fonds gemäß der SFDR-Verordnung eingestuft. Die gesetzlich vorgeschriebenen Informationen sind im Anhang dieses Berichts enthalten.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Das Gesamtrisiko des Fonds wird nach dem Commitment-Ansatz berechnet.

Vergütungspolitik

Die Vergütungspolitik von Carmignac Gestion SA wurde im Einklang mit den europäischen und nationalen Regeln für Vergütungspolitik und Governance festgelegt, die von der OGAW-Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates Nr. 2009/65/EG vom 13. Juli 2009 und Nr. 2014/91/EU vom 23. Juli 2014 sowie von den ESMA-Leitlinien vom 14. Oktober 2016 (ESMA/2016/575) und von der AIFM-Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates Nr. 2011/61/EU vorgegeben werden.

Sie fördert ein gesundes und effizientes Risikomanagement und regt nicht zum Eingehen übermäßiger Risiken an. Sie fördert insbesondere die Verknüpfung der Mitarbeiter mit den Risiken, um sicherzustellen, dass die identifizierten Mitarbeiter in vollem Umfang in die langfristige Leistung der Gesellschaft eingebunden sind.

Die Vergütungspolitik ist vom Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft genehmigt worden. Die Grundsätze dieser Politik werden mindestens einmal jährlich durch den Vergütungs- und Nominierungsausschuss und den Verwaltungsrat geprüft und an die sich ständig ändernden regulatorischen Rahmenbedingungen angepasst. Einzelheiten zur Vergütungspolitik mit einer Erläuterung zur Berechnungsweise der Vergütung und der sonstigen Leistungen sowie Informationen über den Vergütungs- und Nominierungsausschuss stehen auf der Website www.carmignac.com zur Verfügung. Ein gedrucktes Exemplar der Vergütungspolitik ist auf Anfrage kostenlos erhältlich.

Variabler Anteil: Festlegung und Bewertung

Die variable Vergütung hängt sowohl vom individuellen Erfolg des Mitarbeiters als auch von der Leistung der Gesellschaft als Ganzes ab.

Das Budget der variablen Vergütungen wird in Abhängigkeit vom Ergebnis von Carmignac Gestion SA im Laufe des vergangenen Geschäftsjahres festgelegt, wobei darauf geachtet wird, dass die Höhe der Eigenmittel ausreichend hoch bleibt. Sie wird dann zwischen den verschiedenen Abteilungen in Abhängigkeit von der Bewertung ihrer Leistungen verteilt und innerhalb jeder Abteilung in Abhängigkeit von den Leistungen der einzelnen Mitarbeiter.

Der Betrag der variablen Vergütung, der jedem Mitarbeiter zufließt, spiegelt seine Leistung und das Erreichen der Ziele wider, die ihm von der Gesellschaft vorgegeben wurden.

Diese Ziele können quantitativer und/oder qualitativer Art sein und sind mit der Funktion des Mitarbeiters verknüpft. Sie berücksichtigen das persönliche Verhalten, um insbesondere das kurzfristige Eingehen von Risiken zu vermeiden. Es werden insbesondere die Nachhaltigkeit der vom Mitarbeiter ausgeführten Handlungen und deren lang- und mittelfristiger Nutzen für das Unternehmen, das persönliche Engagement des Mitarbeiters sowie die Erledigung der ihm übertragenen Aufgaben berücksichtigt.

Geschäftsjahr 2021

Die Umsetzung der Vergütungspolitik wurde im Geschäftsjahr 2021 einer internen und unabhängigen Beurteilung unterzogen, in deren Rahmen die Einhaltung der vom Verwaltungsrat von Carmignac Gestion festgelegten Vergütungsrichtlinien und -verfahren überprüft wurde.

Geschäftsjahr 2022

Der Jahresbericht des Verwaltungsrats von Carmignac Gestion steht auf der Website von Carmignac (www.carmignac.com) zur Verfügung.

Jahr 2022	
Anzahl der Mitarbeiter	176
Im Jahr 2022 gezahlte feste Gehälter	13.051.217,29 EUR
Summe der im Jahr 2022 gezahlten variablen Vergütungen	37.578.333,26 EUR
Summe der im Jahr 2022 gezahlten Vergütungen	50.629.550,55 EUR
> davon Risikoträger	37.123.257,99 EUR
> davon Nicht-Risikoträger	13.506.292,56 EUR

Wesentliche Veränderungen im Laufe des Jahres

Zum 1. Januar 2022 hat das Portfolio folgende Veränderungen erfahren:

- Umbenennung der Anteile:

	Aktueller Name	Neuer Name
FR0010149120	A EUR Acc	AW EUR ACC
FR0011269083	A EUR Ydis	AW EUR Ydis
FR0011269109	A USD Acc Hdg	AW USD ACC Hdg

Am 1. Oktober 2022 wurde BNP S.A. nach der konzerninternen Fusion zur Verwahrstelle des Portfolios ernannt.

Bilanz – Carmignac Sécurité

Aktiva in EUR

	30.12.2022	31.12.2021
Nettoanlagevermögen	0,00	0,00
Einlagen	0,00	0,00
Finanzinstrumente	5.293.752.317,99	7.518.839.248,49
Aktien und ähnliche Wertpapiere	0,00	0,00
An einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelt	0,00	0,00
Nicht an einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelt	0,00	0,00
Anleihen und ähnliche Wertpapiere	4.163.415.417,97	6.263.862.038,91
An einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelt	4.163.415.417,97	6.263.862.038,91
Nicht an einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelt	0,00	0,00
Forderungspapiere	1.086.812.353,19	1.154.008.638,74
An einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelt	1.086.812.353,19	1.154.008.638,74
Handelbare Forderungspapiere	1.086.812.353,19	1.154.008.638,74
Sonstige Forderungspapiere	0,00	0,00
Nicht an einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelt	0,00	0,00
Organismen für gemeinsame Anlagen	8.091,60	74.894.807,21
OGAW und AIF, die für nicht professionelle Anleger und ähnliche Adressaten anderer Länder bestimmt sind	8.091,60	74.894.807,21
Andere Fonds, die für nicht professionelle Anleger und ähnliche Adressaten anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union bestimmt sind	0,00	0,00
Professionelle allgemeine Fonds und ähnliche anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union und notierte Verbriefungsorganismen	0,00	0,00
Andere professionelle und ähnliche Fonds aus anderen Mitgliedstaaten der EU und nicht notierte Verbriefungsorganismen	0,00	0,00
Andere nicht europäische Organismen	0,00	0,00
Befristete Wertpapiertransaktionen	0,00	0,00
Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren	0,00	0,00
Forderungen aus verliehenen Wertpapieren	0,00	0,00
Entliehene Wertpapiere	0,00	0,00
In Pension gegebene Wertpapiere	0,00	0,00
Sonstige befristete Transaktionen	0,00	0,00
Terminfinanzinstrumente	43.516.455,23	26.073.763,63
Transaktionen an einem organisierten oder gleichwertigen Markt	39.009.010,00	18.289.187,40
Sonstige Transaktionen	4.507.445,23	7.784.576,23
Sonstige Finanzinstrumente	0,00	0,00
Forderungen	272.567.225,03	599.951.785,63
Devisentermingeschäfte	199.849.336,78	506.735.546,54
Sonstige	72.717.888,25	93.216.239,09
Finanzkonten	106.625.456,38	544.153.721,74
Liquide Mittel	106.625.456,38	544.153.721,74
Aktiva insgesamt	5.672.944.999,40	8.662.944.755,86

Bilanz – Carmignac Sécurité

Passiva in EUR

	30.12.2022	31.12.2021
Eigenkapital		
Kapital	5.344.339.411,07	7.939.602.598,65
Frühere nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste (a)	3.851.865,86	2.954.592,14
Saldovortrag (a)	13.393,94	1.163,03
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahres (a,b)	4.010.861,71	75.453.666,77
Ergebnis des Geschäftsjahres (a,b)	50.806.342,02	65.870.210,05
Eigenkapital insgesamt*	5.403.021.874,60	8.083.882.230,64
<i>* Betrag des Nettovermögens</i>		
Finanzinstrumente	49.206.900,85	40.997.097,56
Abtretungen von Finanzinstrumenten	0,00	0,00
Befristete Wertpapiertransaktionen	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren	0,00	0,00
Sonstige befristete Transaktionen	0,00	0,00
Terminfinanzinstrumente	49.206.900,85	40.997.097,56
Transaktionen an einem organisierten oder gleichwertigen Markt	38.998.234,22	18.289.135,48
Sonstige Transaktionen	10.208.666,63	22.707.962,08
Verbindlichkeiten	212.473.773,79	528.766.005,44
Devisentermingeschäfte	196.688.423,39	507.238.794,78
Sonstige	15.785.350,40	21.527.210,66
Finanzkonten	8.242.450,16	9.299.422,22
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	8.242.450,16	9.299.422,22
Kredite	0,00	0,00
Passiva insgesamt	5.672.944.999,40	8.662.944.755,86

(a) Einschließlich Rechnungsabgrenzungsposten

(b) Abzüglich der für das Geschäftsjahr gezahlten Abschlagszahlungen

Außerbilanzielle Posten – Carmignac Sécurité

	30.12.2022	31.12.2021
Absicherungsgeschäfte		
Geschäft an organisierten oder gleichwertigen Märkten		
Futures-Kontrakte		
US 3YR NOTE C 0322	0,00	419.371.855,41
XEUR FBTP BTP 0322	0,00	378.109.720,00
XEUR FBTP BTP 0323	65.678.760,00	0,00
XEUR FOAT EUR 0322	0,00	537.905.550,00
XEUR FOAT EUR 0323	417.925.900,00	0,00
EURO BOBL 0322	0,00	151.893.600,00
EURO BOBL 0323	548.655.000,00	0,00
FGBL BUND 10A 0323	88.132.590,00	0,00
XEUR FGBX BUX 0322	0,00	57.887.200,00
OTC (Over the counter)-Geschäfte		
Zinsswaps		
E6R/0.0/FIX/0.199	0,00	87.029.000,00
E6R/0.0/FIX/0.199	0,00	26.108.000,00
E6R/0.0/FIX/0.177	0,00	17.406.000,00
E6R/0.0/FIX/0.207	0,00	34.775.000,00
L3MUSD/0.0/FIX/1.680	0,00	131.135.244,46
SONIO/0.0/FIX/4.2883	228.909.551,99	0,00
Credit Default Swaps		
MKIT ITRX EUR XOVER	0,00	174.372.000,00
ITRAXX EUR XOVER S38	61.230.000,00	0,00
Inflationsswaps		
FIX/2.72/MSFFDEFXFXO	73.350.000,00	0,00
FIX/2.82/UBSWDE24	125.648.000,00	0,00
Sonstige Geschäfte		
SONSTIGE TRANSAKTIONEN		
Geschäft an organisierten oder gleichwertigen Märkten		
Futures-Kontrakte		
SHORT EUR-BTP 0323	232.293.100,00	0,00
OTC (Over the counter)-Geschäfte		
Zinsswaps		
CLICP -5.30 030931	0,00	11.773.830,90
CLICP/: 5.361 030931	0,00	22.877.000,54
FIX/5.32/CLPOIS/0.0	0,00	14.903.583,41
FIX/5.34/CLPOIS/0.0	0,00	14.903.583,41
FIX/2.349/NFIX3F/0.0	0,00	31.931.968,69
FIX/2.3325/NFIX3F/0.	0,00	63.864.539,43
FIX/2.3475/NFIX3F/0.	0,00	31.932.570,74

Außerbilanzielle Posten – Carmignac Sécurité

	30.12.2022	31.12.2021
FIX/2.1425/NFIX3F/0.	0,00	63.478.025,29
FIX/1.089/SONIO/0.0	0,00	573.970.938,54
FIX/1.487/L3MUSD/0.0	0,00	607.109.567,36
FIX/3.9402/BBSW6R/0.	186.088.641,78	0,00
FIX/4.1837/BBSW6R/0.	32.705.321,68	0,00
FIX/13.58/BZDIOV/0.0	56.217.059,86	0,00
FIX/9.3642/BUBO6R/0.	58.004.240,23	0,00
FIX/9.4/BUBO6R/0.0	22.097.248,10	0,00
FIX/9.8816/BUBO6R/0.	41.753.582,22	0,00
Credit Default Swaps		
EASYJET 1,75 02-23_2	2.925.000,00	2.925.000,00
EASYJET 1,75 02-23_2	11.700.000,00	11.700.000,00
ASSICUR 5,125% 09/24	0,00	18.107.000,00
CMZB FR 0.5 12-21_20	0,00	18.107.000,00
SJ Fictif pour CDS_2	0,00	18.107.000,00
Barclays Bank PLC	0,00	210.000.000,00
BARCLAYS BANK PLC	0,00	69.500.000,00
FRAN 0.75 03-31_2006	22.000.000,00	0,00
BARC PL 1.375 01-26_	147.874.000,00	0,00
Inflationsswaps		
CPTFEMU/ FIX 1.93	0,00	20.887.000,00
CPTFEMU/ FIX 1.94	0,00	13.924.000,00
CPTFEMU / FIX 1.9425	0,00	27.849.000,00
Sonstige Geschäfte		

Ergebnisrechnung – Carmignac Sécurité

	30.12.2022	31.12.2021
Erträge aus Finanzgeschäften		
Erträge aus Einlagen und Finanzkonten	505.696,33	17.571,28
Erträge aus Aktien und ähnlichen Wertpapieren	0,00	0,00
Erträge aus Anleihen und ähnlichen Wertpapieren	109.699.167,82	125.445.822,67
Erträge aus Forderungspapieren	4.034.775,03	7.590,20
Erträge aus befristeten Käufen und Abtretungen von Wertpapieren	5.501,11	0,00
Erträge aus Terminfinanzinstrumenten	2.235.784,10	1.144.012,39
Sonstige Finanzerträge	0,00	0,00
Gesamt (1)	116.480.924,39	126.614.996,54
Aufwendungen aus Finanzgeschäften		
Aufwendungen aus befristeten Käufen und Abtretungen von Wertpapieren	6.073,92	0,00
Aufwendungen aus Terminfinanzinstrumenten	3.482.051,55	654.613,94
Aufwendungen aus Finanzverbindlichkeiten	2.160.867,92	2.277.610,29
Sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00
Gesamt (2)	5.648.993,39	2.932.224,23
Ergebnis aus Finanzgeschäften (1 – 2)	110.831.931,00	123.682.772,31
Sonstige Erträge (3)	0,00	0,00
Verwaltungsgebühr und Zuführungen zu den Abschreibungen (4) (*)	52.445.408,75	61.502.064,84
Nettoergebnis des Geschäftsjahres (L. 214-17-1) (1 - 2 + 3 - 4)	58.386.522,25	62.180.707,47
Abgrenzung des Geschäftsjahres (5)	-7.580.180,23	3.689.502,58
Abschlagszahlungen auf das Ergebnis für das Geschäftsjahr (6)	0,00	0,00
Ergebnis (1 - 2 + 3 - 4 + 5 - 6)	50.806.342,02	65.870.210,05

(*) Research-Kosten sind im Posten „Verwaltungsgebühr und Zuführungen zu den Abschreibungen“ enthalten.

Anhang zum Jahresabschluss – Carmignac Sécurité

Rechnungslegungsgrundsätze und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss wird in der von der Verordnung ANC Nr. 2014-01 in ihrer geltenden Fassung vorgeschriebenen Form vorgelegt.

Die folgenden allgemeinen Rechnungslegungsgrundsätze finden Anwendung:

- den tatsächlichen Verhältnissen entsprechende Darstellung, Vergleichbarkeit, Fortführung der Unternehmenstätigkeit,
- Regelmäßigkeit, Richtigkeit,
- Vorsicht,
- Kontinuität der Bewertungsmethoden von Geschäftsjahr zu Geschäftsjahr.

Die Erfassung der Erträge aus festverzinslichen Wertpapieren erfolgt nach der Methode der aufgelaufenen Zinsen.

Wertpapierzu- und -abgänge werden ohne Kosten verbucht.

Die Rechnungswährung des Portfolios ist der Euro.

Das Geschäftsjahr beträgt 12 Monate.

Vorschriften zur Bewertung der Vermögenswerte

Finanzinstrumente werden in den Büchern zu den Anschaffungskosten verbucht und sind in der Bilanz zu ihrem aktuellen Wert ausgewiesen. Dieser wird anhand des letzten bekannten Marktwertes oder, in Ermangelung eines Marktes, mit Hilfe jedweder externer Mittel oder durch den Einsatz von Finanzmodellen bestimmt.

Abweichungen zwischen den zur Berechnung des Nettoinventarwerts verwendeten aktuellen Werten und den Anschaffungskosten der Wertpapiere bei ihrer Aufnahme in das Portfolio werden als „Bewertungsdifferenzen“ verbucht.

Werte, die nicht auf die Portfoliwährung lauten, werden gemäß dem nachstehend erläuterten Grundsatz bewertet. Anschließend werden sie zu dem am Bewertungstag geltenden Wechselkurs in die Portfoliwährung umgerechnet.

Einlagen:

Einlagen mit einer Restlaufzeit von unter oder gleich 3 Monaten werden nach der linearen Methode bewertet.

An einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelte Aktien, Anleihen und sonstige Wertpapiere:

Zur Berechnung des Nettoinventarwerts werden Aktien und sonstige Wertpapiere, die an einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelt werden, auf Grundlage des Tagesschlusskurses bewertet.

Anleihen und ähnliche Wertpapiere werden zu dem von verschiedenen Finanzdienstleistern übermittelten Schlusskurs bewertet. Die auf Anleihen und ähnliche Wertpapiere angefallenen Zinsen werden bis zum Tag der Feststellung des Nettoinventarwerts berechnet.

Die Krise im Zusammenhang mit dem Krieg zwischen Russland und der Ukraine schafft besondere Bedingungen für die Bewertung von Finanzinstrumenten, die ein Exposure gegenüber diesen Ländern aufweisen. Die Verwaltungsgesellschaft sah sich daher veranlasst, eine besondere Bewertungspolitik für diese Instrumente einzuführen, um Folgendes zu berücksichtigen:

- Schließung der Finanzmärkte bestimmter Länder,
- Unsicherheiten hinsichtlich der künftigen Einziehung von Schuldverschreibungen dieser Staaten,
- Unsicherheiten hinsichtlich der künftigen Einziehung von Schuldverschreibungen von Unternehmen, die ihren Geschäftssitz in diesen Ländern haben oder deren Geschäftstätigkeit in erheblichem Maße von diesen Ländern abhängt oder ihnen ausgesetzt ist,

- außergewöhnliche Maßnahmen, die im Rahmen der Sanktionen gegen Russland ergriffen wurden.

Aufgrund der Art der Wertpapiere im Portfolio des Fonds Carmignac Sécurité hat die Verwaltungsgesellschaft beschlossen, eine Bewertungsmethode für die betreffenden Anleihen beizubehalten, die auf Performancebeiträgen beruht (Beiträge von Finanzdienstleistern, die auf Bloomberg festgestellt werden). Die Verwaltungsgesellschaft überprüft regelmäßig, ob die Verwendung dieser Methode zweckmäßig ist. Diese Wertpapiere machen 0,81% des Nettovermögens des Fonds zum 30.12.2022 aus.

Die so erhaltenen Bewertungen sind mit Unsicherheiten behaftet und können nicht den gleichen Grad an Genauigkeit aufweisen wie Bewertungen, die sich auf Kurse stützen, die aus Notierungen an geregelten Märkten stammen. Daher könnte es zwischen den berücksichtigten Werten, die wie oben beschrieben bewertet wurden, und den Preisen, zu denen die Veräußerungen tatsächlich durchgeführt würden, zu einer erheblichen Abweichung kommen, wenn ein Teil dieser Portfolioaktiva kurzfristig veräußert werden müsste. Der Wert dieser Wertpapiere kann auch von möglichen künftigen Einziehungen abhängen.

Nicht an einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelte Aktien, Anleihen und sonstige Wertpapiere:

Nicht an einem organisierten Markt gehandelte Wertpapiere werden unter der Verantwortung der Verwaltungsgesellschaft nach Methoden bewertet, die auf dem Vermögenswert und der Rendite basieren, unter Berücksichtigung der Preise, die zuletzt bei umfangreichen Transaktionen verwendet wurden.

Handelbare Forderungspapiere:

Handelbare Forderungspapiere und ähnliche Wertpapiere, die nicht Gegenstand umfangreicher Transaktionen sind, werden nach einer versicherungsmathematischen Methode auf der Grundlage eines nachstehend definierten Referenzzinssatzes bewertet, der gegebenenfalls entsprechend den intrinsischen Merkmalen des Emittenten erhöht wird:

- Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von unter oder gleich 1 Jahr: Interbankensatz in Euro (Euribor)
- Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von über 1 Jahr: Zinssätze französischer Schatzanweisungen mit jährlichem Zinskupon (BTAN) oder französischer Staatsschuldverschreibungen (OAT) mit naher Fälligkeit für die längsten Laufzeiten.

Handelbare Forderungspapiere mit einer Restlaufzeit von weniger oder gleich 3 Monaten können nach der linearen Methode bewertet werden.

Französische Schatzwechsel werden auf Grundlage des täglich von der Banque de France oder den Spezialisten für Schatzwechsel veröffentlichten Marktpreises bewertet.

Gehaltene OGA:

Anteile von OGA werden zum letzten bekannten Nettoinventarwert bewertet.

Befristete Wertpapiertransaktionen:

In Pension genommene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter „Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren“ zu dem im Vertrag vorgesehenen Betrag zuzüglich aufgelaufener Zinsen verbucht.

In Pension gegebene Wertpapiere werden zu ihrem aktuellen Wert im Kaufportfolio verbucht. Die Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren werden zu dem im Vertrag festgelegten Betrag zuzüglich aufgelaufener Zinsverbindlichkeiten im Verkaufsportfolio verbucht.

Verliehene Wertpapiere werden zu ihrem aktuellen Preis bewertet und auf der Aktivseite unter „Forderungen aus verliehenen Wertpapieren“ zum aktuellen Wert zuzüglich ausstehender aufgelaufener Zinsen verbucht.

Entliehene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter „Entliehene Wertpapiere“ zu dem im Vertrag festgelegten Betrag erfasst und auf der Passivseite unter „Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren“ zu dem im Vertrag festgelegten Betrag zuzüglich zahlbarer aufgelaufener Zinsverbindlichkeiten verbucht.

Terminfinanzinstrumente:

An einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelte Terminfinanzinstrumente:

An einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelte Terminfinanzinstrumente werden zum Tagesabrechnungskurs bewertet.

Nicht an einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelte Terminfinanzinstrumente:

CDS:

CDS werden auf der Grundlage von mathematischen Modellen anhand von Kreditspread-Kurven bewertet, die aus Finanzdatenbanken bezogen werden.

Swaps:

Zinsswaps und/oder Währungsswaps werden zu ihrem Marktwert bewertet, der durch Abzinsung zukünftiger Zahlungsströme zu den am Markt herrschenden Zinssätzen und/oder Wechselkursen berechnet wird. Dieser Wert wird um das Ausfallrisiko korrigiert.

Indexswaps werden nach einer versicherungsmathematischen Methode auf der Grundlage eines von dem Kontrahenten bereitgestellten Referenzzinssatzes bewertet.

Sonstige Swaps werden zu ihrem Marktwert oder zu einem geschätzten Wert entsprechend den von der Verwaltungsgesellschaft festgelegten Modalitäten bewertet.

Die Inflationsswaps des Portfolios werden auf der Grundlage von Preisen bewertet, die vom Kontrahenten berechnet und von der Verwaltungsgesellschaft mithilfe mathematischer Finanzmodelle validiert werden.

Außerbilanzielle Geschäfte:

Fixe Termingeschäfte werden als außerbilanzielle Geschäfte zu ihrem Marktwert auf Grundlage des im Portfolio angewandten Kurses ausgewiesen.

Bedingte Termingeschäfte werden zu ihrem entsprechenden Basiswert bewertet.

Swappeschäfte werden zu ihrem Nennwert oder, in Ermangelung eines Nennwertes, mit einem gleichwertigen Betrag ausgewiesen.

Finanzinstrumente

Bezeichnung	Beschreibung
SHORT EUR-BTP 0323	Futures auf BTP03Y6 BTP 3Y 6%
EASYJET 1,75 02-23_2	Credit Default Swap (CDS)
EASYJET 1,75 02-23_2	Credit Default Swap (CDS)
FRAN 0.75 03-31_2006	Credit Default Swap (CDS)
BARC PL 1.375 01-26_	Credit Default Swap (CDS)
ITRAXX EUR XOVER S38	Credit Default Swap (CDS)
XEUR FBTP BTP 0323	Futures auf BTP10Y6 BTP 10Y 6%
XEUR FOAT EUR 0323	Futures auf EUXOATA EUREX OAT FRENCH GOV 10Y
EURO BOBL 0323	EUREX BOBL EURO
FGBL BUND 10A 0323	Futures auf EUXRX EUREX EURO BUND
FIX/2.72/MSFFDEFXFXO	Inflationsswaps
FIX/2.82/UBSWDE24	Inflationsswaps
FIX/3.9402/BBSW6R/0.	Zinsswap
FIX/4.1837/BBSW6R/0.	Zinsswap

SONIO/0.0/FIX/4.2883	Zinsswap
FIX/13.58/BZDIOV/0.0	Zinsswap
FIX/9.3642/BUBO6R/0.	Zinsswap
FIX/9.4/BUBO6R/0.0	Zinsswap
FIX/9.8816/BUBO6R/0.	Zinsswap

Verwaltungsgebühren

Die Verwaltungs- und Betriebskosten decken alle Kosten in Bezug auf den OGA ab: finanzielle und administrative Verwaltung, Buchführung, Verwahrung, Vertrieb, Prüfungskosten usw.

Diese Gebühren werden in der Ergebnisrechnung des OGA verbucht.

Die Verwaltungsgebühren umfassen nicht die Transaktionskosten. Weitere Angaben zu den Kosten, die dem OGA effektiv in Rechnung gestellt werden, enthält der Verkaufsprospekt.

Sie werden bei jeder Berechnung des Nettoinventarwerts pro rata temporis erfasst.

Bei der Kumulierung dieser Kosten wird der im Verkaufsprospekt oder den Vertragsbedingungen des folgenden Fonds angegebene maximale Kostensatz in % des Nettovermögens eingehalten:

FR0011269083 – Anteil AW EUR Ydis: Maximaler Kostensatz in Höhe von 1,00% einschl. Steuern

FR0011269109 – Anteil AW USD Acc Hdg: Maximaler Kostensatz in Höhe von 1,00% einschl. Steuern

FR0010149120 – Anteil AW EUR Acc: Maximaler Kostensatz in Höhe von 1,00% einschl. Steuern

Research-Kosten werden bei jeder Berechnung des NIW auf der Grundlage eines Jahresbudgets von 526.946,00 EUR zurückgestellt.

Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

Definition der ausschüttungsfähigen Beträge:

Die ausschüttungsfähigen Beträge bestehen aus:

Das Ergebnis:

Das Nettoergebnis des Geschäftsjahres entspricht dem Betrag der Zinsen, rückständigen Zinsen, Aufgelder und Gewinne aus Losanleihen, Dividenden, Sitzungsgelder sowie aller sonstigen Erlöse im Zusammenhang mit den Wertpapieren des Portfolios erhöht um den Betrag der momentan verfügbaren Beträge, abzüglich des Betrags der Verwaltungskosten und die Kosten für Kreditaufnahmen.

Es erhöht sich um den Vortrag auf neue Rechnung und erhöht bzw. vermindert sich um die abgegrenzten Erträge im abgelaufenen Geschäftsjahr.

Gewinne und Verluste:

Die im Laufe des Geschäftsjahres verbuchten realisierten Nettogewinne, abzüglich Kosten, vermindert um die realisierten Nettoverluste, abzüglich Kosten, erhöht um die Nettogewinne derselben Art aus vorangegangenen Geschäftsjahren, auf die keine Ausschüttung oder Thesaurierung erfolgt ist, und vermindert oder erhöht um die Rechnungsabgrenzungsposten der Gewinne.

Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge:

Anteil(e)	Verwendung der Nettoerträge	Verwendung der realisierten Nettogewinne oder -verluste
Anteil AW EUR Acc	Thesaurierung	Thesaurierung
Anteil AW EUR Ydis	Ausschüttung und/oder Vortrag nach Ermessen der Verwaltungsgesellschaft	Ausschüttung und/oder Vortrag nach Ermessen der Verwaltungsgesellschaft
Anteil AW USD Acc Hdg	Thesaurierung	Thesaurierung

Entwicklung des Nettovermögens – Carmignac Sécurité

	30.12.2022	31.12.2021
Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	8.083.882.230,64	7.203.942.000,31
Zeichnungen (einschließlich der dem OGA zugeflossenen Ausgabeaufschläge)	1.342.041.810,63	3.033.914.215,65
Rücknahmen (abzüglich der dem OGA zugeflossenen Rücknahmegebühren)	-3.622.296.686,95	-2.168.247.910,51
Realisierte Gewinne aus Einlagen und Finanzinstrumenten	15.287.661,51	123.676.712,35
Realisierte Verluste aus Einlagen und Finanzinstrumenten	-362.000.917,96	-66.922.770,10
Realisierte Gewinne aus Terminfinanzinstrumenten	851.064.802,07	562.486.854,42
Realisierte Verluste aus Terminfinanzinstrumenten	-495.060.071,06	-523.144.717,18
Transaktionskosten	-5.684.588,65	-9.506.865,70
Wechselkursdifferenzen	8.110.914,18	20.340.909,23
Veränderung der Bewertungsdifferenz bei Einlagen und Finanzinstrumenten	-497.771.713,69	-161.417.832,41
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>	<i>-509.998.614,01</i>	<i>-12.226.900,32</i>
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>	<i>12.226.900,32</i>	<i>-149.190.932,09</i>
Veränderung der Bewertungsdifferenz bei Terminfinanzinstrumenten	28.794.330,94	8.604.530,09
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>	<i>31.725.870,80</i>	<i>2.931.539,86</i>
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>	<i>-2.931.539,86</i>	<i>5.672.990,23</i>
Ausschüttung des vorangegangenen Geschäftsjahres auf Nettogewinne und -verluste	0,00	0,00
Ausschüttung des vorangegangenen Geschäftsjahres auf das Ergebnis	-1.732.419,31	-2.023.602,98
Nettoergebnis des Geschäftsjahres vor Rechnungsabgrenzung	58.386.522,25	62.180.707,47
Während des Geschäftsjahres gezahlte Abschlagszahlungen auf Nettogewinne und -verluste	0,00	0,00
Während des Geschäftsjahres gezahlte Abschlagszahlungen auf das Ergebnis	0,00	0,00
Sonstige Elemente	0,00	0,00
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	5.403.021.874,60	8.083.882.230,64

Aufgliederung nach der rechtlichen oder wirtschaftlichen Art der Finanzinstrumente – Carmignac Sécurité

	Betrag	%
Aktiva		
Anleihen und ähnliche Wertpapiere		
An einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelte festverzinsliche Anleihen	3.503.484.158,54	64,85
An einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelte Anleihen mit variablem/revidierbarem Zinssatz	180.871.175,10	3,34
An einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelte Mortgages	479.060.084,33	8,87
Anleihen und ähnliche Wertpapiere insgesamt	4.163.415.417,97	77,06
Forderungspapiere		
Schatzanweisungen	1.086.812.353,19	20,11
Forderungspapiere insgesamt	1.086.812.353,19	20,11
Passiva		
Abtretungen von Finanzinstrumenten		
Abtretungen von Finanzinstrumenten insgesamt	0,00	0,00
Außerbilanzielle Posten		
ABSICHERUNGSGESCHÄFTE		
Anleihen	61.230.000,00	1,13
Zinsen	1.548.299.801,99	28,66
Absicherungsgeschäfte insgesamt	1.609.529.801,99	29,79
Sonstige Transaktionen		
Anleihen	184.499.000,00	3,41
Zinsen	629.159.193,87	11,65
Sonstige Transaktionen insgesamt	813.658.193,87	15,06

Aufgliederung nach der Art der Zinssätze der Aktiv-, Passiv- und außerbilanziellen Posten – Carmignac Sécurité

	Fester Zinssatz	%	Variabler Zinssatz	%	Revidierbarer Zinssatz	%	Sonstige	%
Aktiva								
Einlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Anleihen und ähnliche Wertpapiere	3.546.582.825,32	65,64	0,00	0,00	616.832.592,65	11,42	0,00	0,00
Forderungspapiere	1.086.812.353,19	20,11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Befristete Wertpapiertransaktionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzkonten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	106.625.456,38	1,97
Passiva								
Befristete Wertpapiertransaktionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzkonten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.242.450,16	0,15
Außerbilanzielle Posten								
Absicherungsgeschäfte	1.120.392.250,00	20,74	228.909.551,99	4,24	0,00	0,00	198.998.000,00	3,68
Sonstige Transaktionen	629.159.193,87	11,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Aufgliederung nach der Restlaufzeit der Aktiv-, Passiv- und außerbilanziellen Posten – Carmignac Sécurité^(*)

	< 3 Monate	%]3 Monate – 1 Jahr]	%]1 -3 Jahre]	%]3 -5 Jahre]	%	> 5 Jahre	%
Aktiva										
Einlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Anleihen und ähnliche Wertpapiere	0,00	0,00	272.242.666,30	5,04	920.204.243,06	17,03	922.479.122,41	17,07	2.048.489.386,20	37,91
Forderungspapiere	12.989.358,40	0,24	1.073.822.994,79	19,87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Befristete Wertpapiertransaktionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzkonten	106.625.456,38	1,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Passiva										
Befristete Wertpapiertransaktionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzkonten	8.242.450,16	0,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Außerbilanzielle Posten										
Absicherungsgeschäfte	0,00	0,00	0,00	0,00	228.909.551,99	4,24	747.653.000,00	13,84	571.737.250,00	10,58
Sonstige Transaktionen	0,00	0,00	0,00	0,00	474.598.801,64	8,78	121.855.070,55	2,26	32.705.321,68	0,61

(*) Die Zinsterminpositionen sind nach der Fälligkeit des Basiswerts aufgeführt.

AUFGLIEDERUNG NACH DER NOTIERUNGS- ODER BEWERTUNGSWÄHRUNG DER AKTIV-, PASSIV- UND AUßERBILANZIELLEN POSTEN – CARMIGNAC SECURITE

	Währung 1 GBP		Währung 2 AUD		Währung 3 HUF		Währung N SONSTIGE(S)	
	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%
Aktiva								
Einlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aktien und ähnliche Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Anleihen und ähnliche Wertpapiere	12.693.913,47	0,23	0,00	0,00	0,00	0,00	153.442.600,32	2,84
Forderungspapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
OGA	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Befristete Wertpapiertransaktionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Forderungen	0,00	0,00	1.094.613,03	0,02	7.198.121,45	0,13	26.321.725,50	0,49
Finanzkonten	2.797.569,75	0,05	138,95	0,00	2,50	0,00	25.995.646,05	0,48
Passiva								
Abtretungen von Finanzinstrumenten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Befristete Wertpapiertransaktionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten	14.068.522,79	0,26	0,00	0,00	0,00	0,00	158.271.105,54	2,93
Finanzkonten	0,00	0,00	1.099.117,64	0,02	7.143.332,52	0,13	0,00	0,00
Außerbilanzielle Posten								
Absicherungsgeschäfte	228.909.551,99	4,24	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Transaktionen	0,00	0,00	218.793.963,46	4,05	121.855.070,55	2,26	56.217.059,86	1,04

Forderungen und Verbindlichkeiten: Aufgliederung nach der Art – Carmignac Sécurité

	Art der Verbindlichkeit/Forderung	30.12.2022
Forderungen		
	Devisenterminkäufe	26.171.201,60
	Forderungen aus Devisenterminverkäufen	173.678.135,18
	Verkäufe mit verzögerter Abrechnung	1.876,59
	Forderungen aus Zeichnungen	3.567.946,54
	Garantiedepots in bar	37.930.731,10
	Kupons und Bardividenden	237.342,31
	Sicherheiten	30.979.991,71
Forderungen insgesamt		272.567.225,03
Verbindlichkeiten		
	Devisenterminverkäufe	170.479.249,84
	Verbindlichkeiten aus Devisenterminkäufen	26.209.173,55
	Käufe mit verzögerter Abrechnung	1.886,13
	Verbindlichkeiten aus Rücknahmen	7.912.612,68
	Fixe Verwaltungsgebühr	1.012.516,04
	Sicherheiten	6.761.009,84
	Sonstige Verbindlichkeiten	97.325,71
Verbindlichkeiten insgesamt		212.473.773,79
Forderungen und Verbindlichkeiten insgesamt		60.093.451,24

ANZAHL DER AUSGEBEBENEN ODER ZURÜCKGENOMMENEN WERTPAPIERE – CARMIGNAC SECURITE

	Anteile	Betrag
Anteil AW EUR Acc		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Anteile	753.861,763	1.323.771.804,32
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Anteile	-2.056.055,523	-3.538.178.551,19
Nettosaldo der Zeichnungen/Rücknahmen	-1.302.193,760	-2.214.406.746,87
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	3.038.564,978	
Anteil AW EUR Ydis		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Anteile	184.547,737	17.654.687,26
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Anteile	-782.490,465	-74.162.234,14
Nettosaldo der Zeichnungen/Rücknahmen	-597.942,728	-56.507.546,88
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	1.797.370,928	
Anteil AW USD Acc Hdg		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Anteile	5.359,958	615.319,05
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Anteile	-86.574,006	-9.955.901,62
Nettosaldo der Zeichnungen/Rücknahmen	-81.214,048	-9.340.582,57
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	228.558,680	

Ausgabeaufschläge und/oder Rücknahmegebühren – Carmignac Sécurité

	Betrag
Anteil AW EUR Acc	
Erhaltene Gebühren insgesamt	0,00
Erhaltener Ausgabeaufschlag	0,00
Erhaltene Rücknahmegebühren	0,00
Anteil AW EUR Ydis	
Erhaltene Gebühren insgesamt	0,00
Erhaltener Ausgabeaufschlag	0,00
Erhaltene Rücknahmegebühren	0,00
Anteil AW USD Acc Hdg	
Erhaltene Gebühren insgesamt	0,00
Erhaltener Ausgabeaufschlag	0,00
Erhaltene Rücknahmegebühren	0,00

Verwaltungsgebühren – Carmignac Sécurité

	30.12.2022
Anteil AW EUR Acc	
Garantieprovisionen	0,00
Fixe Verwaltungsgebühren	50.125.322,66
Prozentsatz der fixen Verwaltungsgebühren	0,80
Rückübertragene Verwaltungsgebühren	0,00
Anteil AW EUR Ydis	
Garantieprovisionen	0,00
Fixe Verwaltungsgebühren	1.547.080,66
Prozentsatz der fixen Verwaltungsgebühren	0,80
Rückübertragene Verwaltungsgebühren	0,00
Anteil AW USD Acc Hdg	
Garantieprovisionen	0,00
Fixe Verwaltungsgebühren	246.058,77
Prozentsatz der fixen Verwaltungsgebühren	0,80
Rückübertragene Verwaltungsgebühren	0,00

Erhaltene und geleistete Sicherheiten – Carmignac Sécurité

Vom OGA erhaltene Garantien

Keine.

Sonstige erhaltene und/oder geleistete Sicherheiten:

Keine.

Börsenwert der Wertpapiere, die Gegenstand eines befristeten Erwerbs sind – Carmignac Sécurité

	30.12.2022
In Pension genommene, gelieferte Wertpapiere	0,00
Entliehene Wertpapiere	0,00

Börsenwert der als Sicherheit hinterlegten Wertpapiere – Carmignac Sécurité

	30.12.2022
Als Sicherheit geleistete und in ihrem ursprünglichen Posten beibehaltene Finanzinstrumente	0,00
Als Sicherheit erhaltene und nicht in der Bilanz ausgewiesene Finanzinstrumente	0,00

Im Portfolio befindliche Finanzinstrumente der Gruppe – Carmignac Sécurité

	ISIN	Bezeichnung	30.12.2022
Aktien			0,00
Anleihen			0,00
Handelbare Forderungspapiere			0,00
OGA			8.091,60
	FR0010149161	Carmignac Court Terme CCT – A EUR ACC EUR	8.091,60
Terminfinanzinstrumente			0,00
Wertpapiere der Gruppe insgesamt			8.091,60

Tabelle zur Verwendung des Anteils der dem Ergebnis zuzuschreibenden ausschüttungsfähigen Beträge – Carmignac Sécurité

	30.12.2022	31.12.2021
Zu verwendendes Ergebnis		
Saldovortrag	13.393,94	1.163,03
Ergebnis	50.806.342,02	65.870.210,05
Gesamt	50.819.735,96	65.871.373,08

	30.12.2022	31.12.2021
Anteil AW EUR Acc		
Verwendung		
Vertrieb	0,00	0,00
Saldovortrag des Geschäftsjahres	0,00	0,00
Thesaurierung	48.959.238,12	63.646.462,65
Gesamt	48.959.238,12	63.646.462,65

	30.12.2022	31.12.2021
Anteil AW EUR Ydis		
Verwendung		
Ausschüttung	1.599.660,13	1.940.204,06
Saldovortrag des Geschäftsjahres	9.492,24	16.046,89
Thesaurierung	0,00	0,00
Gesamt	1.609.152,37	1.956.250,95
Informationen über Ausschüttungsanteile		
Anzahl der Anteile	1.797.370,928	2.395.313,656
Ausschüttung je Anteil	0,89	0,81
Steuergutschrift		
Steuergutschrift in Verbindung mit der Ausschüttung des Ergebnisses	0,00	0,00

	30.12.2022	31.12.2021
Anteil AW USD Acc Hdg		
Verwendung		
Vertrieb	0,00	0,00
Saldovortrag des Geschäftsjahres	0,00	0,00
Thesaurierung	251.345,47	268.659,48
Gesamt	251.345,47	268.659,48

Tabelle zur Verwendung des Anteils der den Gewinnen und Verlusten zuzuschreibenden ausschüttungsfähigen Beträge – Carmignac Sécurité

	30.12.2022	31.12.2021
Zu verwendendes Ergebnis		
Nicht ausgeschüttete frühere Nettogewinne und -verluste	3.851.865,86	2.954.592,14
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahres	4.010.861,71	75.453.666,77
Abschlagszahlungen auf Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahres	0,00	0,00
Gesamt	7.862.727,57	78.408.258,91

	30.12.2022	31.12.2021
Anteil AW EUR Acc		
Verwendung		
Vertrieb	0,00	0,00
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste	0,00	0,00
Thesaurierung	1.908.437,11	70.210.214,50
Gesamt	1.908.437,11	70.210.214,50

	30.12.2022	31.12.2021
Anteil AW EUR Ydis		
Verwendung		
Ausschüttung	1.437.896,74	0,00
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste	2.480.193,07	5.133.290,29
Thesaurierung	0,00	0,00
Gesamt	3.918.089,81	5.133.290,29
Informationen über Ausschüttungsanteile		
Anzahl der Anteile	1.797.370,928	2.395.313,656
Ausschüttung je Anteil	0,80	0,00

	30.12.2022	31.12.2021
Anteil AW USD Acc Hdg		
Verwendung		
Vertrieb	0,00	0,00
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste	0,00	0,00
Thesaurierung	2.036.200,65	3.064.754,12
Gesamt	2.036.200,65	3.064.754,12

Ergebnisaufstellung und andere charakteristische Merkmale der letzten 5 Geschäftsjahre – Carmignac Sécurité

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	30.12.2022
Netto-Gesamtvermögen in EUR	10.896.857.381,79	8.307.316.488,57	7.203.942.000,31	8.083.882.230,64	5.403.021.874,60
Anteil AW EUR Acc in EUR					
Nettovermögen	10.437.085.361,42	7.980.418.809,50	6.947.469.868,19	7.810.322.096,35	5.207.316.782,91
Anzahl der Titel	6.144.195,251	4.535.887,664	3.869.557,246	4.340.758,738	3.038.564,978
Nettoinventarwert pro Anteil	1.698,69	1.759,39	1.795,41	1.799,29	1.713,74
Thesaurierung je Anteil auf Nettogewinne/-verluste	-50,99	-22,68	22,07	16,17	0,62
Thesaurierung je Anteil auf das Ergebnis	18,94	13,04	15,95	14,66	16,11
Anteil AW EUR Ydis in EUR					
Nettovermögen	377.731.334,80	265.561.678,39	220.924.094,65	239.095.641,48	169.422.278,14
Anzahl der Titel	3.897.985,076	2.675.741,563	2.198.276,770	2.395.313,656	1.797.370,928
Nettoinventarwert pro Anteil	96,90	99,24	100,49	99,81	94,26
Ausschüttung je Anteil auf Nettogewinne/-verluste	0,00	0,00	0,00	0,00	0,80
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste je Anteil	0,00	0,00	1,23	2,14	1,37
Thesaurierung je Anteil auf Nettogewinne/-verluste	-2,89	-1,28	0,00	0,00	0,00
Ausschüttung je Anteil auf das Ergebnis	1,09	0,74	0,90	0,81	0,89
Steuergutschrift je Anteil	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Anteil AW USD Acc Hdg in USD					
Nettovermögen in USD	93.784.809,71	68.849.660,76	43.494.801,25	39.193.021,22	28.050.332,76
Anzahl der Titel	822.892,294	567.256,039	346.817,905	309.772,728	228.558,680
Nettoinventarwert je Anteil in USD	113,96	121,37	125,41	126,52	122,72
Thesaurierung je Anteil auf Nettogewinne/-verluste in EUR	3,24	4,51	-7,10	9,89	8,90
Thesaurierung je Anteil auf das Ergebnis in EUR	1,05	0,79	0,96	0,86	1,09

Bestandsaufstellung des Carmignac Sécurité zum 30. Dezember 2022

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl/Nennwert	Aktueller Wert	% des Nettovermögens
Anleihen und ähnliche Wertpapiere				
An einem regulierten oder gleichwertigen Markt gehandelte Anleihen und ähnliche Wertpapiere				
Deutschland				
ALLIANZ SE 4,75% PERP EMTN	EUR	21.000.000	21.078.954,25	0,39
DEUTSCHE BOERSE 2,0% 23-06-48	EUR	12.400.000	10.976.667,70	0,20
DEUTSCHE PFANDBRIEFBANK AG EUAR05+2,75% 28-06-27	EUR	10.000.000	8.855.132,47	0,16
EVONIK INDUSTRIES 1,375% 02-09-81	EUR	15.500.000	12.663.584,93	0,24
MERCK KGAA 1.625% 09-09-80	EUR	17.600.000	15.755.157,15	0,29
MERCK KGAA 2,875% 25-06-79	EUR	1.300.000	1.179.383,77	0,02
VOLKSWAGEN LEASING 0.0000010% 12-07-23	EUR	16.808.000	16.550.837,60	0,31
VONOVIA SE 0,0% 01-12-25 EMTN	EUR	20.200.000	17.698.028,00	0,33
Deutschland insgesamt			104.757.745,87	1,94
Saudi-Arabien				
ARAB PETROLEUM INVESTMENTS COR 1,483% 06-10-26	USD	10.740.000	9.025.413,14	0,17
Saudi-Arabien insgesamt			9.025.413,14	0,17
Österreich				
ERSTE GROUP BANK AG 6.5% PERP	EUR	8.000.000	7.927.885,71	0,15
RAIFFEISEN BANK INTL AG 4,125% 08-09-25	EUR	6.000.000	5.975.715,62	0,11
RAIFFEISEN BANK INTL AG 5,75% 27-01-28	EUR	14.000.000	14.530.072,60	0,27
RAIFFEISEN BANK INTL AG EUSA5+5,954% PERP	EUR	6.800.000	6.141.826,69	0,11
Österreich insgesamt			34.575.500,62	0,64
Belgien				
KBC GROUPE 2,875% 29-06-25	EUR	17.100.000	17.060.896,05	0,31
KBC GROUPE 4.25% PERP	EUR	9.200.000	8.067.708,48	0,15
Belgien insgesamt			25.128.604,53	0,46
Dänemark				
DANSKE BK 1,375% 12-02-30 EMTN	EUR	5.866.000	5.438.328,42	0,10
DANSKE BK 2.5% 21-06-29 EMTN	EUR	11.046.000	10.748.858,82	0,20
Dänemark insgesamt			16.187.187,24	0,30
Spanien				
AMADEUS CM E3R+0,6% 25-01-24	EUR	7.100.000	7.123.159,81	0,13
BANCO DE BADELL 1.75% 10-05-24	EUR	7.900.000	7.686.905,08	0,14
BANCO DE BADELL 5,375% 08-09-26	EUR	7.100.000	7.175.611,11	0,13
BANCO DE BADELL EUSA5+6,051% PERP	EUR	7.800.000	7.686.897,67	0,14
BANCO NTANDER 3,625% 27-09-26	EUR	19.100.000	19.082.005,45	0,35
BANCO SANTANDER SA 5.25% PERP	EUR	7.400.000	7.090.821,83	0,13
BANKIA 1.125% 12-11-26	EUR	14.500.000	12.940.057,23	0,24
BANKIA 6.375% PERP	EUR	10.800.000	10.566.409,50	0,19
BANKINTER 0.875% 08-07-26 EMTN	EUR	6.200.000	5.518.254,79	0,10
BBVA 1,75% 26-11-25 EMTN	EUR	27.900.000	26.460.274,01	0,49
BBVA 3,375% 20-09-27 EMTN	EUR	4.100.000	4.017.975,01	0,08
BBVA 5.875% PERP	EUR	2.800.000	2.701.571,44	0,05
CAIXABANK 0.375% 18-11-26 EMTN	EUR	4.900.000	4.347.880,75	0,08

Bestandsaufstellung des Carmignac Sécurité zum 30. Dezember 2022

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl/Nennwert	Aktueller Wert	% des Nettvermögens
CAIXABANK SA 6,75% PERP	EUR	13.800.000	13.561.501,50	0,25
CELL 2,375% 16-01-24 EMTN	EUR	3.500.000	3.546.616,88	0,07
CELLNEX FINANCE 0,75% 15-11-26	EUR	10.500.000	9.008.546,92	0,17
CELLNEX FINANCE 1,0% 15-09-27	EUR	18.300.000	15.296.946,18	0,29
CELLNEX FINANCE 1.25% 15-01-29	EUR	3.200.000	2.599.564,93	0,04
CELLNEX FINANCE 1.5% 08-06-28	EUR	13.700.000	11.532.167,36	0,21
CELLNEX FINANCE 2,25% 12-04-26	EUR	6.900.000	6.474.768,60	0,12
CELLNEX TELECOM 1.0% 20-04-27	EUR	8.600.000	7.381.109,04	0,14
IBERCAJA 7,0% PERP	EUR	5.000.000	4.839.396,74	0,09
IBERDROLA FINANZAS SAU 1,575% PERP	EUR	21.000.000	17.195.875,89	0,32
WERFENLIFE 0,5% 28-10-26	EUR	2.300.000	1.998.579,96	0,04
Spanien insgesamt			215.832.897,68	3,99
Vereinigte Staaten von Amerika				
ALCON FINANCE 2,375% 31-05-28	EUR	19.110.000	17.757.391,58	0,32
ATHENE GLOBAL FUNDING 0,832% 08-01-27	EUR	28.000.000	23.997.972,27	0,44
ATHENE GLOBAL FUNDING 1,241% 08-04-24	EUR	12.600.000	12.194.217,00	0,23
ATHENE GLOBAL FUNDING 1.875% 23-06-23	EUR	31.257.000	31.318.443,55	0,58
AT T 2,875% PERP	EUR	7.700.000	7.080.808,19	0,13
BLACKSTONE PRIVATE CREDIT FUND 1,75% 30-11-26	EUR	25.245.000	20.760.860,33	0,38
CARNIVAL CORPORATION 4,0% 01-08-28	USD	8.800.000	6.868.173,36	0,13
CARNIVAL CORPORATION 7.625% 01-03-26	EUR	6.381.000	5.337.006,36	0,10
CRED SUIS SA NEW YORK BRANCH 0,52% 09-08-23	USD	11.013.000	9.877.688,43	0,18
EATON CAPITAL UN 0.128% 08-03-26	EUR	21.770.000	19.438.118,68	0,36
EXPEDIA GROUP 6,25% 01-05-25	USD	1.976.000	1.889.098,37	0,04
GOLD SACH GR 0,01% 30-04-24	EUR	18.336.000	18.118.497,36	0,33
LIBERTY MUTUAL GROUP 3.625% 23-05-59	EUR	21.341.000	19.378.927,46	0,36
MOLSON COORS BEVERAGE 1,25% 15-07-24	EUR	13.998.000	13.610.261,15	0,25
NETFLIX 3,0% 15-06-25	EUR	25.089.000	24.761.086,77	0,46
NETFLIX 3,625% 15-05-27	EUR	17.817.000	17.228.474,79	0,32
VIATRIS 2,25% 22-11-24	EUR	3.525.000	3.411.720,74	0,07
WELLS FARGO BANK NA 01/08/23	GBP	11.000.000	12.693.913,47	0,24
Vereinigte Staaten von Amerika insgesamt			265.722.659,86	4,92
Finnland				
ELENIA FINANCE OYJ 0,375% 06-02-27	EUR	6.921.000	5.875.933,74	0,10
NESTE OYJ 0.75% 25-03-28	EUR	17.100.000	14.583.489,04	0,27
NESTE OYJ 1.5% 07-06-24	EUR	16.500.000	16.139.312,26	0,30
Finnland insgesamt			36.598.735,04	0,67
Frankreich				
ACAFF 7 7/8 01/29/49	USD	11.064.000	10.329.846,97	0,19
ACCOR 2,375% 29-11-28	EUR	9.800.000	8.365.842,49	0,15
ACCOR 4.375% PERP	EUR	12.900.000	12.555.454,25	0,23
ADP 2,125% 02-10-26	EUR	20.000.000	18.968.987,67	0,35
BNP PAR 6,875% PERP	EUR	14.800.000	15.006.564,20	0,27

Bestandsaufstellung des Carmignac Sécurité zum 30. Dezember 2022

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl/Nennwert	Aktueller Wert	% des Nettovermögens
BNP PAR 9,25% PERP	USD	7.360.000	7.287.068,55	0,13
BPCE 1,5% 13-01-42	EUR	3.600.000	3.068.150,55	0,06
BPCE 2,125% 13-10-46	EUR	3.600.000	2.526.872,30	0,05
BQ POSTALE 0,75% 02-08-32 EMTN	EUR	7.000.000	5.628.065,68	0,11
CA 6,875% PERP	USD	7.373.000	6.780.791,95	0,13
CA 6,875% PERP	USD	7.365.000	6.773.158,48	0,13
CAPGEMINI 2,5% 01-07-2023	EUR	13.700.000	13.842.681,75	0,25
FRAN 0.125% 16-03-26	EUR	8.800.000	7.919.282,14	0,14
IPSEN 1,875% 16-06-23	EUR	7.600.000	7.574.238,60	0,14
IPSOS 2.875% 21-09-25	EUR	23.400.000	22.167.095,67	0,41
JCDECAUX 1,625% 07-02-30	EUR	17.000.000	13.827.150,27	0,26
ORANGE 5.25% PERP	EUR	16.040.000	16.966.803,28	0,31
ORPEA 2.0% 01-04-28	EUR	29.700.000	7.370.500,50	0,14
ORPEA 2.625% 10-03-25 EMTN	EUR	14.600.000	3.654.745,00	0,07
RENAULT CREDIT INTL BANQUE 0.75% 10-04-23	EUR	30.034.000	30.078.956,37	0,56
RENAULT CREDIT INTL BANQUE 1.375% 08-03-24	EUR	21.880.000	21.558.561,82	0,40
SOCIETE FONCIERE FINANCIERE ET DE PARTIC 1.875% 30-10-26	EUR	10.300.000	8.475.396,62	0,15
SOCIETE GENERALE 7,875 31/12/2099	USD	3.688.000	3.442.967,00	0,06
SOCIETE GENERALE 8,0% PERP	USD	3.209.000	3.091.416,01	0,06
TIKEHAU CAPITAL 1.625% 31-03-29	EUR	3.800.000	2.912.554,51	0,06
TIKEHAU CAPITAL 2.25% 14-10-26	EUR	12.400.000	11.126.373,07	0,21
TIKEHAU CAPITAL 3.0% 27-11-23	EUR	25.300.000	25.132.415,23	0,47
TOTALENERGIES SE 1,625% PERP	EUR	37.225.000	30.899.562,27	0,57
TOTALENERGIES SE 2.0% PERP	EUR	27.803.000	21.360.075,60	0,40
TOTALENERGIES SE 2,125% PERP	EUR	6.733.000	4.964.673,01	0,09
TOTALENERGIES SE 2,625% PERP EMTN	EUR	14.210.000	13.677.145,44	0,25
TOTALENERGIES SE 3.369% PERP	EUR	24.791.000	23.414.599,27	0,44
TOTALENERGIES SE FR 2.0% PERP	EUR	25.240.000	21.990.510,78	0,41
TOTALENERGIES SE FR 3,25% PERP	EUR	6.733.000	5.195.475,18	0,09
Frankreich insgesamt			417.933.982,48	7,74
Griechenland				
HELLENIC REPUBLIC GOVERNMENT BOND 0.0% 12-02-26	EUR	88.741.000	79.006.556,01	1,46
HELLENIC REPUBLIC GOVERNMENT BOND 1,875% 23-07-26	EUR	14.935.000	14.167.186,54	0,27
HELLENIC REPUBLIC GOVERNMENT BOND 3.45% 02-04-24	EUR	52.719.000	54.241.929,14	1,00
HELLENIC REPUBLIC GOVERNMENT BOND E3R+1,23% 15-12-27	EUR	36.700.000	37.465.708,80	0,69
PUBLIC POWER CORPORATION OF GREECE 3,375% 31-07-28	EUR	21.167.000	18.375.363,75	0,34
PUBLIC POWER CORPORATION OF GREECE 3.875% 30-03-26	EUR	21.328.000	20.141.532,25	0,37
Griechenland insgesamt			223.398.276,49	4,13
Guernsey				
PERSHING SQUARE 1,375% 01-10-27	EUR	35.800.000	29.799.422,23	0,55
GUERNSEY INSGESAMT			29.799.422,23	0,55
Ungarn				
HUNGARY GOVERNMENT INTL BOND 5,0% 22-02-27	EUR	8.358.000	8.350.105,12	0,15

Bestandsaufstellung des Carmignac Sécurité zum 30. Dezember 2022

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl/Nennwert	Aktueller Wert	% des Nettovermögens
OTP BANK 7,35% 04-03-26 EMTN	EUR	11.434.000	11.451.210,52	0,22
OTP BANK PLC 2.875% 15-07-29	EUR	27.417.000	25.337.364,21	0,46
RAIFFEISEN BANK RT BUDAPEST 8,75% 22-11-25	EUR	8.400.000	8.720.489,34	0,17
Ungarn insgesamt			53.859.169,19	1,00
Irland				
ADAGIO V CLO DAC E3R+0.0% 15-10-31	EUR	7.500.000	7.145.918,75	0,14
ADAGIO VI CLO DAC E3R+1.25% 30-04-31	EUR	10.355.000	9.831.832,84	0,18
AIB GROUP 2.875% 30-05-31 EMTN	EUR	6.808.000	6.221.363,03	0,11
AIB GROUP 3.625% 04-07-26	EUR	25.830.000	25.520.418,60	0,47
AIB GROUP 4.263% 10-04-25 EMTN	USD	13.234.000	12.116.547,99	0,23
AIB GROUP 6.25% PERP	EUR	4.950.000	4.651.632,49	0,09
ANCHORAGE CAPITAL EUROPE CLO 6 E3R+3,56% 25-08-34	EUR	3.000.000	3.014.398,97	0,05
ANCHORAGE CAPITAL EUROPE CLO 6 E3R+4,6% 25-08-34	EUR	4.000.000	4.056.275,64	0,08
ANCHORAGE CAPITAL EUROPE CLO 6 E3R+6,75% 25-08-34	EUR	2.700.000	2.685.989,70	0,05
AURIUM CLO II DAC E3R+0.93% 22-06-34	EUR	1.500.000	1.442.032,30	0,02
BARINGS EURO CLO E3R+3,65% 25-07-35	EUR	6.000.000	5.408.004,00	0,10
BK IRELAND 1,375% 11-08-31	EUR	5.208.000	4.413.375,49	0,09
BLACK DIAMOND CLO E3R+0.86% 20-01-32	EUR	9.500.000	9.019.501,77	0,17
BLACK DIAMOND CLO E3R+1.4% 20-01-32	EUR	16.300.000	15.543.037,78	0,29
BLACK DIAMOND CLO E3R+1.95% 20-01-32	EUR	8.200.000	7.761.953,81	0,14
BLACKROCK EUROPEAN CLO IV DAC 2.05% 15-07-30	EUR	16.761.000	14.881.223,12	0,28
CARLYLE EURO CLO 20171 DAC E3R+0.93% 15-07-34	EUR	29.162.000	28.147.698,01	0,52
CARLYLE GLB MKT STRAT EUR CLO 20162DAC E3R+3,6% 15-04-34	EUR	6.000.000	5.247.391,60	0,09
CARLYLE GLOBAL MKT EURO CLO 20152 E3R+0,94% 10-11-35	EUR	20.578.000	19.672.316,95	0,37
DRYDEN 96 EURO CLO 2021 DAC E3R+4,3% 15-06-35	EUR	6.000.000	5.414.335,07	0,10
FCA BANK SPA IRISH BRANCH 0.5% 18-09-23	EUR	15.374.000	15.078.600,17	0,28
GLG EURO CLO II DAC E3R+1.7% 15-01-30	EUR	7.707.000	7.486.778,64	0,14
HARVEST CLO XII E3R+1.35% 18-11-30	EUR	5.446.000	5.203.835,08	0,09
HARVEST CLO XII E3R+1.85% 18-11-30	EUR	2.866.000	2.717.980,33	0,05
HARVEST CLO XV 1.7% 22-11-30	EUR	21.000.000	19.762.580,35	0,36
HARVEST CLO XXIX DAC E3R+4,17% 15-07-35	EUR	5.000.000	4.980.898,33	0,09
HARVEST CLO XXIX DAC E3R+6,4% 15-07-35	EUR	6.900.000	6.711.257,55	0,13
HARVEST CLO XXVI DAC E3R+0.94% 15-01-34	EUR	7.500.000	7.240.157,50	0,13
HARVT VIII E3R+1.15% 15-01-31	EUR	4.900.000	4.652.773,11	0,08
HARVT VIII E3R+1.65% 15-01-31	EUR	2.600.000	2.410.262,31	0,05
INVESCO EURO CLO E3R+0,94% 15-07-34	EUR	10.000.000	9.659.854,33	0,17
OAK HILL EUROPEAN CREDIT PARTN E3R+1.65% 20-10-31	EUR	9.378.000	8.999.110,36	0,17
OCP EURO CLO 20172 DAC E3R+1.35% 15-01-32	EUR	8.627.000	8.271.883,92	0,15
OCP EURO CLO 20172 DAC E3R+1.8% 15-01-32	EUR	3.020.000	2.856.497,10	0,06
OCP EURO CLO 20172 DAC E3R+5.0% 15-01-32	EUR	5.176.000	4.453.544,27	0,08
OZLME VI DAC E3R+1.05% 15-10-34	EUR	19.000.000	18.398.953,37	0,35
PENTA CLO 3 DESIGNATED ACTIVIT E3R+0,96% 17-04-35	EUR	19.822.000	19.036.084,79	0,36
PENTA CLO 3 DESIGNATED ACTIVIT E3R+1,8% 17-04-35	EUR	3.759.000	3.545.851,79	0,06

Bestandsaufstellung des Carmignac Sécurité zum 30. Dezember 2022

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl/Nennwert	Aktueller Wert	% des Nettvermögens
PENTA CLO 3 DESIGNATED ACTIVIT E3R+2,45% 17-04-35	EUR	5.468.000	5.075.951,51	0,09
RYANAIR 0.875% 25-05-26 EMTN	EUR	10.546.000	9.482.498,02	0,18
RYANAIR 2.875% 15-09-25 EMTN	EUR	18.170.000	17.793.415,55	0,32
SOUND POINT EURO CLO IX FUNDING DAC E3R+3,71% 15-01-32	EUR	2.000.000	1.956.893,00	0,03
SOUND POINT EURO CLO IX FUNDING DAC E3R+5,41% 15-01-32	EUR	4.600.000	4.396.257,41	0,08
ST PAULS CLO IV DAC E3R+1.3% 25-04-30	EUR	7.000.000	6.573.605,19	0,12
ST PAULS CLO IV DAC E3R+1.85% 25-04-30	EUR	6.650.000	6.271.362,30	0,12
VENDOME FUNDING CLO 20201 DAC E3R+0.95% 20-07-34	EUR	20.000.000	19.303.564,00	0,36
VOYA EURO CLO II DAC E3R+0.96% 15-07-35	EUR	6.500.000	6.283.057,08	0,11
WILLOW PARK CLO DAC E3R+1.35% 15-01-31	EUR	12.274.000	11.752.863,96	0,22
WILLOW PARK CLO DAC E3R+1.8% 15-01-31	EUR	6.176.000	5.820.756,89	0,11
Irland insgesamt			438.372.376,12	8,11
Island				
ARION BANK 0.625% 27-05-24	EUR	14.950.000	13.736.123,49	0,26
ARION BANK 4,875% 21-12-24	EUR	7.499.000	7.233.582,65	0,13
Island insgesamt			20.969.706,14	0,39
Italien				
ACQUIRENTE UNICO SPA 2,8% 20-02-26	EUR	15.273.000	14.969.568,38	0,28
AMCO AM COMPANY 4,375% 27-03-26	EUR	33.017.000	32.818.784,93	0,61
ATLANTIA EX AUTOSTRADE 1.875% 12-02-28	EUR	53.495.000	45.509.009,92	0,84
AUTOSTRADE PER L ITALILIA 2.0% 04-12-28	EUR	35.889.000	29.620.585,47	0,55
AUTOSTRADE PER L ITALILIA 2,25% 25-01-32	EUR	13.720.000	10.766.205,22	0,20
BANCA MEDIOLANUM 5,035% 22-01-27	EUR	12.144.000	12.211.079,80	0,23
CASSA DEP 1.5% 21-06-24 EMTN	EUR	28.100.000	27.544.878,73	0,51
CASSA DEP 4,164% 27-12-23 EMTN	EUR	11.200.000	11.293.864,62	0,21
CASSA DEP E3R+1,94% 28-06-26	EUR	36.214.000	37.044.633,48	0,68
DAVIDE CAMPARI MILANO 1.25% 06-10-27	EUR	23.040.000	19.983.120,66	0,37
ENEL 1.375% PERP	EUR	31.025.000	24.759.735,00	0,46
ENEL 2.25% PERP	EUR	7.378.000	6.480.071,63	0,12
ENEL 2,5% 24-11-78	EUR	3.192.000	3.133.729,17	0,06
ENELIM 8.75% 24/09/2073	USD	43.114.000	41.583.245,97	0,77
ENI 2.0% PERP	EUR	29.609.000	25.106.990,08	0,47
ENI 2.625% PERP	EUR	38.459.000	35.897.662,21	0,66
ENI 2.75% PERP	EUR	7.792.000	6.166.364,11	0,11
ENI 3.375% PERP	EUR	3.433.000	2.880.328,85	0,06
FCA BANK 4,25% 24-03-24 EMTN	EUR	27.968.000	28.309.968,18	0,52
FINEBANK BANCA FINE 5.875% PERP	EUR	3.972.000	3.857.639,90	0,07
INTESA SANPAOLO 6,25% PERP	EUR	10.768.000	10.493.602,21	0,19
INVITALIA 5,25% 14-11-25	EUR	15.400.000	15.526.538,42	0,29
ITALY BUONI POLIENNALI DEL TESORO 0,0% 01-08-26	EUR	108.796.000	95.415.179,96	1,76
ITALY BUONI POLIENNALI DEL TESORO 1,75% 30-05-24	EUR	74.027.000	72.591.958,13	1,34
ITALY CERT DI CREDITO DEL TESOROCCT E6R+0.95% 15-04-25	EUR	74.960.000	76.553.816,18	1,42
MEDIOBANCA CREDITO FINANZ 1,0% 17-07-29	EUR	26.613.000	21.871.533,13	0,40

Bestandsaufstellung des Carmignac Sécurité zum 30. Dezember 2022

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl/Nennwert	Aktueller Wert	% des Nettvermögens
MEDIOBANCABCA CREDITO FINANZ 1.125% 15-07-25	EUR	7.397.000	6.952.302,49	0,13
MEDIOBANCABCA CREDITO FINANZ 1,125% 23-04-25	EUR	2.524.000	2.396.675,78	0,04
POSTE ITALIANE 2.625% PERP	EUR	20.584.000	16.054.081,94	0,30
SOCIETA PER LA GESTIONE DI ATTIVITA 1.5% 17-07-23	EUR	51.699.000	51.558.962,99	0,96
TRASMISSIONE ELETTRICITA RETE NAZIONALE 2,375% PERP	EUR	27.698.000	23.835.859,18	0,44
UNICREDIT 0,325% 19-01-26 EMTN	EUR	7.383.000	6.583.919,71	0,13
UNICREDIT 0.5% 09-04-25 EMTN	EUR	7.531.000	6.999.687,43	0,13
UNICREDIT 5,85% 15-11-27 EMTN	EUR	8.464.000	8.646.343,55	0,16
UNICREDIT SPA 6.625% PERP	EUR	14.121.000	13.767.723,23	0,25
UNICREDIT SPA 7.5% PERP	EUR	10.846.000	10.639.517,79	0,19
Italien insgesamt			859.825.168,43	15,91
Japan				
MITSUBISHI UFJ FINANCIAL GROUP 3,273% 19-09-25	EUR	29.360.000	29.196.928,93	0,54
Japan insgesamt			29.196.928,93	0,54
Jersey				
HSBC CAPIT TF/TV PERP PF *EUR	USD	3.118.000	3.525.883,19	0,06
Jersey insgesamt			3.525.883,19	0,06
Luxemburg				
ANDORRA INTL BOND 1.25% 06-05-31	EUR	29.800.000	23.966.580,60	0,45
BILBAO CLO IV DAC E3R+1,75% 15-04-36	EUR	5.484.000	5.121.094,29	0,09
BILBAO CLO IV DAC E3R+2,2% 15-04-36	EUR	6.170.000	5.607.604,71	0,10
BLACKROCK EUROPEAN CLO XI DAC E3R+0.98% 17-07-34	EUR	9.100.000	8.809.656,31	0,17
BLACKSTONE PROPERTY PARTNERS 0.5% 12-09-23	EUR	27.986.000	27.036.797,30	0,50
BLACKSTONE PROPERTY PARTNERS 1,0% 20-10-26	EUR	3.500.000	2.784.546,78	0,05
ESTONIA GOVERNMENT INTL BOND 4,0% 12-10-32	EUR	20.650.000	21.367.502,64	0,40
EURO SCIE 4.875% PERP	EUR	3.311.000	3.424.440,98	0,06
GAZPRU 2 1/4 11/22/24	EUR	250.000	184.839,47	0,01
HANNOVER FINANCE 5% 06/43	EUR	20.700.000	21.291.325,27	0,39
HIGHLAND HOLDINGS SARL 0,0000010% 12-11-23	EUR	14.080.000	13.666.540,80	0,25
HOLCIM FINANCE LUXEMBOURG 1,5% 06-04-25	EUR	14.100.000	13.535.126,96	0,25
MAN GLG EURO CLO VI DAC E3R+1,7% 15-10-32	EUR	6.539.000	6.285.661,48	0,12
SBB TREASURY OYJ 1.125% 26-11-29	EUR	27.080.000	17.349.376,99	0,32
SEGOVIA EUROPEAN CLO E3R+1,04% 15-04-35	EUR	10.000.000	9.638.509,00	0,18
Luxemburg insgesamt			180.069.603,58	3,34
Norwegen				
ADEVINTA A 3.0% 15-11-27	EUR	2.394.000	2.134.382,67	0,04
AKER BP A 1.125% 12-05-29 EMTN	EUR	13.801.000	11.250.285,00	0,21
AKER BP A 2.875% 15-01-26	USD	9.858.000	8.673.485,13	0,16
VAR ENERGI A 7,5% 15-01-28	USD	16.389.000	15.830.952,44	0,29
VAR ENERGI A 8,0% 15-11-32	USD	2.300.000	2.257.710,31	0,04
Norwegen insgesamt			40.146.815,55	0,74
Niederlande				
ABN AMRO BK 4,375% PERP	EUR	3.600.000	3.372.059,54	0,06

Bestandsaufstellung des Carmignac Sécurité zum 30. Dezember 2022

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl/Nennwert	Aktueller Wert	% des Nettovermögens
BABSE 2018 2 BV 182X E3R+0,84% 15-10-31	EUR	10.000.000	9.826.689,67	0,19
CAIRN CLO VIII BV E3R+1.3% 30-10-30	EUR	9.525.000	9.073.911,52	0,16
CAIRN CLO VIII BV E3R+1.85% 30-10-30	EUR	4.000.000	3.784.834,09	0,07
DE BAHN FIN 0,95% PERP	EUR	4.000.000	3.676.952,05	0,07
DEME INVE BV FOR 4,375% PERP	EUR	20.227.000	20.172.538,11	0,37
DE VOLKSBANK NV 7.0% PERP	EUR	8.800.000	7.948.853,85	0,14
DIGITAL DUTCH FINCO BV 0.625% 15-07-25	EUR	4.269.000	3.835.377,20	0,07
DRYDEN 56 EURO CLO 2017 BV 2.1% 15-01-32	EUR	9.496.000	8.454.863,31	0,15
DRYDEN 56 EURO CLO 2017 BV E3R+0.81% 15-01-32	EUR	6.906.000	6.519.480,02	0,12
DRYDEN 56 EURO CLO 2017 BV E3R+1.75% 15-01-32	EUR	5.413.000	5.097.564,64	0,09
ELM BV FOR FIRMENICH INTL 3.75% PERP	EUR	6.710.000	6.479.137,39	0,12
ENEL FINANCE INTL NV 0,25% 17-11-25	EUR	13.580.000	12.346.079,34	0,23
GROSVENOR PLACE CLO 20151 BV E3R+1,2% 30-10-29	EUR	6.200.000	6.041.978,53	0,11
IBERDROLA INTL BV 1,825% PERP	EUR	30.300.000	23.669.754,00	0,44
IBERDROLA INTL BV 1,874% PERP	EUR	25.900.000	23.443.789,47	0,43
IBERDROLA INTL BV 2,25% PERP	EUR	19.700.000	16.109.398,39	0,30
IBERDROLA INTL BV 3.25% PERP	EUR	11.000.000	10.925.841,92	0,20
JUBILEE CLO 2015XV BV E3R+1.35% 12-07-28	EUR	1.572.000	1.556.072,90	0,03
JUBILEE CLO 2017XIX BV E3R+1,25% 25-07-30	EUR	13.774.000	12.971.082,32	0,24
JUBILEE CLO 2017XIX BV E3R+1,75% 25-07-30	EUR	6.134.000	5.698.129,96	0,11
NEW EUROPE PROPERTY COOPERATIF 1.75% 23-11-24	EUR	32.986.000	30.922.585,62	0,57
PROSUS NV 1,288% 13-07-29 EMTN	EUR	12.675.000	9.714.500,94	0,18
PROSUS NV 1.539% 03-08-28 EMTN	EUR	26.242.000	21.453.914,88	0,40
PROSUS NV 1,985% 13-07-33	EUR	21.260.000	14.593.772,65	0,27
PROSUS NV 2.031% 03-08-32 EMTN	EUR	12.892.000	9.269.586,59	0,17
REPSOL INTERNATIONAL FINANCE BV 4,5% 25-03-75	EUR	4.581.000	4.607.197,36	0,09
REPSOL INTL FINANCE BV 2.5% PERP	EUR	43.521.000	38.429.806,11	0,71
REPSOL INTL FINANCE BV 3.75% PERP	EUR	37.514.000	35.675.415,73	0,66
REPSOL INTL FINANCE BV 4.247% PERP	EUR	17.524.000	15.731.403,30	0,29
SIGNIFY NV EX PHILIPS LIGHTING NEW 2,0% 11-05-24	EUR	18.260.000	18.048.755,56	0,34
SYNGENTA FINANCE NV 3.375% 16-04-26	EUR	15.256.000	14.700.620,99	0,28
TELEFONICA EUROPE BV 2,376% PERP	EUR	5.000.000	3.844.388,15	0,07
TELEFONICA EUROPE BV 3,0% PERP	EUR	1.400.000	1.366.359,05	0,03
TENNET HOLDING BV 2,375% PERP	EUR	14.855.000	13.787.074,05	0,25
TENNET HOLDING BV 2,995% PERP	EUR	17.997.000	17.859.751,92	0,33
TEVA PHAR FIN 1.625% 15-10-28	EUR	3.919.000	2.941.255,13	0,06
TEVA PHARMACEUTICAL FINANCE II BV 3,75% 09-05-27	EUR	16.321.000	14.257.862,39	0,26
TEVA PHARMACEUTICAL FINANCE II BV 6.0% 31-01-25	EUR	21.472.000	21.759.724,80	0,40
TIKEHAU CLO III BV E3R+0.87% 01-12-30	EUR	11.573.000	11.307.813,02	0,21
TIKEHAU CLO III BV E3R+1.4% 01-12-30	EUR	13.252.000	12.671.571,68	0,24
TIKEHAU CLO III BV E3R+1.85% 01-12-30	EUR	7.951.000	7.499.042,10	0,14
UPJOHN FINANCE BV 1.023% 23-06-24	EUR	24.251.000	23.301.993,26	0,44
URENCO FINANCE NV 3,25% 13-06-32	EUR	11.421.000	10.746.068,96	0,20

Bestandsaufstellung des Carmignac Sécurité zum 30. Dezember 2022

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl/Nennwert	Aktueller Wert	% des Nettovermögens
VIA OUTLETS BV 1,75% 15-11-28	EUR	13.441.000	10.174.021,33	0,19
WINTERSHALL DEA SCHWEIZ BV 0.84% 25-09-25	EUR	27.600.000	24.977.485,81	0,46
WIZZ AIR FINANCE CO BV 1,0% 19-01-26	EUR	25.275.000	21.336.564,67	0,39
WIZZ AIR FINANCE CO BV 1.35% 19-01-24	EUR	22.670.000	21.908.927,73	0,40
Niederlande insgesamt			633.891.852,00	11,73
Portugal				
BCP 1.75% 07-04-28 EMTN	EUR	3.700.000	2.938.551,66	0,05
NOVO BAN 3.5% 23-07-24	EUR	6.500.000	6.293.241,68	0,12
REGIAO AUTONOMA MADEIRA	EUR	12.200.000	8.483.060,26	0,16
Portugal insgesamt			17.714.853,60	0,33
Republik Korea				
POSCO REGS 0.5% 17-01-24	EUR	27.286.000	26.299.016,79	0,49
Republik Korea insgesamt			26.299.016,79	0,49
Tschechische Republik				
CESKA SPORITELNA AS 6,693% 14-11-25	EUR	17.000.000	17.583.129,81	0,33
RAIFFEISENBANK AS 1.0% 09-06-28	EUR	12.000.000	9.339.343,56	0,17
SAZKA GROUP AS 3.875% 15-02-27	EUR	31.669.000	29.234.102,54	0,54
Tschechische Republik insgesamt			56.156.575,91	1,04
Rumänien				
GLOBALWORTH REAL ESTATE INVESTMENTS 2.95% 29-07-26	EUR	15.175.000	12.248.195,67	0,22
GLOBALWORTH REAL ESTATE INVESTMENTS 3.0% 29-03-25	EUR	16.000.000	14.407.659,18	0,27
ROMANIAN GOVERNMENT INTL BOND 2,0% 14-04-33	EUR	29.458.000	19.369.688,22	0,36
ROMANIAN GOVERNMENT INTL BOND 2,0% 28-01-32	EUR	3.682.000	2.537.800,59	0,05
ROMANIAN GOVERNMENT INTL BOND 2,75% 14-04-41	EUR	11.047.000	6.445.708,10	0,12
Rumänien insgesamt			55.009.051,76	1,02
Vereinigtes Königreich				
BARCLAYS PLC 2.0% 07-02-28	EUR	7.336.000	7.419.903,24	0,14
BP CAP MK 3,25% PERP	EUR	37.033.000	34.776.690,92	0,65
BP CAP MK 3,625% PERP	EUR	32.787.000	28.814.121,80	0,53
CARNIVAL 1.0% 28-10-29	EUR	4.318.000	1.806.092,52	0,03
CHANEL CERES 0.5% 31-07-26	EUR	17.287.000	15.290.904,45	0,28
CHANNEL LINK ENTERPRISES FINANCE PLC 2.706% 30-06-50	EUR	16.960.000	15.229.329,85	0,29
EASYJET 0.875% 11-06-25 EMTN	EUR	2.051.000	1.879.543,28	0,03
HSBC HOLDINGS PLC 6,0% PERP	EUR	13.963.000	14.053.083,72	0,26
INFORMA 1,5% 05-07-23 EMTN	EUR	6.542.000	6.538.725,42	0,12
INFORMA 2.125% 06-10-25 EMTN	EUR	18.693.000	17.856.890,28	0,33
INVESTEC BANK 1,25% 11-08-26	EUR	16.403.000	14.758.775,64	0,27
SMITH AND NEPHEW 4,565% 11-10-29	EUR	10.734.000	10.823.798,00	0,20
SONGBIRD ESTATES 1.75% 07-04-26	EUR	15.750.000	12.170.745,87	0,23
STANDARD CHARTERED 1.2% 23-09-31	EUR	11.124.000	9.261.713,64	0,17
STANDARD CHARTERED PLC 7,75% PERP	USD	2.213.000	2.109.063,71	0,04
VODAFONE GROUP 3.0% 27-08-80	EUR	24.324.000	19.713.938,92	0,36
Vereinigtes Königreich insgesamt			212.503.321,26	3,93

Bestandsaufstellung des Carmignac Sécurité zum 30. Dezember 2022

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl/Nennwert	Aktueller Wert	% des Nettovermögens
Russland				
GAZPROM 1.5% 17-02-27	EUR	3.612.000	2.570.489,10	0,05
RUSSIAN FOREIGN BOND EUROBOND 1.125% 20-11-27	EUR	55.300.000	22.129.195,28	0,41
RUSSIAN FOREIGN BOND EUROBOND 2.875% 04-12-25	EUR	46.300.000	18.817.001,07	0,35
Russland insgesamt			43.516.685,45	0,81
San Marino				
SAN MARINO GOVERNMENT BOND 3.25% 24-02-24	EUR	8.359.000	8.454.834,79	0,16
San Marino insgesamt			8.454.834,79	0,16
Serbien				
SERBIA INTERNATIONAL BOND 1,5% 26-06-29	EUR	7.362.000	5.351.322,33	0,10
SERBIA INTL BOND 1,0% 23-09-28	EUR	3.681.000	2.664.950,21	0,05
Serbien insgesamt			8.016.272,54	0,15
Schweden				
AB SAGAX 2.0% 17-01-24	EUR	35.600.000	34.820.996,41	0,64
CASTELLUM AB 0.75% 04-09-26	EUR	8.004.000	6.236.046,88	0,12
SAMHALLSBYGGNADSBOLAGET I NORDEN AB 1.0% 12-08-27	EUR	20.705.000	14.561.313,13	0,27
SAMHALLSBYGGNADSBOLAGET I NORDEN AB 1.125% 04-09-26	EUR	21.460.000	16.083.936,34	0,30
SAMHALLSBYGGNADSBOLAGET I NORDEN AB 2.624% PERP	EUR	10.219.000	4.231.350,67	0,08
SAMHALLSBYGGNADSBOLAGET I NORDEN AB 2.625% PERP	EUR	18.288.000	7.658.022,34	0,14
Schweden insgesamt			83.591.665,77	1,55
Schweiz				
JULIUS BAER GRUPPE AG 6.875% PERP	USD	2.200.000	1.980.089,32	0,04
Schweiz insgesamt			1.980.089,32	0,04
Togo				
BANQUE OUEST AFRICAINE DE DEVELOPPEMENT 2,75% 22-01-33	EUR	14.247.000	11.355.122,47	0,21
Togo insgesamt			11.355.122,47	0,21
An einem regulierten oder gleichwertigen Markt gehandelte Anleihen und ähnliche Wertpapiere insgesamt			4.163.415.417,97	77,06
Anleihen und ähnliche Wertpapiere insgesamt			4.163.415.417,97	77,06
Forderungspapiere				
An einem regulierten oder gleichwertigen Markt gehandelte Forderungspapiere				
Griechenland				
HELLENIC TBILL ZCP 02-06-23	EUR	22.000.000	21.767.609,01	0,40
HELLENIC T-BILL ZCP 080923	EUR	73.311.000	72.179.192,17	1,33
HELLENIC TBILL ZCP 08-12-23	EUR	32.000.000	31.144.340,39	0,58
HELLENIC TBILL ZCP 09-06-23	EUR	94.197.000	93.359.667,52	1,73
HELLENIC TBILL ZCP 10-03-23	EUR	13.038.000	12.989.358,40	0,23
HELLENIC TBILL ZCP 31-03-23	EUR	55.100.000	54.788.527,22	1,02
Griechenland insgesamt			286.228.694,71	5,29
Italien				
ITAL BUON ORDI DEL ZCP 12-05-23	EUR	214.651.000	212.909.330,71	3,95
ITAL BUON ORDI DEL ZCP 14-06-23	EUR	195.000.000	192.991.202,82	3,57
ITAL BUON ORDI DEL ZCP 14-07-23	EUR	400.000.000	394.683.124,95	7,30
Italien insgesamt			800.583.658,48	14,82

An einem regulierten oder gleichwertigen Markt gehandelte Forderungspapiere insgesamt			1.086.812.353,19	20,11
Forderungspapiere insgesamt			1.086.812.353,19	20,11

Bestandsaufstellung des Carmignac Sécurité zum 30. Dezember 2022

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl/Nennwert	Aktueller Wert	% des Nettovermögens
Organismen für gemeinsame Anlagen				
OGAW und AIF, die für nicht professionelle Anleger und ähnliche Adressaten anderer Länder bestimmt sind				
Frankreich				
CARMIGNAC COURT TERME CCT – A EUR ACC EUR	EUR	2,202	8.091,60	0,00
Frankreich insgesamt			8.091,60	0,00
OGAW und AIF, die für nicht professionelle Anleger und ähnliche Adressaten anderer Länder bestimmt sind, insgesamt			8.091,60	0,00
Organismen für gemeinsame Anlagen insgesamt			8.091,60	0,00
Terminfinanzinstrumente				
Verpflichtungen aus fixen Termingeschäften				
Verpflichtungen aus fixen Termingeschäften an regulierten oder gleichwertigen Märkten				
EURO BOBL 0323	EUR	-4.740	13.751.981,54	0,26
FGBL BUND 10A 0323	EUR	-663	2.718.174,77	0,05
SHORT EUR-BTP 0323	EUR	2.210	-2.393.923,56	-0,04
XEUR FBTP BTP 0323	EUR	-603	1.527.818,16	0,03
XEUR FOAT EUR 0323	EUR	-3.283	21.011.035,53	0,38
Verpflichtungen aus fixen Termingeschäften an regulierten oder gleichwertigen Märkten insgesamt			36.615.086,44	0,68
Verpflichtungen aus fixen Termingeschäften insgesamt			36.615.086,44	0,68
Sonstige Terminfinanzinstrumente				
Zinsswaps				
FIX/13.58/BZDIOV/0.0	BRL	316.771.888,9	957.640,86	0,02
FIX/3.9402/BBSW6R/0.	AUD	292.857.000	139.497,14	0,00
FIX/4.1837/BBSW6R/0.	AUD	51.470.000	-852.398,08	-0,01
FIX/9.3642/BUBO6R/0.	HUF	23.227.798.000	-3.875.453,10	-0,07
FIX/9.4/BUBO6R/0.0	HUF	8.848.843.000	-1.447.843,17	-0,03
FIX/9.8816/BUBO6R/0.	HUF	16.720.222.000	-1.987.618,42	-0,04
SONIO/0.0/FIX/4.2883	GBP	203.100.000	1.089.357,66	0,02
Zinsswaps insgesamt			-5.976.817,11	-0,11
Inflationsswaps				
FIX/2.72/MSFFDEFXFXO	EUR	73.350.000	1.047.322,52	0,02
FIX/2.82/UBSWDE24	EUR	125.648.000	773.775,14	0,01
Inflationsswaps insgesamt			1.821.097,66	0,03
Credit Default Swap				
BARC PL 1.375 01-26_	EUR	147.874.000	499.851,91	0,01
EASYJET 1,75 02-23_2	EUR	11.700.000	-676.622,05	-0,02
EASYJET 1,75 02-23_2	EUR	2.925.000	-169.155,51	0,00
FRAN 0.75 03-31_2006	EUR	22.000.000	-492.162,98	-0,01
ITRAXX EUR XOVER S38	EUR	-61.230.000	-707.413,32	-0,01
Credit Default Swaps insgesamt			-1.545.501,95	-0,03
Sonstige Terminfinanzinstrumente insgesamt			-5.701.221,40	-0,11
Terminfinanzinstrumente insgesamt			30.913.865,04	0,57

Bestandsaufstellung des Carmignac Sécurité zum 30. Dezember 2022

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl/Nennwert	Aktueller Wert	% des Nettovermögens
Aufforderungen zur Nachschusszahlung				
APPEL MARGE B.P.S.S.	EUR	-36.604.310,66	-36.604.310,66	-0,67
Aufforderungen zur Nachschusszahlung insgesamt			-36.604.310,66	-0,67
Forderungen			272.567.225,03	5,04
Verbindlichkeiten			-212.473.773,79	-3,93
Finanzkonten			98.383.006,22	1,82
Nettovermögen			5.403.021.874,60	100,00

Anteil AW EUR Ydis	EUR	1.797.370,928	94,26
Anteil AW EUR Acc	EUR	3.038.564,978	1.713,74
Anteil AW USD Acc Hdg	USD	228.558,680	122,72

Informationsbeilage für die Besteuerung von Kupons

Zusammensetzung Kupon: Anteil AW EUR Ydis

	Netto gesamt	Währung	Netto je Anteil	Währung
Erträge, die einem obligatorischen Quellensteuerabzug ohne abgeltende Wirkung unterliegen	107.842,26	EUR	0,06	EUR
Aktien, für die ein Freibetrag geltend gemacht werden kann und die einem obligatorischen Quellensteuerabzug ohne abgeltende Wirkung unterliegen	0,00		0,00	
Sonstige Erträge, für die kein Freibetrag geltend gemacht werden kann und die einem obligatorischen Quellensteuerabzug ohne abgeltende Wirkung unterliegen	1.491.817,87	EUR	0,83	EUR
Nicht erklärungs- und steuerpflichtige Erträge	0,00		0,00	
Betrag der in Bezug auf Gewinne und Verluste ausgeschütteten Summen	1.437.896,74	EUR	0,80	EUR
Gesamt	3.037.556,87	EUR	1,69	EUR

ANHANG IV

Vorlage – Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts: Carmignac SÉCURITÉ
 Unternehmenskennung (LEI-Code): 969500EBHLOT9UB25E97

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja
 Nein

<p><input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: <u> </u> %</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <p><input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: <u> </u> %</p>	<p><input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es <u> </u> % an nachhaltigen Investitionen</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel <p><input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.</p>
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Der Mindestanteil von Investitionen, die ökologische/soziale Merkmale bewerben, betrug im Berichtszeitraum 2022 0% und wird im Berichtszeitraum 2023 10% erreichen. Die Mindestniveaus für Anlagen, die ökologische/soziale Merkmale bewerben und ökologische und soziale Ziele verfolgen, werden 1% bzw. 3% des Nettovermögens des Fonds betragen; diese Obergrenze wird ab dem 1. Januar 2023 gelten.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Der Fonds verfolgt die Ansätze „Best-in-Universe“ (Identifizierung von Unternehmen mit einer nachhaltigen Geschäftstätigkeit) und „Best-Efforts“ (Bevorzugung von Emittenten, die mit der Zeit eine Verbesserung oder vielversprechende Entwicklungen bei ihren ESG-Praktiken und ihrer ESG-Leistung vorweisen können), um über eine auf vier Säulen beruhenden Strategie nachhaltig zu investieren: 1) ESG-Integration, 2) Negativ-Screening und 3) Verantwortung und Engagement von Anleihehabern zur Bewerbung der ökologischen und sozialen Merkmale.

Im Laufe des Jahres wurden kein Versäumnis bei den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale festgestellt.

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Dieser Fonds verwendet die folgenden Nachhaltigkeitsindikatoren seines auf vier Säulen beruhenden Ansatzes, um die Erreichung der einzelnen von ihm beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu messen:

- 1) Abdeckungsgrad der ESG-Analyse:** Die ESG-Integration erfolgt über eine ESG-Bewertung in der unternehmenseigenen ESG-Plattform „START“ (*System for Tracking and Analysis of a Responsible Trajectory*) von Carmignac und betrifft mindestens 90% der Wertpapiere. Zum 30.12.2022 betrug der Abdeckungsgrad der ESG-Analyse 94,71% der Wertpapiere des Portfolios (außer Barmittel und Derivate).
- 2) Reduzierung des Anlageuniversums:** Das Negativ-Screening und Ausschlüsse von nicht nachhaltigen Tätigkeiten und Praktiken, die sich in niedrigen ESG-Ratings in START und von MSCI und ISS („Institutional Shareholder Services“) ESG widerspiegeln, erfolgen auf Grundlage der folgenden Indikatoren: (a) Praktiken, die der Gesellschaft und der Umwelt schaden, (b) Kontroversen bezüglich der Leitsätze der OECD und der Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen, (c) umstrittene Waffen, (d) Produktion von Kraftwerkskohle, (e) Energieerzeuger ohne Ziel zur Einhaltung des Übereinkommens von Paris, (f) Unternehmen, die an der Tabakherstellung beteiligt sind, (g) Unternehmen im Bereich Erwachsenenunterhaltung. Zum 30.12.2022 wird das Anlageuniversum des Portfolios um 21,77% reduziert.
- 3) Verantwortung und Engagement von Anleihehabern:** Die ökologischen und sozialen Verpflichtungen der Unternehmen zur Verbesserung ihrer Nachhaltigkeitsrichtlinien werden anhand der folgenden Indikatoren gemessen: (a) Umfang des aktiven Engagements und Abstimmungspolitik, (b) Zahl der Engagements, (c) Abstimmungsquote und (d) Teilnahme an Versammlungen der Aktionäre (oder Anleihehaber). 2022 traten wir bei Carmignac in den Dialog mit 81 Unternehmen, mit zwölf davon setzten wir uns auf Ebene des Carmignac Sécurité auseinander.

Bezüglich der Überwachung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (*Principal Adverse Impacts – „PAI“*) und gemäß Anhang 1 der delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 nutzt der Fonds darüber hinaus 16 verbindliche und zwei freiwillige ökologische und soziale Indikatoren, um die Auswirkungen nachhaltiger Investitionen bezüglich dieser Indikatoren aufzuzeigen: Treibhausgas-Emissionen (THG), CO₂-Fußabdruck, THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird, Exposure in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind, Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen, Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren, Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken, Emissionen in Wasser, Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle, Wasserverbrauch und Recycling (freiwillig), Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen, Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen, Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle, Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen, Exposure in umstrittenen Waffen, Überhöhte Vergütung von Mitgliedern der Leitungsorgane (freiwillig). Emittenten von Staatsanleihen werden in Bezug auf Verstöße gegen soziale Bestimmungen sowie ihre THG-Emissionsintensität überwacht.

Nachfolgend finden Sie die Leistungsangaben der Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen für das Jahr 2022, basierend auf dem Durchschnitt der Daten zum Quartalsende, für die Aktien- und die Unternehmensanleihenkomponente des Portfolios:

PAI-Indikatoren	Auf der Grundlage der vom Unternehmen gemeldeten Daten	Fonds	Absicherung
Scope-1-THG	Scope-1-THG-Emissionen	663.505	34%
Scope-2-THG	Scope-2-THG-Emissionen	60.335	34%
Scope-3-THG	Ab dem 1. Januar 2023: Scope-3-THG-Emissionen	2.563.660	34%
THG insgesamt	THG-Emissionen insgesamt	3.287.500	34%
CO ₂ -Fußabdruck	CO ₂ -Fußabdruck	541,6375	34%
THG-Emissionsintensität	THG-Intensität der Unternehmen	1169,14	34%
Exposure in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	11%	34%
Anteil des Energieverbrauchs aus nicht erneuerbaren Energiequellen	Anteil des Energieverbrauchs der Unternehmen aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent	67%	34%
Anteil der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	Anteil der Energieerzeugung der Unternehmen aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent	55%	0%
Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren – Insgesamt	Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren – Insgesamt	1,41	34%
Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren – NACE Abschnitt A	Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren – NACE Abschnitt A (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei)	K. A.	0%
Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren – NACE Abschnitt B	Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren – NACE Abschnitt B (Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden)	1,5025	34%
Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren – NACE Abschnitt C	Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren – NACE Abschnitt C (Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren)	0,465	34%
Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren – NACE Abschnitt D	Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren – NACE Abschnitt D (Energieversorgung)	10,9625	34%
Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren – NACE Abschnitt E	Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren – NACE Abschnitt E (Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen)	K. A.	0%
Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren – NACE Abschnitt F	Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren – NACE Abschnitt F (Baugewerbe/Bau)	0,45	34%
Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren – NACE Abschnitt G	Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren – NACE Abschnitt G (Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen)	0,0175	34%
Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren – NACE Abschnitt H	Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren – NACE Abschnitt H (Verkehr und Lagerei)	1,515	34%

Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren – NACE Abschnitt L	Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren – NACE Abschnitt L (Grundstücks- und Wohnungswesen)	0,63	34%
Biodiversität	Anteil der Investitionen in Unternehmen mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken	0%	34%
Emissionen in Wasser	Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	536,4	34%
Gefährliche Abfälle	Tonnen gefährlicher Abfälle, die von den Unternehmen pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	1,2425	34%
Wasserverbrauch und Recycling	Durchschnittliche Menge (in Kubikmetern) des von den Unternehmen verbrauchten und zurückgewonnenen Wassers pro einer Million EUR Umsatz	8098,2225	34%
Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren	2%	34%
Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben	12%	34%
Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen	86%	34%
Geschlechtervielfalt im Verwaltungsrat	Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Verwaltungsräten der Unternehmen	35%	34%
Exposure in umstrittenen Waffen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind	0%	34%
Überhöhte Vergütung der CEOs	Durchschnittliches Verhältnis zwischen der jährlichen Gesamtvergütung des höchstbezahlten Mitarbeiters und dem Median der jährlichen Gesamtvergütung aller Mitarbeiter (ohne den höchstbezahlten Mitarbeiter) in den Unternehmen	72,4	34%

● ... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Nicht relevant

● Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Nicht relevant

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Nicht relevant

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Nicht relevant

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Nicht relevant

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem übrigen Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Vermögenswerte berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten.

Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Verwaltungsgesellschaft hat sich verpflichtet, die technischen Regulierungsstandards („RTS“) gemäß Anhang 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 anzuwenden, die 16 verbindliche und zwei freiwillige ökologische und soziale Indikatoren nennen, um die Auswirkungen nachhaltiger Investitionen bezüglich dieser Indikatoren aufzuzeigen: Treibhausgas-Emissionen (THG), CO₂-Fußabdruck, THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird, Exposure in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind, Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen, Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren, Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken, Emissionen in Wasser, Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle, Wasserverbrauch und Recycling (freiwillig), Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen, Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen, Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle, Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen, Exposure in umstrittenen Waffen, Überhöhte Vergütung von Mitgliedern der Leitungsorgane (freiwillig). Emittenten von Staatsanleihen werden in Bezug auf Verstöße gegen soziale Bestimmungen sowie ihre THG-Emissionsintensität überwacht.

Im Rahmen seiner PAI-Strategie identifiziert Carmignac Unternehmen, die hinsichtlich der PAI-Indikatoren schlechter abschneiden als der Referenzindikator. Unser externer Datenanbieter Impact Cubed ermöglicht es uns, die Auswirkungen unserer Fonds für jeden PAI-Indikator zu verfolgen.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.



Die Identifizierung von Unternehmen mit einer unterdurchschnittlichen PAI-Leistung im Vergleich zum Index ermöglicht es uns, einen Dialog zu führen, um sicherzustellen, dass sie sich verpflichten, ihre Auswirkungen zu reduzieren. Wie wir feststellten, war Ryanair einer der Hauptfaktoren für die unterdurchschnittliche Leistung des Carmignac Sécurité beim

Energieverbrauch. Folglich traten wir 2022 mit Ryanair in Dialog. Da Ryanair eine der schlechtesten Umweltbilanzen unseres Portfolios aufweist, war es wichtig, den Dialog mit dem Unternehmen bezüglich der Klimaschutzverpflichtungen, aber auch bezüglich aller anderen Entwicklungen im Bereich ESG aufzunehmen. Ryanair hat kürzlich seinen Aktionsplan hin zu Netto-Null-Emissionen bis 2050 angekündigt, der nach unserer Diskussion sehr konkret erscheint. Seine Anstrengungen zur Dekarbonisierung werden schrittweise erfolgen, aber die kurz- und mittelfristigen Pläne entsprechen unseren Erwartungen.

Wir werden diesen PAI-Indikator bei Ryanair weiterverfolgen und sicherstellen, dass geeignete Maßnahmen umgesetzt werden.

Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Nachfolgend finden Sie die 15 größten Investitionen des Jahres 2022 in der Anleihenkomponente des Portfolios, basierend auf dem Durchschnitt der Daten zum Monatsende:

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
ITALY TV 15/04/2025	Staatsanleihen	1,21%	Italien
ATLANTIA SPA 1,88% 12/11/2027	Staatsanleihen	0,73%	Italien
GREECE 3,45% 02/04/2024	Staatsanleihen	0,68%	Griechenland
ITALY TV 28/06/2026	Staatsanleihen	0,59%	Italien
GREECE ZC 12/02/2026	Staatsanleihen	0,57%	Griechenland
SAGAX AB 2,00% 17/10/2023	Industrie	0,56%	Schweden
ENEL SPA 8,75% 24/09/2023	Nicht-Basiskonsumgüter	0,55%	Italien
ATHENE GLOBAL 1,88% 23/06/2023	Nicht-Basiskonsumgüter	0,50%	USA
REPSOL INTERN 2,50% 22/12/2026	Finanzwesen	0,50%	Spanien
ITALY 0,00% 01/08/2026	Energie	0,49%	Italien
RCI BANQUE SA 0,75% 10/01/2023	Staatsanleihen	0,48%	Frankreich
ENI SPA 2,62% 13/10/2025	Staatsanleihen	0,47%	Italien
REPSOL INTERN 3,75% 11/03/2026	Staatsanleihen	0,46%	Spanien
CGMSE 2017-1X A1R	Energie	0,45%	Irland
BLACKSTONE PR 0,50% 12/06/2023	Staatsanleihen Immobilien	0,44%	USA

Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Mindestens 90% der Investitionen des Fonds sollen die von ihm gemäß den verbindlichen Elementen der Anlagestrategie beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale aufweisen. Zum 30.12.2022 betrug der Abdeckungsgrad der ESG-Analyse 94,7% der Wertpapiere des Portfolios (außer Barmittel und Derivate).

Mindestanteil nachhaltiger Investitionen:

Im Berichtszeitraum 2022 betrug der Mindestanteil Investitionen, die ökologische/soziale Merkmale bewerben, 0%. Im Berichtszeitraum 2023 werden 10% des Nettovermögens in Aktien von Unternehmen investiert, deren Umsätze zu mindestens 50% mit Produkten und Dienstleistungen erzielt werden, die mit geschäftlichen Tätigkeiten in Verbindung stehen, welche auf eins der neun (von 17) UN-Nachhaltigkeitsziele (SDGs) ausgerichtet sind. Zum 30. Dezember 2022 betragen nachhaltige Investitionen 12,9% des Nettovermögens des Fonds.

Ab dem 1. Januar 2023 werden die Mindestniveaus für Anlagen, die ökologische/soziale Merkmale bewerben und ökologische und soziale Ziele verfolgen, 1% bzw. 3% des Nettovermögens des Fonds betragen. Zum 30. Dezember 2022 beliefen sich diese Anteile auf 5,4% bzw. 7,4% des Nettovermögens des Fonds.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:

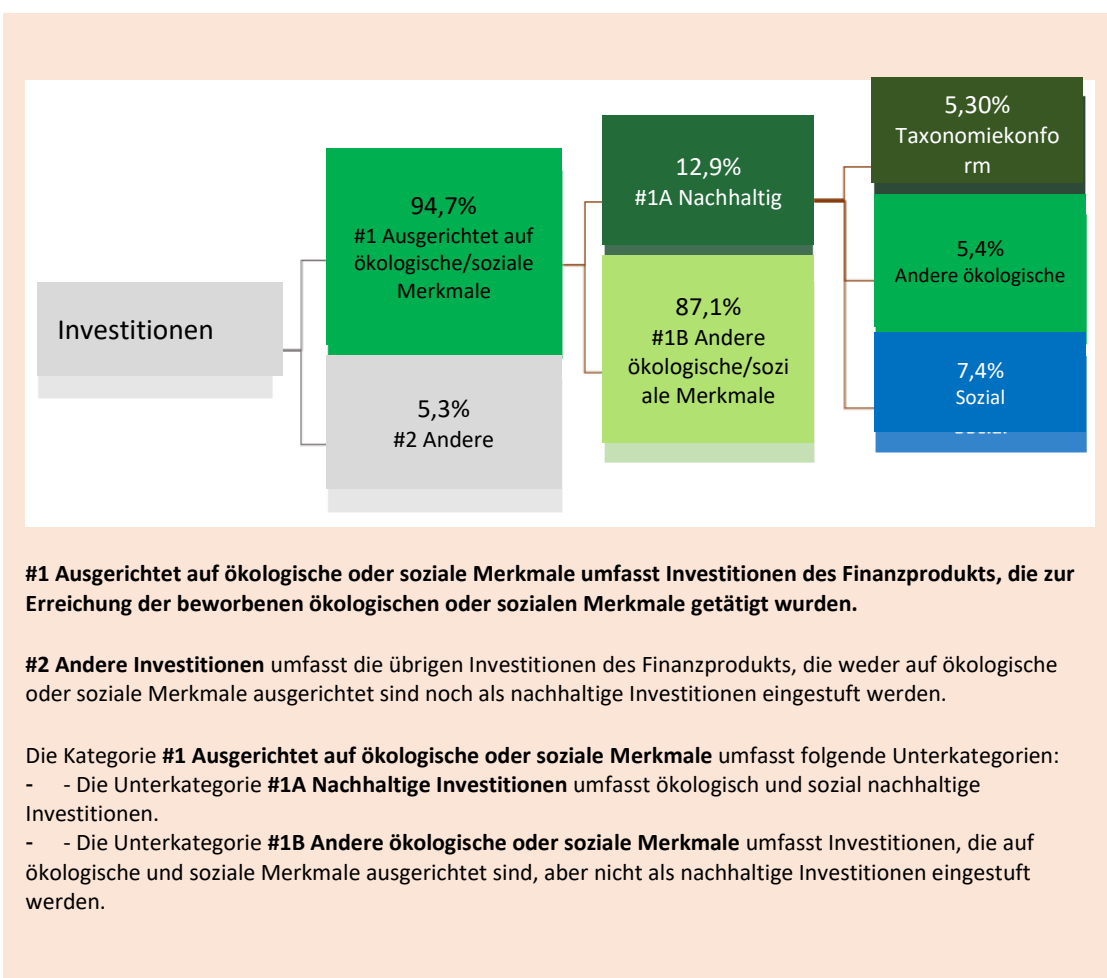
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Anteil der Investitionen unter „#2 Andere Investitionen“:

Diese Kategorie umfasst neben Barmitteln und Derivaten (die ggf. zum Zweck der effizienten Portfolioverwaltung und/oder zu Absicherungs- und/oder Exposurezwecken verwendet werden können) Investitionen in Unternehmens- oder Staatsanleihen, die nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft sind. Es handelt sich um Investitionen, die unter strenger Einhaltung der Anlagestrategie des Fonds getätigt werden und deren Ziel die Umsetzung seiner Anlagestrategie ist. Sämtliche dieser Investitionen werden einer ESG-Analyse unterzogen (bei Staatsanleihen auch über unser unternehmenseigenes ESG-Modell für Staatsanleihen). Unternehmensanleihen unterliegen zudem einer Prüfung der Mindestgarantien, um sicherzustellen, dass ihre geschäftlichen Aktivitäten mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und mit den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte konform sind. Diese Instrumente werden nicht verwendet, um die vom Fonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen. Zum 30. Dezember 2022 betrug dieser Anteil 5,3% des Nettovermögens des Fonds.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Nachfolgend finden Sie die wichtigsten Wirtschaftssektoren, in die 2022 in der Unternehmensanleihenkomponente des Portfolios investiert wurde, basierend auf dem Durchschnitt der Daten zum Monatsende:

Wirtschaftssektoren	In % der Vermögenswerte
Finanzwesen	29,8%
Energie	15,6%
Erdöl & Erdgas: Ausrüstung und Dienste	12,85%
Integrierte Erdöl- und Erdgasbetriebe	2,78%
Nicht-Basiskonsumgüter	12,6%
Industrie	9,3%
Immobilien	8,4%
Telekommunikation	6,8%
Versorger	5,2%
Gesundheitswesen	4,9%
Grundstoffe	3,3%
Informationstechnologie	2,7%
Basiskonsumgüter	1,5%

* Quelle: Carmignac, 30.12.2022.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Das Umweltziel des Fonds bezieht sich auf die Ziele für nachhaltige Entwicklung und nicht auf die EU-Taxonomie. Zum 30.12.2022 betrug seine Taxonomiekonformität 5,30%.

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonmiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

Ja:

In fossiles Gas

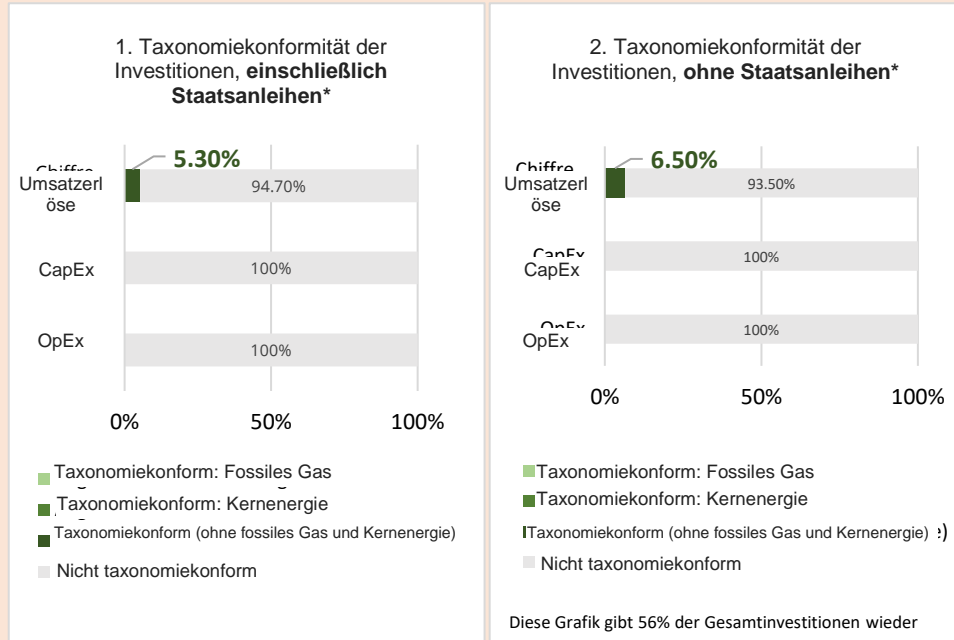
In Kernenergie

Nein:

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonmiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonmiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten. **Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Prozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

* Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Der Anteil der Investitionen in Übergangs- und ermöglichende Tätigkeiten beträgt:

- 0,23% der Investitionen in ermöglichende Tätigkeiten: taxonomiekonformer Umsatzanteil der Unternehmen aus Tätigkeiten, die es ermöglichen, die CO₂-Emissionen anderer Tätigkeiten zu verringern.
- 0,00% der Investitionen in Übergangstätigkeiten: taxonomiekonformer Umsatzanteil der Unternehmen aus Tätigkeiten, die zum Übergang zu einer Wirtschaft mit null CO₂-Emissionen bis 2050 beitragen.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

wird nachgetragen



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden?

Der Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind, beträgt 5,4% des Nettovermögens.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem sozialen Ziel betrug 7,4% des Nettovermögens.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Der verbleibende Teil des Portfolios (d. h. abseits des Mindestanteils von 90%) kann ebenfalls ökologische oder soziale Merkmale bewerben, unterliegt jedoch keiner systematischen ESG-Analyse. Diese Vermögenswerte können Titel umfassen, die erst nach dem Erwerb durch den Fonds einer ESG-Analyse unterzogen werden. Unter „#2 Andere Investitionen“ fallen außerdem Barmittel (und Barmitteläquivalente) sowie Derivate (Einsatz zu Absicherungs- oder Exposurezwecken).

Auf Ebene der privaten Emittenten werden Investitionen, die nicht als nachhaltige Investitionen gelten, anhand eines Kontroversen-Screenings analysiert, um sicherzustellen, dass diese die weltweiten Normen zu Umweltschutz, Menschenrechten, Arbeitsbedingungen und Korruptionsbekämpfung einhalten („normenbasierter“ Ansatz). Diese Investitionen werden einer Prüfung der Mindestgarantien unterzogen, um sicherzustellen, dass ihre geschäftlichen Aktivitäten mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und mit den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte konform sind.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die unten aufgelisteten Maßnahmen wurden von Carmignac im Jahr 2022 durchgeführt, um den Anlageprozess unter Einhaltung der ökologischen und sozialen Merkmale zu unterstützen:

Säule 1: ESG-Integration

- Berücksichtigung zusätzlicher sozialer Indikatoren (Daten zur Zufriedenheit von Mitarbeitern und Verbrauchern) im exklusiven ESG-Ratingprozess START, um die Analysten über wesentliche Aspekte zu informieren, die sich auf die Anlagethese auswirken können.
- Verbesserung der Möglichkeiten zur Verfolgung von grünen, sozialen, nachhaltigen und nachhaltigkeitsbezogenen Anleihen, um die Verfolgung und Erstellung zukünftiger Berichte innerhalb des Global Portfolio Monitoring-Systems mit einem von Portfoliomanagern genutzten Dashboard zu erleichtern, das die Fondspositionen enthält.
- Entwicklung firmeneigener ESG-Ratingmodelle für Staatsanleihen (Impact-Modell und Global-Modell) in der START-Schnittstelle, um die Effizienz und die Kenntnisse des Portfolioinvestmentteams zu steigern.
- Integration der Überwachung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen und Einführung einer Politik, um diese Informationen über Umwelt-, Sozial- und Menschenrechtsindikatoren in die Anlagelogik zu integrieren.
- Erhöhte Transparenz und automatisierte Überwachung des Prozesses der Verkleinerung des Anlageuniversums.

Säule 2: Ausschlüsse

- Automatisierung des Prozesses der vierteljährlichen Überprüfung der Liste, um Unternehmen zu identifizieren, die eventuell von Sektor- oder auf Kontroversen beruhenden harten Ausschlüssen betroffen sind, sowie Unternehmen, die gegebenenfalls in den Prozess der Verkleinerung des Universums einbezogen werden.

Säule 3: Abstimmungen und Engagement

- Einführung eines auf „Schlüsselabstimmungen“ ausgerichteten Ansatzes, um für Unternehmen gezieltere Stimmempfehlungen und potenzielle Verpflichtungen im Zusammenhang mit Abstimmungen und insbesondere „Say on climate“-Abstimmungen zu erteilen.
- Erstellung von vierteljährlichen Informationen über verantwortungsvolles Management, um gegenüber den Kunden offenzulegen, wie wir aktives Eigentum fördern.
- Fortsetzung unseres vierteljährlichen Plans für das Engagement bei Unternehmen, das zu fast 58% Umwelt-, Sozial- oder Governance-Themen betraf.

Was speziell die Engagements betrifft, so beinhaltet unsere treuhänderische Verantwortung die volle Ausübung unserer Aktionärsrechte und das Engagement in Bezug auf die Unternehmen, in die wir investiert sind. Der Dialog wird von den Finanzanalysten, den Portfoliomanagern und dem ESG-Team geführt. Wir sind davon überzeugt, dass unsere Engagements zu einem besseren Verständnis der Art und Weise führen, wie Unternehmen ihre nicht-finanziellen Risiken steuern, eine beträchtliche Verbesserung ihres ESG-Profiles bewirken und gleichzeitig eine langfristige Wertschöpfung für unsere Kunden, die Gesellschaft und die Umwelt gewährleisten. Unser Engagement kann sich auf eine der folgenden fünf Überlegungen beziehen: 1) ESG-Risiken, 2) ein ESG-Thema, 3) eine erwünschte Auswirkung, 4) kontroverses Verhalten oder 5) eine Abstimmungsentscheidung bei einer Hauptversammlung. Carmignac kann mit anderen Aktionären und Anleihehabern zusammenarbeiten, wenn auf diese Weise Einfluss auf die Handlungen und die Unternehmensführung der Portfoliounternehmen genommen werden kann. Carmignac hat Richtlinien eingeführt, um sicherzustellen, dass das Unternehmen potenzielle oder bestätigte Interessenkonflikte angemessen identifiziert, verhindert und handhabt, und hält diese auf dem neuesten Stand. Weitere Informationen über unsere Engagement-Richtlinien finden Sie auf der Website.

Unsere treuhänderische Verantwortung beinhaltet die volle Ausübung unserer Aktionärsrechte und den aktiven Dialog mit den Unternehmen, in die wir investiert sind. Der Dialog wird von den Finanzanalysten, den Portfoliomanagern und den ESG-Analysten geführt. Wir sind davon überzeugt, dass unsere Engagements zu einem besseren Verständnis der Art und Weise führen, wie Unternehmen ihre nicht-finanziellen Risiken steuern, eine wesentliche Verbesserung ihres ESG-Profiles bewirken und gleichzeitig eine langfristige Wertschöpfung für unsere Kunden, die Gesellschaft und die Umwelt erreichen. Unsere Engagements können auf fünf Arten eingeteilt werden: 1) in Verbindung mit ESG-Risiken, 2) in Verbindung mit einem ESG-Thema, 3) in Verbindung mit einer gewünschten Wirkung, 4) aufgrund eines umstrittenem Verhaltens oder 5) in Verbindung mit einer Abstimmungsentscheidung in der Generalversammlung. Carmignac kann mit anderen Aktionären und Anleihehabern zusammenarbeiten, wenn auf diese Weise über das Engagement Einfluss auf die Handlungen und die Unternehmensführung der Portfoliounternehmen genommen werden kann. Carmignac hat Richtlinien eingeführt, um sicherzustellen, dass das Unternehmen potenzielle oder bestätigte Interessenkonflikte angemessen identifiziert, verhindert und handhabt, und hält diese auf dem neuesten Stand. Weitere Informationen über unsere Engagement-Richtlinien finden Sie auf der Website.

2022 traten wir bei Carmignac in den Dialog mit 81 Unternehmen, mit zwölf davon setzten wir uns auf Ebene des Carmignac Sécurité auseinander.

Beispielsweise haben wir einen regelmäßigen Dialog mit Teva Pharmaceutical aufgenommen, insbesondere aufgrund der Verwicklung des Unternehmens in branchenweite Kontroversen. Ziel dieses Dialogs war es, die gesellschaftlichen Fortschritte bei der Lösung von Kontroversen zu bewerten und bestimmte Botschaften zu vermitteln. Im Oktober 2022 besprachen wir den jüngsten Vergleich bezüglich des branchenweiten Opioidproblems, der das Unternehmen über 4 Mrd. US-Dollar über einen Zeitraum von 13 Jahren kostet. Wir sprachen auch über die wesentlichen Auswirkungen dieser Themen auf den Ruf und die Finanzen des Unternehmens sowie über unsere Erwartungen an den Umgang mit Kontroversen. Darüber hinaus haben wir das Unternehmen ermutigt, sich bei ESG-Ratingagenturen zu engagieren, um sicherzustellen, dass die Bewertung die Art der Kontroversen und die Maßnahmen des Unternehmens zu deren Beilegung angemessen widerspiegelt. Der Sektoranalyst bewertete nach unserem Engagement

das ESG-START-Rating des Unternehmens, das bei B (von A bis E) liegt, und hielt es noch für angemessen. Daher wurde keine Änderung vorgenommen. Wir werden die Reaktionen des Unternehmens auf die laufenden Kontroversen sowie unser Engagement bei dem Unternehmen als Investor in der Anleihenkomponente weiterhin beobachten.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Nachhaltigkeitsreferenzwert abgeschnitten?

Nicht relevant

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Nicht relevant

- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf das nachhaltige Investitionsziel bestimmt wird?**

Nicht relevant

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Nicht relevant

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Nicht relevant

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen werden kann, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale aufweist.

Bericht nach Artikel 29 – Carmignac Sécurité

I. Informationen über die Strategie zur Ausrichtung auf die internationalen Ziele zur Begrenzung der Klimaerwärmung, die im Pariser Klimaabkommen vorgesehen sind

Im Januar 2020 wurde Carmignac Unterzeichner der TCFD (Task Force on Climate-related Financial Disclosures), und wir haben unseren Klimabericht sowie unsere diesbezüglichen Engagements um die vier Grundpfeiler der TCFD herum aufgebaut: Unternehmensführung, Strategie, Risikomanagement und Performance-Indikatoren. 2022 hat Carmignac die physischen Klimarisiken und die Übergangsrisiken seiner Portfolios gemessen.

Carmignac Gestion SA möchte noch einen Schritt weiter gehen und seine Klimapolitik im Sinne des Energie- und Klimagesetzes an Artikel 2 des Pariser Klimaabkommens (2015) anpassen, wovon auch der Fonds Carmignac Sécurité betroffen ist. In Artikel 2 heißt es:

„a) der Anstieg der durchschnittlichen Erdtemperatur deutlich unter 2 °C über dem vorindustriellen Niveau gehalten wird und Anstrengungen unternommen werden, um den Temperaturanstieg auf 1,5 °C über dem vorindustriellen Niveau zu begrenzen, da erkannt wurde, dass dies die Risiken und Auswirkungen der Klimaänderungen erheblich verringern würde;
b) die Fähigkeit zur Anpassung an die nachteiligen Auswirkungen der Klimaänderungen erhöht und die Widerstandsfähigkeit gegenüber Klimaänderungen sowie eine hinsichtlich der Treibhausgase emissionsarme Entwicklung so gefördert wird, dass die Nahrungsmittelerzeugung nicht bedroht wird; und c) die Finanzmittelflüsse in Einklang gebracht werden mit einem Weg hin zu einer hinsichtlich der Treibhausgase emissionsarmen und gegenüber Klimaänderungen widerstandsfähigen Entwicklung.“

Zweitens: In Kenntnis von Artikel 4 des Pariser Klimaabkommens ergreift die Carmignac-Gruppe als Vermögensverwalter die Initiative und trägt zur Abschwächung des Klimawandels bei, und zwar sowohl im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit als Unternehmen als auch innerhalb der Unternehmen, in die wir investieren. Da wir sowohl in Industrie- als auch in Schwellenländer investieren, ist uns bewusst, dass die Entwicklungsländer nicht mit der gleichen Geschwindigkeit voranschreiten, und wir bemühen uns, unseren Einfluss zu nutzen, um bewährte Verfahren, Klarheit und Transparenz der Unternehmen, in die wir investieren, in Bezug auf ihre Klimapolitik zu fördern. Die Carmignac-Gruppe stützt sich in erheblichem Maße auf den Analyserahmen der TCFD, um die Unternehmensführung, die Strategie, das Risikomanagement und die eingeführten Maßnahmen der Unternehmen im Verhältnis zu ihren klimabezogenen Ambitionen, Zielen und Auswirkungen zu verstehen. Die Carmignac-Gruppe ist sich bewusst, dass es sich bei der Verringerung der CO₂-Emissionen innerhalb des Betriebs, der Produkte und Dienstleistungen der Unternehmen sowie bei der Verringerung der direkten und indirekten Emissionen in vor- und nachgelagerten Bereichen um einen langwierigen Prozess handeln kann. Aus diesem Grund möchte Carmignac Gestion SA in seiner Eigenschaft als Verwaltungsgesellschaft des Carmignac Sécurité einen verbindlichen Aktionsplan einhalten, der einen detaillierten schrittweisen Ansatz zur langfristigen Verringerung der Emissionen enthält. Außerdem werden darin die Emissionsziele im Einklang mit den Zielen der Europäischen Union für 2030 festgelegt (und anschließend alle fünf Jahre), wobei das Ziel darin besteht, bis 2050 Netto-Null-Emissionen zu erreichen. Dieser Aktionsplan wird im vorliegenden Bericht genauer erläutert. Im Jahr 2022 hatte die Überwachung der bzw. der Verweis auf die Ergebnisse keine spezifischen Maßnahmen zur Folge.

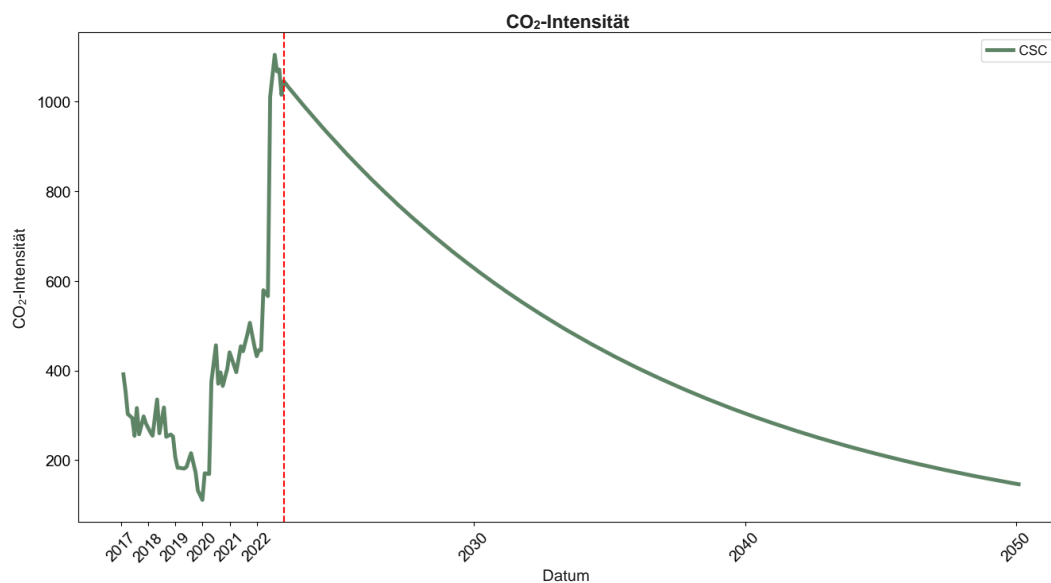
a. Geplante Einbeziehung der quantitativen Ziele des Energie- und Klimagesetzes zur Ausrichtung auf das Pariser Klimaabkommen durch Carmignac Gestion SA

- Einführung eines zwölfmonatigen Überwachungsprozesses ab dem 30. Juni 2022, um die Ausrichtung des Portfolios auf das Pariser Klimaabkommen über verschiedene Zeiträume mit unterschiedlichen Marktbedingungen, Inflationsniveaus, Rohölpreisen und Portfoliozusammensetzungen zu verfolgen.
- Festlegung eines Bezugsjahres für CO₂-Emissionen für Carmignac Gestion SA (als Konsolidierung der Fonds, für die Carmignac Gestion SA die Verwaltungsgesellschaft ist) und andere Fonds, die ab dem 31. Dezember 2023 in den Geltungsbereich dieses Berichts fallen werden.
- Ausweitung der in Grad gemessenen Berechnungen zur Ausrichtung auf das Pariser Klimaabkommen auf alle Portfolios der Carmignac-Gruppe, was Aktien-, Anleihen- und Mischfonds einschließt.
- Einbeziehung der Emissionsschätzungen der S&P Global Trucost-Unternehmen als Datenanbieter für CO₂-Emissionen über das Jahr 2025 hinaus, sobald alle Daten verfügbar sind.
- Einbindung der Auswirkungen der physischen Klimarisiken und inhärenten Übergangsrisiken in die Ziele zur Anpassung der CO₂-Emissionen.
- Schrittweise Einführung der Messung von Scope-3-Kohlenstoffemissionen, wenn sich die Datenabdeckung und -genauigkeit verbessern.
- Dokumentation der Ziele zur Ausrichtung auf das Pariser Klimaabkommen, der Methodik und der geplanten Berechnung des Bezugsjahres in den vorvertraglichen Unterlagen der entsprechenden Fonds und diesbezügliche Mitteilung an die Anteilsinhaber.
- Anwendung eines entsprechenden, von unserer Generaldirektion genehmigten Zielansatzes auf Unternehmensebene von Carmignac Gestion SA.

b. Unsere quantitativen Ziele bis 2030

Zur Strukturierung unseres Ansatzes in Bezug auf die Ziele zur Ausrichtung auf das Pariser Klimaabkommen haben wir uns auf Folgendes gestützt: Die auf dieses Abkommen ausgerichtete Anlageinitiative ([Paris Aligned Investment Initiative](#) PAII) sowie die Leitlinien der Klimatransition ([Climate Transition Benchmark, CTB](#)) und des Bezugsrahmens für die Ausrichtung auf das Pariser Klimaabkommen (Paris-Aligned Benchmark, PAB).

Ziel 1: Einführung einer durchschnittlichen absoluten Verringerung der CO₂-Intensität um 7% pro Jahr ab 2024, was für den Fonds Carmignac Sécurité eine Verringerung der CO₂e-Intensität um ca. 40% bis 2030 bedeutet.



Ziel 2: Ab 2030 Zielsetzung für die Senkung von CO₂-Emissionen für 2035, 2040, 2045 und 2050.

Am 31. Dezember 2022 lag der Prozentsatz der verfügbaren MSCI ESG-Daten zu den CO₂-Emissionen der Vermögenswerte des Carmignac Sécurité bei **54²%**.

c. Externe Methodik, die zur Bewertung der Ausrichtung der Anlagestrategie auf die Pariser Abkommen verwendet wurde

Methodik zur Berechnung der CO₂-Intensität

1. Verwendung der Beträge, die dem Marktwert der Portfoliopositionen entsprechen.
2. Anpassung des aktuellen Werts der Anlage an den Betrag des Marktwerts (es wird angenommen, dass die Faktoren für den aktuellen Wert der Anlage jedes Jahr identisch sind).
3. Schließung von Leerverkaufspositionen und Positionen in Vermögenswerten, die keine Unternehmen sind.
4. Neuzuweisung der Marktwerte von Positionen in Unternehmen ohne Daten zum EVIC (Unternehmenswert einschließlich Barmitteln) oder zu den CO₂-Emissionen im Verhältnis zu den Positionen, die über diese Daten verfügen.
5. Umbasierung der Beträge der neu zugeteilten Marktwerte auf einen Wert von 1 Million Euro.
6. Berechnung des Prozentsatzes der Portfoliobestände.
7. Berechnung des Beitrags zu den gesamten Treibhausgasemissionen.
8. Addition der Beiträge zu den gesamten Treibhausgasemissionen, um die CO₂-Intensität des Portfolios insgesamt zu ermitteln.

d. Auswirkungen der Klimapolitik von Carmignac auf den Anlageprozess

Engagement

Carmignac engagiert sich aktiv für das Thema Klimawandel und nutzt den Rahmen der TCFD als Grundlage für Verpflichtungen und zur Überwachung der Ziele im Zusammenhang mit dem Klimawandel.

Überwachung

Die gesamten CO₂-Emissionen und die CO₂-Intensität werden von den Anlageverwaltern, Analysten und dem Team für verantwortungsbewusstes Investment jederzeit über das Global Portfolio Monitoring überwacht, einem Echtzeit-System zur Überwachung von Portfoliopositionen und finanzbezogenen sowie nicht-finanzbezogenen Daten. Dadurch kann der CO₂-Fußabdruck im Vergleich zur Benchmark des Fonds in Echtzeit kontrolliert werden.

Berichterstattung

In den kommenden Monaten wird das Team für verantwortungsbewusstes Investment mit den Investmentteams zusammenarbeiten, um die Kompetenzen für die Überwachung des CO₂-Fußabdrucks zu verbessern und einen Aktionsplan für die ursprünglichen Ziele im Zusammenhang mit der Ausrichtung auf das Pariser Klimaabkommen bis 2030 zu erstellen.

Das Jahr 2023 wird genutzt, um die Modalitäten der Überprüfungen, die vor 2024 stattfinden sollen, in Zusammenarbeit mit den Investmentteams und den Teams der Bereiche ESG, Risikomanagement und Compliance zu spezifizieren.

² Summe der Long-Positionen, für die Emissionsdaten verfügbar sind

e. Richtlinien für einen schrittweisen Ausstieg aus Kohle und nicht-konventionellen Kohlenwasserstoffen

Plan für den Ausstieg aus Kohle und nicht-konventionellen Energieträgern

Im Zusammenhang mit der wachsenden Besorgnis in Bezug auf die Umwelt und dem Risiko von notleidenden Vermögenswerten oder Einzeltiteln haben wir 2018 Richtlinien zum Ausschluss von Kohlebergwerken eingeführt. Des Weiteren wendet Carmignac seit Oktober 2020 den für seine SRI-Fonds geltenden Schwellenwert für den Ausschluss von Unternehmen, die Strom aus Kohle erzeugen, auf alle Carmignac-Fonds an. Schließlich und vor allem hat Carmignac sich dazu verpflichtet, ab 2030 vollständig aus allen Investitionen mit einem Bezug zu Kohle auszusteigen.

Kohleausstieg bis 2030

Carmignac hat sich verpflichtet, auf alle kohlebezogenen Investitionen sowohl in den OECD-Ländern als auch weltweit schrittweise und langfristig zu verzichten. Während künftige kohlebezogene Investitionen im Rahmen der Ausschlusspolitik von Carmignac zulässig sind, wird bis 2030 ein vollständiger Rückzug aus Kohlebergwerken und Unternehmen, die Strom aus Kohle erzeugen, mit einer effektiven Toleranzschwelle von 0% erfolgen.

Kohleförderung

Sehr begrenzte Anlagemöglichkeiten und keine Finanzierung neuer Bergwerke. Seit 2018 schließt Carmignac Unternehmen aus, die mehr als 10% ihrer Einnahmen aus der Förderung von Kraftwerkskohle erzielen oder mehr als 20 Millionen Tonnen Kraftwerkskohle produzieren. Wir verpflichten uns, über unsere Investitionen in Aktien und Unternehmensanleihen keine Unternehmen direkt zu finanzieren, die neue Kohleabbauprojekte planen. Sollte eines unserer Portfoliounternehmen infolge von Übernahmen in neuen Kohleabbauprojekten involviert sein, wird sich Carmignac innerhalb einer festgelegten Frist aus diesem Unternehmen zurückziehen. Angesichts der Dringlichkeit in Bezug auf das Klima ermutigt Carmignac die Unternehmen, glaubwürdige Zusagen zu machen, um ihre Abhängigkeit von der Kohleförderung innerhalb von zwei aufeinanderfolgenden Jahren zu reduzieren, um ihre Aktivitäten mit dem Pariser Klimaabkommen in Einklang zu bringen.

Kohleabhängige Stromerzeuger

Dialog mit den Unternehmen zur Förderung möglichst geringer CO₂-Emissionen. Carmignac weiß, wie wichtig es ist, Unternehmen zu ermutigen, ihre Abhängigkeit von der Stromerzeugung aus Kohle zu reduzieren, um ihre Aktivitäten mit dem Pariser Klimaabkommen in Einklang zu bringen. Zu diesem Zweck haben wir als Kriterium die Messgröße g CO₂/kWh und den von der Internationalen Energieagentur (IEA) empfohlenen Schwellenwert übernommen, um den globalen Temperaturanstieg wie im Pariser Klimaabkommen vorgesehen auf weniger als 2 Grad zu begrenzen:

	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Max. g CO ₂ /kWh	429	408	393	374	354	335	315

Quelle; Central Labelling Agency, https://towardssustainability.be/public/RevisedQS_Technical_20220928.pdf, Seite 27

Wenn keine Daten zur Messgröße g CO₂/kWh verfügbar sind, schließen wir Stromerzeugungsunternehmen aus, deren Produktion oder Einnahmen zu mehr als 10% aus Kohle stammen. Ferner schließen wir Unternehmen mit neuen Plänen zur Stromerzeugung aus Kohle aus.

Ausstieg aus nicht-konventionellen Energieträgern

Carmignac ist bestrebt, für seine Anlagen in der gesamten Fondspalette einen Plan für den Ausstieg aus nicht-konventionellen Energieträgern umzusetzen, ähnlich dem geplanten Kohleausstieg 2030. In Bezug auf Investitionen in OECD-Nichtmitgliedstaaten ist ein Ausstiegsplan für 2040 jedoch angesichts der größeren Abhängigkeit von Kohlenwasserstoffen in Entwicklungsländern und des langsamer stattfindenden Übergangs angemessener.

II. Informationen über die Strategie zur Ausrichtung auf die langfristigen Ziele im Zusammenhang mit biologischer Vielfalt

a. Unsere Ziele im Zusammenhang mit biologischer Vielfalt

Die Carmignac-Gruppe weiß, wie wichtig es ist, die Herausforderungen im Zusammenhang mit biologischer Vielfalt zu berücksichtigen. Es gilt, die Finanzakteure für die Themen im Zusammenhang mit dem Schwund dieser biologischen Vielfalt zu sensibilisieren.

Carmignac ist sich vollends bewusst, dass die Natur, die die biologische Vielfalt und die Ökosysteme verkörpert, eine zentrale Rolle spielt und für die menschliche Existenz und eine gute Lebensqualität von essenzieller Bedeutung ist. Doch die Bevölkerung und damit auch ihre Auswirkungen auf die Umwelt nehmen immer weiter zu und fallen immer schwerer ins Gewicht.

Wie im IPBES-Bericht 2019 treffend beschrieben ist:

„Während den Menschen heute an den meisten Orten mehr Nahrung, Energie und Ressourcen als je zuvor zur Verfügung stehen, geht dies zunehmend auf Kosten der Fähigkeit der Natur, diese Beiträge auch in der Zukunft weiter zu gewährleisten. Das untergräbt häufig die vielen anderen Leistungen der Natur, von der Regulierung der Wasserqualität bis hin zum Gefühl der Zugehörigkeit und Verbundenheit zu einem Ort. Die Biosphäre, von der die gesamte Menschheit abhängt, wird auf allen Ebenen in einem beispiellosen Ausmaß verändert. Die biologische Vielfalt – die Vielfalt innerhalb von Arten, die der Arten selbst und die der Ökosysteme – nimmt schneller ab als je zuvor in der Geschichte der Menschheit.“

Carmignac hat diese Verschlechterung zum Anlass genommen, um die Biodiversitätspolitik im Rahmen seiner Anlagefähigkeit an den Zielen des Übereinkommens über die biologische Vielfalt von 1992 zu orientieren:

1.

**ERHALTUNG DER
BIOLOGISCHEN VIelfALT**

2.

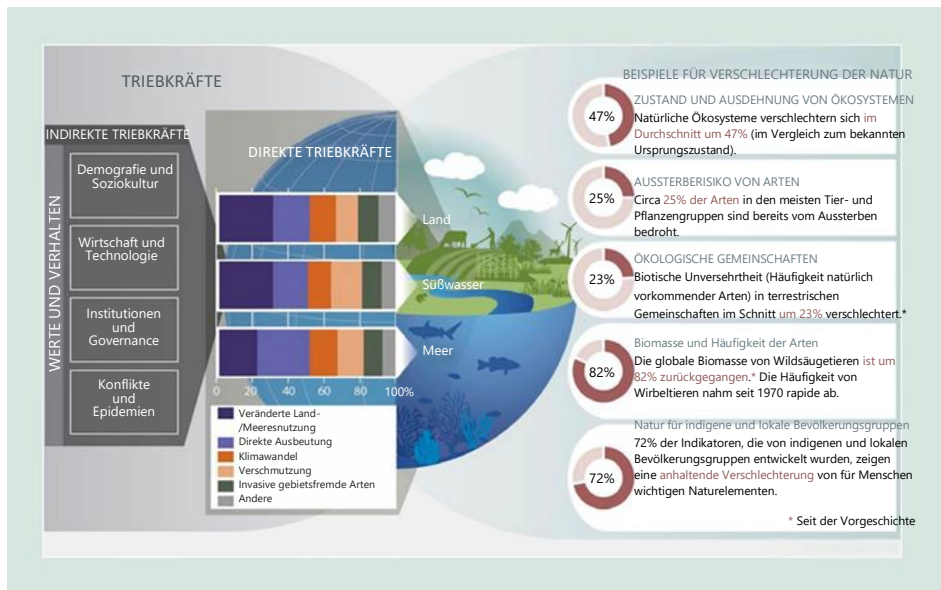
**NACHHALTIGE NUTZUNG DER
BESTANDTEILE DER
BIOLOGISCHEN VIelfALT**

3.

**AUSGEWOGENE UND
GERECHTE AUFTEILUNG
DER SICH AUS DER
NUTZUNG DER
GENETISCHEN
RESSOURCEN
ERGEBENDEN VORTEILE**

Um das Bewusstsein für das Biodiversitätsrisiko zu schärfen, das mit unseren drei wichtigsten Anlageklassen (Aktien, Unternehmens- und Staatsanleihen) in einem globalen Universum verbunden ist, hat Carmignac die Arbeit der Intergovernmental Scientific and Political Platform on Biodiversity and Ecosystem Services (IPBES) als Informationsquelle genutzt.

Dank ihrer Bewertungen, politischen Unterstützung, des Ausbaus von Kapazitäten und der Vertiefung von Kenntnissen, Kommunikation und Sensibilisierung konnten wir die fünf von IPBES definierten, für den Fortbestand der Biodiversität kritischen Triebkräfte, identifizieren: Veränderungen der Land- und Meeresnutzung, direkte Ausbeutung von Organismen, Klimawandel, Umweltverschmutzung und Invasion gebietsfremder Arten.



Quelle: https://ipbes.net/sites/default/files/2020-02/ipbes_global_assessment_report_summary_for_policymakers_fr

Erläuterung der Grafik gemäß IBPES-Bericht:

„Die Übersicht oben zeigt Beispiele globaler Rückgänge in der Natur, insbesondere der Biodiversität, die auf direkte und indirekte Triebkräfte zurückzuführen waren und sind.

Die direkten Triebkräfte (veränderte Land-/Meeresnutzung; direkte Ausbeutung von Organismen; Klimawandel; Verschmutzung; invasive gebietsfremde Arten) sind das Ergebnis einer Reihe zugrundeliegender gesellschaftlicher Triebkräfte. Diese können demografisch (z. B. menschliche Bevölkerungsentwicklung), soziokulturell (z. B. Konsumverhalten), ökonomisch (z. B. Handel) oder technologisch sein; oder in Verbindung stehen mit Institutionen, Governance, Konflikten und Epidemien. Sie werden als indirekte Triebkräfte bezeichnet und sind durch Werte und Verhalten geprägt. Die farbigen Bänder zeigen den Anteil, den die verschiedenen direkten Triebkräfte an den Veränderungen unserer Landökosysteme, Süßwasservorkommen und Meere haben. Dies ist das Kernergebnis einer systematischen globalen Analyse von Arbeiten, die seit 2005 veröffentlicht wurden. Die veränderte Nutzung von Land und Meeren (dunkellila) sowie die direkte Ausbeutung von Lebewesen (helles lila) verursachen dabei mehr als 50 Prozent aller globalen Auswirkungen auf die Ökosysteme, wobei jeder dieser Triebkräfte in bestimmten Kontexten dominant ist. Die Kreise veranschaulichen anhand ausgewählter Beispiele das Ausmaß dieser Veränderungen über ein Spektrum von Zeitskalen hinweg, basierend auf einer globalen Synthese der entsprechenden Indikatoren.“

b. Das Biodiversitätsrisiko des Carmignac Sécurité

Wir sind im Rahmen unserer Strategie zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen verpflichtet, die Auswirkungen der Unternehmen in unseren Portfolios sowie unsere Exposition gegenüber Biodiversitätsrisiken zu messen. Insbesondere haben wir 2022 vierteljährlich die Aktivitäten gemessen, die nachteilige Auswirkungen auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität haben. Darüber hinaus ermöglichen mehrere PAI-Indikatoren (Principal Adverse Impacts), darunter die von unseren Portfoliounternehmen getätigten Emissionen in Wasser (Berechnung in Tonnen), eine schrittweise Berücksichtigung der Herausforderungen im Zusammenhang mit biologischer Vielfalt.

Die nachstehende Tabelle zeigt den Anteil des verwalteten Vermögens, das Biodiversitätsrisiken ausgesetzt sind (Stand: 31. Dezember 2022):

	Exposition gegenüber Biodiversitätsrisiken	Verwaltetes Vermögen des Fonds (in Mio. €)	Risikobehaftetes verwaltetes Vermögen des Fonds (in Mio. €)
Carmignac Sécurité	4,03%	5403 EUR	217 EUR

c. Unsere Berücksichtigung von Biodiversitätsrisiken in unserer Anlagestrategie

Im Rahmen unserer Strategie zur Ausrichtung auf die langfristigen Zielen im Zusammenhang mit biologischer Vielfalt haben wir verschiedene Datenanbieter kontaktiert, um die Auswirkungen der zugrunde liegenden Investitionen unserer Portfoliopalette auf die Biodiversität auf eine graduellere Art und Weise zu messen. Die Analysen sind jedoch noch nicht abgeschlossen. Aufgrund einer mangelhaften Datenlage war es nämlich äußerst schwierig, die Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf die Biodiversität zu bewerten. Die Quantifizierung von biodiversitätsbezogenen Verlusten auf finanzieller Ebene und die Identifizierung von Investitionen zugunsten der Biodiversität sind schwieriger zu erfassen als die Bekämpfung der globalen Erwärmung.

Um diese Herausforderung in unseren Portfolios konkret und operativ anzugehen, haben wir beschlossen, eine Strategie festzulegen, die auf konkreten Kriterien und einem Ziel bis 2030 beruht. Unser Aktionsplan basiert auf folgenden Säulen:

Ausbau unseres auf der Berücksichtigung von Umweltaspekten beruhenden ESG-Ansatzes

- ✓ Verringerung des Anlageuniversums:
 - Anleihen: Mindestschwelle von 2,5/10 auf der MSCI ESG-Umweltskala.
- ✓ Positiv-Screening:
 - Der Fonds investiert mindestens 10% seines Nettovermögens in Aktien von Unternehmen, deren Einnahmen zu mindestens 50% mit Produkten und Dienstleistungen erzielt werden, die mit Aktivitäten in Verbindung stehen, welche klar erkennbar auf eines der neun (von 17) UN-Nachhaltigkeitsziele ausgerichtet sind (siehe <https://sdgs.un.org/goals>), darunter die Ziele „sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen“ und „bezahlbare und saubere Energie“, welche mit unserem Diversifizierungsziel in Einklang stehen, bzw. mindestens 30% ihrer Investitionsausgaben für solche Aktivitäten aufwenden. Die Mindestniveaus für nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel betragen 1% des Nettovermögens des Teilfonds.
- ✓ Überprüfung der in unserer ESG-Researchplattform START enthaltenen Indikatoren zur Verbesserung der Plattform und ihrer Anpassung an die PAI- und insbesondere biodiversitätsbezogenen Indikatoren.
- ✓ Verbindliche Vorschriften für Unternehmen, die in Kontroversen im Zusammenhang mit der Biodiversität verwickelt sind).

Ermittlung aussagekräftiger Kriterien zur Messung der Auswirkungen, die für alle unsere Anlageuniversen verfügbar sind

Wir haben uns für ein Negativ-Screening entschieden, das verschiedene Kriterien umfasst. Dieses Screening wird auf der Grundlage der Geschäftsbereiche ermittelt, die in Bezug auf die biologische Vielfalt am meisten Anlass zur Sorge geben:

- a. Unternehmen, die Rohstoffe herstellen, welche zur Abholzung der Wälder beitragen (Palmöl, Soja, Rindfleisch und Holz); oder
- b. Unternehmen, die Grundstoffe verwenden, welche zur Abholzung der Wälder beitragen (Palmöl, Soja, Rindfleisch und Holz); oder
- c. Unternehmen, die in Kontroversen im Zusammenhang mit der Abholzung der Wälder verwickelt waren; oder
- d. Unternehmen, die in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität tätig sind; oder
- e. Unternehmen, die in Kontroversen mit schwerwiegenden oder sehr schwerwiegenden negativen Umweltauswirkungen verwickelt waren.

Uns ist bewusst, dass diese Kriterien unvollständig sind, wir erachten sie jedoch aktuell als die Daten mit der besten Verfügbarkeit. Wir behalten uns Änderungen an unserem Schlüsselindikator für die Biodiversität vor, wenn sich die Marktarchitektur in diesem Bereich verbessert.

Ziel 2030

Wir möchten die genannten Investitionen bis 2030 auf null reduzieren, und zwar sowohl auf Unternehmensebene von Carmignac Gestion SA als auch im Hinblick auf unsere einzelnen Investmentfonds mit einem Volumen von über 500 Millionen Euro. Uns ist bewusst, dass dieses Ziel auch von den aufsichtsrechtlichen Bestimmungen und den Entscheidungen der Verbraucher abhängt.

III. Informationen über die Vorgehensweise zur Berücksichtigung der Kriterien für Umwelt, Soziales und Qualität der Unternehmensführung im Rahmen des Risikomanagements

Im Laufe des Jahres 2023 wird das Team für nachhaltiges Investment gemeinsam mit dem Risikomanagementteam an einer quantitativen Schätzung der finanziellen Auswirkungen der wichtigsten identifizierten Klimarisiken sowie des Anteils der risikobehafteten Vermögenswerte, des mit diesen Auswirkungen verbundenen Zeithorizonts auf Unternehmensebene und der Auswirkungen auf den Portfoliowert des Carmignac Sécurité arbeiten.

In Bezug auf die Daten zu den physischen und Übergangsrisiken sind wir aktuell der Ansicht, dass die Daten von S&P Global Trucost nicht hinreichend präzise sind, um systematische Transaktionsgrenzen zu messen und offiziell vorzuschreiben. Zudem beziehen sich die Daten im Allgemeinen auf die Vergangenheit.

Wir haben 2022 für die Analysen der Klimarisiken (insbesondere ClimaVar) beschlossen, vom Datenanbieter S&P Global Trucost zu MSCI zu wechseln, und werden 2023 Möglichkeiten für zukunftsgerichtete und quantitative Messungen der Auswirkungen testen.

Carmignac berücksichtigt Kriterien für Umwelt, Soziales und Qualität der Unternehmensführung im Rahmen seines Risikomanagements. Weitere Einzelheiten dazu, wie Carmignac die Nachhaltigkeitsrisiken für alle seine Fonds, einschließlich des Carmignac Sécurité, steuert, können Sie dem Bericht nach Artikel 29 LEC und dem darin enthaltenen Abschnitt über Carmignac Gestion entnehmen.



Carmignac Gestion

24, place Vendôme – 75001 Paris

Tel.: (+33) 01 42 86 53 35 – Fax: (+33) 01 42 86 52 10

Portfolioverwaltungsgesellschaft (AMF-Zulassung vom 13.03.1997 unter der Nummer GP 97-08)

Aktiengesellschaft mit einem Kapital von 15.000.000 EUR – Handelsregister Paris B 349 501 676

www.carmignac.com